

Mitteilung des Senats vom 23. Juli 2024**Zweiter Versuch: Warum legt der Senat die Statistiken zum Ausbildungsmarkt im Land Bremen seit mehreren Jahren nicht mehr vor?**

Die Fraktion der CDU hat unter Drucksache 21/626 eine Große Anfrage zu obigem Thema an den Senat gerichtet.

Der Senat beantwortet die vorgenannte Große Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Erstellung einer eigenen Ausbildungsstatistik für das Land Bremen wurde im Rahmen des Bremer Ausbildungsbündnisses „Bremer Vereinbarungen für Ausbildung und Fachkräftesicherung“ von den Partner:innen beschlossen. Die Senatorin für Kinder und Bildung übernahm hierfür im Rahmen des Bündnisses die Federführung. Die Partner:innen des Ausbildungsbündnisses wurden mit einer mehrwöchigen Frist- und Nachfristsetzung gebeten, die Daten in dem von den Partner:innen gemeinsam entwickelten und vereinbarten Format zu liefern. Da es sich zum großen Teil um stichtagsbezogene Daten handelte (30. September), war auch der Zeitpunkt der Abfrage (im Herbst eines jeden Jahres) von Bedeutung. Die Daten wurden dann in eine Excel-Tabelle übertragen, auf ihre Plausibilität hin überprüft und gegebenenfalls in Absprache mit den liefernden Stellen korrigiert, bevor sie gemeinsam ausgewertet wurden. Dazu fanden mehrere Abstimmungsrunden auf Arbeitsebene statt.

Im Rahmen der Arbeiten des Bündnisses war diese Statistik eine Grundlage für die Fachdiskussion und die Bewertung des Ausbildungsmarktes. Mit dem Auslaufen der „Bremer Vereinbarungen für Ausbildung und Fachkräftesicherung“ im Jahr 2019 und der Gründung des neuen Ausbildungsbündnisses „Ausbildung: innovativ“ wurden die über die Bremer Ausbildungsstatistik bereitgestellten Daten nicht mehr verwendet. Stattdessen wurden die Daten der Ausbildungsmarktstatistik des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) als Grundlage der Arbeit festgelegt; die Bremer Ausbildungsstatistik wurde zunächst parallel weitergeführt. Die Einstellung der Bremer Ausbildungsstatistik wurde von

den Partner:innen von „Ausbildung: innovativ“ bestätigt. (Am bremischen Ausbildungsverbund waren sämtliche nach Berufsbildungsgesetz und Handwerksordnung zuständigen Kammern, die Unternehmensverbände und Kreishandwerkerschaften, der Deutsche Gewerkschaftsbund Bremen-Elbe-Weser, die Arbeitnehmerkammer, die Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven, die Jobcenter Bremen und Bremerhaven, zwei Dezernate des Magistrats der Stadt Bremerhaven sowie vier Senatsressorts beteiligt.)

Auch in anderen Fachkontexten (zum Beispiel Jugendberufsagentur, Ausbildungsunterstützungsfonds) wurden die durch die „Bremer Ausbildungsstatistik“ zusätzlich bereitgestellten Daten nicht nachgefragt oder verwendet. Aus öffentlich zugänglichen Quellen liegen umfangreiche Daten vor, welche eine gute Vergleichbarkeit gewährleisten und umfassende Informationen über den Ausbildungsmarkt bereitstellen, sodass die Steuerbarkeit der Maßnahmen und Reformprojekte sichergestellt ist. So bilden im Rahmen des Ausbildungsunterstützungsfonds die öffentlich zugänglichen Ausbildungsmarktstatistiken des BIBB, der Bundesagentur für Arbeit (BA) und des Instituts für Arbeits- und Berufsforschung (IAB) eine aussagekräftige Grundlage. Die Jugendberufsagentur Bremen-Bremerhaven nutzt neben diesen Datenquellen das eigene Kennzahlen- und Berichtssystem für die Steuerung und Bewertung ihrer Arbeit.

Weitergehende mögliche Nutzungszusammenhänge der Daten der ehemaligen Bremer Ausbildungsstatistik sind nicht bekannt. Eine grundsätzlich über die öffentlich zugänglichen Statistikdaten der Bundesagentur für Arbeit, des BIBB oder des Instituts für Arbeits- und Berufsforschung hinausgehende Erarbeitung einer landeseigenen Statistik nach dem Vorbild der beendeten „Bremer Ausbildungsstatistik“ ist daher nach aktuellem Kenntnisstand nicht zielführend. Aus diesem Grund wurden die zur Erstellung der Statistik geschaffenen Strukturen abgebaut, um Ressourcen für andere Aufgaben bereitstellen zu können.

Sollten sich konkrete Anwendungs- und Nutzungszusammenhänge in den entsprechenden Fachkonsortien (zum Beispiel Jugendberufsagentur Bremen-Bremerhaven, Verwaltungsrat des Ausbildungsunterstützungsfonds) ergeben, müsste eine Neuauflage nach dem Vorbild der „Bremer Ausbildungsstatistik“ entsprechend vereinbart und abgestimmt werden.

Wie hat sich die Situation auf dem bremischen Ausbildungsmarkt auf der Angebots- und Nachfrageseite insgesamt sowie in seinen einzelnen Segmenten und Ausbildungsgängen jeweils zum 30. September eines jeden Jahres im Zeitraum 2019 bis 2023 in absoluten und prozentualen Zahlen entwickelt? (Bitte die Zahlen jeweils für das Land sowie den beiden Stadtgemeinden einzeln aufschlüsseln und dafür die Darstellung und Gliederung der Ausbildungsstatistiken der Partner der „Bremer Vereinbarung für Ausbildung und Fachkräftesicherung“ beziehungsweise der Nachfolgerevereinbarung „Ausbildung: innovativ“ verwenden; vergleiche

dazu zum Beispiel den Entwurf der Senatorin für Kinder und Bildung „Statistik zum Ausbildungsmarkt 2020 bis 2022“ für den Jour fixe mit Stand vom 26. Mai 2023 sowie die Senatsvorlage 20/036-L und die Vorlage VL 20/668 für die staatliche Deputation für Wirtschaft und Arbeit am 4. Dezember 2019, online abrufbar unter: https://sd.bremische-buergerschaft.de/vorgang/?__=UGhVM0hpd2NXNFdFcExjZZX1UglB2zpK93ijjX_kY6w, Stand 7. Mai 2024)?

Für die Vervollständigung beziehungsweise Erstellung der Ausbildungsstatistik der Jahre 2022 und 2023 nach dem Vorbild der Ausbildungsstatistiken der Partner:innen der „Bremer Vereinbarungen für Ausbildung und Fachkräftesicherung“ wurden die Partner:innen um Zulieferungen gebeten. Dabei kann für das Jahr 2022 auf das ehemalige Format der Ausbildungsstatistik im Rahmen der „Bremer Vereinbarungen für Ausbildung und Fachkräftesicherung“ zurückgegriffen werden. Die ergänzte Statistik für das Jahr 2022 ist im Anhang beigefügt (Anhang 1).

Zur Beantwortung der Anfrage wurde für das Jahr 2023 eine neue Abfrage durchgeführt, bei der es jedoch nicht möglich war, den oben dargestellten mehrmonatigen Prozess durchzuführen und die kurzfristig zusammengestellten Daten in der regulären Antwortzeit gründlich zu validieren. Vor diesem Hintergrund sind die nun zusammengetragenen Daten nur eingeschränkt mit den Daten aus früheren Jahren vergleichbar und bilden keine aussagekräftige Grundlage für eine aggregierte Darstellung der Angebots- und Nachfrageseite.

Im Anhang beigefügt sind für das Jahr 2023 die vorliegenden Ausbildungsdaten der zuständigen Stellen, angelehnt an das gewünschte Format (Anhang 2). Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit ist für 2023 als separater Anhang beigefügt, diese ist öffentlich zugänglich (Anhang 3 bis 5).

Inhaltsverzeichnis

Tabelle		Seite
1	Übersicht	
1.1	Angebotsseite	1
1.2	Nachfrageseite	2
1.3	Maßnahmen der Ausbildungsgarantie	3
2	Duale Ausbildungsverhältnisse	
2.1	Neue Ausbildungsverhältnisse	4
2.2	Neue Umschulungsverhältnisse und Einpendler:innen	5
2.3	Neue Ausbildungsverhältnisse nach § 66 BBiG/ § 42 HwO	6
2.4	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge nach höchstem allgemeinbildenden Schulabschluss	7
2.5	Entwicklung einzelner Berufsgruppen und Gewerke - Handelskammer - IHK für Bremen und Bremerhaven	8
2.6	Entwicklung einzelner Berufsgruppen und Gewerke - Handwerkskammer	9
2.7	Vertragslösungsquoten nach Zuständigkeitsbereichen	10
3	Öffentlicher Dienst	
3.1	Neue Ausbildungsverhältnisse	11
3.1.1	Der Senator für Finanzen	11
3.1.2	Magistrat der Stadt Bremerhaven	11
3.2	Neue Umschulungsverhältnisse und Einpendler:innen	12
3.2.1	Der Senator für Finanzen	12
3.2.2	Magistrat der Stadt Bremerhaven	12
4	Schulentlassene, Absolvent:innen, Abgänger:innen	
4.1	Schulentlassene	13
4.1.1	Schulentlassene öffentlicher allgemeinbildender Schulen ohne Erwachsenenschule	13
4.1.2	Schulentlassene privater allgemeinbildender Schulen ohne Erwachsenenschule	13
4.2	Abgänger:innen allgemeinbildender Schulen ohne Abschluss	13
4.3	Absolvent:innen öffentlicher berufsbildender Schulen mit Abschluss	13
4.4	Abgänger:innen von öffentlichen berufsbildenden Schulen ohne Abschluss	13
4.5	Verbleib von Absolvent:innen allgemeinbildender öffentlicher und privater Schulen	13
4.6	Übergänge in öffentliche berufliche Schulen	14
4.7	Bevölkerung 15 bis unter 18 Jahren des Vorjahres	14
4.8.1	Zukünftige Entwicklung der Anzahl der Absolvent:innen (Stadtgemeinde Bremen)	14
4.8.2	Zukünftige Entwicklung der Anzahl der Absolvent:innen (Land Bremen)	14
5	Schulische Ausbildung	
5.1	Neue Ausbildungsverhältnisse	15
5.1.1	Die Senatorin für Bildung	15
5.1.1.1	Berufsfachschulen	15
5.1.1.2	Erzieher:innen (nachrichtlich)	15
5.1.2	Die Senatorin für Gesundheit	15
5.1.2.1	Pflegefachfrau/-mann	15
5.1.2.2	Notfallsanitäter:in	16
5.1.2.3	Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	16
5.1.2.4	Gesundheits- und Kinderkrankenpflegehelfer:in	16
5.2	Neue Umschulungsverhältnisse und Einpendler:innen	17
5.2.1	Die Senatorin für Bildung	17
5.2.1.1	Berufsfachschulen	17
5.2.1.2	Erzieher:innen (nachrichtlich)	17
5.2.2	Die Senatorin für Gesundheit	18
5.2.2.1	Pflegefachfrau/-mann	18
5.2.2.2	Notfallsanitäter:in	18
5.2.2.3	Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	18
5.2.2.4	Gesundheits- und Krankenpflegehelfer:in	18
6	Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter	
6.1	Einstiegsqualifizierung	19
6.2	Plätze/Teilnehmende (SGB II und III in Bremen und Bremerhaven) in Maßnahmen	21
6.3	Gesamtübersicht: gemeldete Stellen und Bewerber:innen	23
6.4	Unbesetzte Ausbildungsstellen im Land Bremen	24
6.5	Altersstruktur der gemeldeten Bewerber:innen	26
6.6	Bewerber:innen mit Schulabgangsjahr in den Vorjahren	27
6.7	Verbleib der Bewerber:innen	28

1. Übersicht

1.2 Nachfrageseite

	2022					2021					2020				
	Stadt Bremen		Stadt Bremerhaven		Land	Stadt Bremen		Stadt Bremerhaven		Land	Stadt Bremen		Stadt Bremerhaven		Land
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	absolut	in %	absolut	in %	absolut	absolut	in %	absolut	in %	absolut
Schulentlassene allgemeinbildender Schulen ohne Abitur*	2.993	77,2	885	22,8	3.878	2.899	76,9	872	23,1	3.771	2.906	76,9	874	23,1	3.780
Schulentlassene allgemeinbildender Schulen mit Abitur*	1.877	80,0	470	20,0	2.347	1.931	81,4	440	18,6	2.371	2.010	84,9	358	15,1	2.368
Absolvent:innen öffentlicher berufsbildender Schulen**	1.598	76,7	486	23,3	2.084	1.861	79,4	483	20,6	2.344	1.768	76,9	532	23,1	2.300
Abgänger:innen von öffentlichen berufsbildenden Schulen***	922	74,1	323	25,9	1.245	904	74,1	316	25,9	1.220	1.012	74,2	352	25,8	1.364
"Einpendler:innen" ^o					1.621					1.526					1.639
Bewerber:innen bei der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven	3.274	69,5	1.435	30,5	4.709	3.347	70,8	1.379	29,2	4.726	3.137	70,4	1.319	29,6	4.456
<i>davon mit SEJ: Vorjahr oder früher</i>	1.892	71,6	751	28,4	2.643	2.060	72,3	789	27,7	2.849	1.792	71,0	731	29,0	2.523
<i>davon in ungeforderte Ausbildung gemündet</i>	1.153	100,0		0,0	1.153	1.139	68,9	515	31,1	1.654	973	69,1	435	30,9	1.408
<i>davon Bewerber:innen, deren Vermittlungsauftrag weiter besteht¹</i>	490	61,0	313	39,0	803	565	63,0	332	37,0	897	696	69,7	302	30,3	998
<i>davon Frauen</i>	1.161	66,0	598	34,0	1.759	1.221	70,2	519	29,8	1.740	1.189	69,0	534	31,0	1.723
<i>davon Anteil Ausländer:innen</i>	1.023	76,3	318	23,7	1.341	961	78,1	269	21,9	1.230	844	79,2	222	20,8	1.066
<i>davon Alter: 20 bis 25 Jahre</i>	1.342	72,5	509	27,5	1.851	1.500	72,5	569	27,5	2.069	1.297	70,7	537	29,3	1.834
<i>davon Alter: 20 bis 25 Jahre, Frauen</i>	462	67,5	222	32,5	684	568	73,0	210	27,0	778	476	69,9	205	30,1	681
<i>davon Alter, 20 bis 25 Jahre, SEJ: Vorjahr oder früher</i>	1.092	71,0	445	29,0	1.537	1.199	71,0	489	29,0	1.688	1.074	69,2	479	30,8	1.553

SEJ: Schulentlassjahr

* vorläufige Daten aus öffentlichen und privaten Schulen, ohne Nichtschüler/-innen, ohne Erwachsenenschulen

** vorläufige Daten Übergangssystem und allgemeinbildende Abschlüsse AHR/ FHR an berufsbildenden Schulen

Absolvent:innen der beruflichen Schulen sind Schüler:innen des Berichtsschuljahres, die einen beruflichen Bildungsgang mit Erfolg vollständig durchlaufen und damit das jeweilige Ziel des Bildungsganges erreicht haben. Eingeschlossen werden Schüler:innen, die anschließend in einen anderen beruflichen Bildungsgang gewechselt sind, um einen zusätzlichen Abschluss zu erwerben.

*** vorläufige Daten duale Ausbildung, vollzeitschulische Ausbildung, Übergangssystem, allgemeinbildende Abschlüsse AHR/ FHR an berufsbildenden Schulen

Abgänger:innen der beruflichen Schulen sind Schüler:innen des Berichtsschuljahres, die einen beruflichen Bildungsgang vollständig durchlaufen, aber das jeweilige Ziel des Bildungsganges (Abschluss/ regelmäßige Teilnahme) nicht erreicht haben. Eingeschlossen werden solche Personen, die anschließend in einen anderen beruflichen Bildungsgang wechseln.

^oSoweit möglich, wurden die Angaben zu den gemeldeten Ausbildungsverhältnissen, die mit Jugendlichen aus dem Umland besetzt wurden, den Städten zugeordnet. Die Angaben, die nicht aufteilbar waren,

¹ Summe der Bewerber:innen mit alternativem Verbleib und der Bewerber:innen ohne alternativen Verbleib

1. Übersicht

1.1 Angebotsseite

	2022					2021					2020				
	Stadt Bremen		Stadt Bremerhaven		Land	Stadt Bremen		Stadt Bremerhaven		Land	Stadt Bremen		Stadt Bremerhaven		Land
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	absolut	in %	absolut	in %	absolut	absolut	in %	absolut	in %	absolut
Gesamtzahl der Ausbildungsplätze	5.595	81,4	1.279	18,6	6.874	6.051	81,4	1.384	18,6	7.435	5.785	81,7	1.292	18,3	7.077
neue Ausbildungsverhältnisse*	4.266	81,2	988	18,8	5.254	4.284	81,1	997	18,9	5.281	4.228	81,7	946	18,3	5.174
davon dual beim AFZ Ausbildungsgarantie	0	0,0	0	0,0	0	0	0,0	0	0,0	0	21	100,0	0	0,0	21
davon außerbetriebliche Ausbildungsplätze der AA und der JC	100	71,4	40	28,6	140	183	78,9	49	63,0	232	171	77,7	49	22,3	220
davon außerbetrieblich Ausbildungsgarantie	172	52,6	155	47,4	327	60	34,5	114	65,5	174	0	0,0	68	100,0	68
schulische Ausbildungsplätze	985	85,3	170	14,7	1.155	1.305	83,2	264	16,8	1.569	1.132	83,4	226	16,6	1.358
davon Plätze Ausbildungsgarantie	0	0,0	0	0,0	0	0	0,0	0	0,0	0	0	0,0	0	0,0	0
Laufbahnausbildung im Öffentlichen Dienst ¹	344	74,0	121	26,0	465	462	79,0	123	21,0	585	425	78,0	120	22,0	545
bei den Agenturen gemeldete Stellen	4.526	79,6	1.163	20,4	5.689	4.250	79,2	1.119	20,8	5.369	3.863	77,2	1.139	22,8	5.002
davon unbesetzt	540	94,2	33	5,8	573	323	86,4	51	13,6	374	306	90,5	32	9,5	338

* nach Berufsbildungsgesetz (BBiG), Handwerksordnung (HwO) und in der Seeschifffahrt

¹ durch die verschiedenen Einstellungsdaten bei der Polizei und im dualen Studiengang "Public Administration" wurden die Daten durch den Senator für Finanzen für die Laufbahnausbildung in den vergangenen Jahren nicht vollständig gemeldet; Daten wurden mit der Meldung zum Ausbildungsmarkt 2021 nachträglich korrigiert.

1. Übersicht

1.3 Maßnahmen der Ausbildungsgarantie (Teilnehmer:innen)

	30.09.2022				30.09.2021				30.09.2020			
	m	w	ges.	davon mit Migrationshintergrund	m	w	ges.	davon mit Migrationshintergrund	m	w	ges.	davon mit Migrationshintergrund
Bremer Qualifizierung			25				39		38	6	44	29
davon Stadt Bremen	20	5	25						38	6	44	29
davon Stadt Bremerhaven	0	0	0						0	0	0	0
vollschulische Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerbetriebliche Ausbildung des Landes (BaE/ Ausbildungsverbünde)^{*2}	210	117	327		131	43	174		51	17	68	37
davon Stadt Bremen	105	67	172	114	46	14	60	19	0		0	0
davon Stadt Bremerhaven	105	50	155	94	85	29	114	59	51	17	68	37
zusätzliche Ausbildungsplätze im öffentlichen Dienst^{*3}			0				0		10	11	21	7
davon Stadt Bremen									10	11	21	7
davon Stadt Bremerhaven									0	0	0	0
zusätzliche Ausbildungsplätze in Ausbildungsverbänden	15	16	31	19	15	15	30		10	1	11	0
davon Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0
davon Stadt Bremerhaven	15	16	31	19	15	15	30		10	1	11	0

^{*2} Hinweis: Hier wurde der Großteil die Ausbildungsvertragsabschlüsse erst verspätet realisiert. Zum Ausbildungsjahr 2021/2022 gab es in der Stadt Bremen insgesamt 68 Ausbildungseintritte (24 Frauen, 44 Männer) und in Bremerhaven insgesamt 85 Ausbildungseintritte (24 Frauen, 61 Männer). Zum Ausbildungsjahr 2021/2022 gab es in der Stadt Bremen insgesamt 174 Ausbildungseintritte (37 Frauen, 137 Männer) und in Bremerhaven insgesamt 137 Ausbildungseintritte (38 Frauen, 99 Männer).

^{*3} Hinweis: Hier wurden die Ausbildungsvertragsabschlüsse teilweise erst verspätet realisiert. Zum Ausbildungsjahr 2020/2021 gab es insgesamt 43 Ausbildungseintritte, davon 24 Frauen und 19 Männer.

2. Duale Ausbildungsverhältnisse

2.1 Neue Ausbildungsverhältnisse

	neue Ausbildungsverhältnisse									Veränderungen von 2021 auf 2022		Veränderungen von 2020 auf 2021		
	30.09.2022				30.09.2021			30.09.2020			abs.	in %	abs.	in %
	m	w	d	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.				
Ärzttekammer	10	250	0	260	12	223	235	3	177	180	25	10,6	55	30,6
davon Stadt Bremen	6	203		209	11	186	197	2	152	154	12	6,1	43	27,9
davon Stadt Bremerhaven	4	47		51	1	37	38	1	25	26	13	34,2	12	46,2
Zahnärztekammer	2	149	0	151	6	119	125	3	94	97	26	20,8	28	28,9
davon Stadt Bremen	2	126	0	128	5	98	103	3	79	82	25	24,3	21	25,6
davon Stadt Bremerhaven	0	23	0	23	1	21	22	0	15	15	1	4,5	7	46,7
Tierärztekammer	1	22	0	23	2	25	27	0	19	19	-4	-14,8	8	42,1
davon Stadt Bremen	1	21	0	22	2	23	25	0	18	18	-3	-12,0	7	38,9
davon Stadt Bremerhaven	0	1	0	1	0	2	2	0	1	1	-1	-50,0	1	100,0
Apothekerkammer	1	15	0	16	1	9	10	1	12	13	6	60,0	-3	-23,1
davon Stadt Bremen	1	12	0	13	1	8	9	1	12	13	4	44,4	-4	-30,8
davon Stadt Bremerhaven	0	3	0	3	0	1	1	0	0	0	2	200,0	1	100,0
Rechtsanwaltskammer	2	27	0	29	4	44	48	4	59	63	-19	-39,6	-15	-23,8
davon Stadt Bremen	1	21	0	22	3	34	37	3	47	50	-15	-40,5	-13	-26,0
davon Stadt Bremerhaven	1	6	0	7	1	10	11	1	12	13	-4	-36,4	-2	-15,4
Steuerberaterkammer	33	38	0	71	24	37	61	28	41	69	10	16,4	-8	-11,6
davon Stadt Bremen	25	33	0	58	20	28	48	26	31	57	10	20,8	-9	-15,8
davon Stadt Bremerhaven	8	5	0	13	4	9	13	2	10	12	0	0,0	1	8,3
Landwirtschaftskammer	41	13	0	54	8	47	55	57	9	66	-1	-1,8	-11	-16,7
Landwirtschaft	3	1	0	4	2	0	2	5	2	7	2	100,0	-5	-71,4
davon Bremen	2	1	0	3	2	0	2	0	0	0	1	50,0	2	0,0
davon Bremerhaven	1	0	0	1	0	0	0	5	2	7	1	100,0	-7	-100,0
Gartenbau	38	12	0	50	6	47	53	52	7	59	-3	-5,7	-6	-10,2
davon Bremen	25	9	0	34	4	36	40	43	4	47	-6	-15,0	-7	-14,9
davon Bremerhaven	13	3	0	16	2	11	13	9	3	12	3	23,1	1	8,3
Handwerkskammer	899	250	0	1.149	951	251	1.202	906	248	1.154	-53	-4,4	48	4,2
davon Stadt Bremen	692	183	0	875	730	189	919	705	190	895	-44	-4,8	24	2,7
davon Stadt Bremerhaven	207	67	0	274	221	62	283	201	58	259	-9	-3,2	24	9,3
Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven	2.179	1.144	0	3.323	2.146	1.159	3.305	2.228	1.079	3.307	18	0,5	-2	-0,1
davon Stadt Bremen	1.823	926	0	2.749	1.784	930	2.714	1.858	871	2.729	35	1,3	-15	-0,5
davon Stadt Bremerhaven	356	218	0	574	362	229	591	370	208	578	-17	-2,9	13	2,2
<i>inkl. eine diverse Person</i>														
Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt	10	2	0	12	3	1	4	7	0	7	8	200,0	-3	-42,9
davon Stadt Bremen	6	1	0	7	1	0	1	4	0	4	6	600,0	-3	-75,0
davon Stadt Bremerhaven	4	1	0	5	2	1	3	3	0	3	2	66,7	0	0,0
Der Senator für Finanzen*	36	110	0	146	68	121	189	55	124	179	-43	-22,8	10	5,6
Magistrat Bremerhaven*	7	13	0	20	7	13	20	4	16	20	0	0,0	0	0,0
Summe Bremen	2.620	1.646	0	4.266	2.631	1.653	4.284	2.700	1.528	4.228	-18	-0,4	56	1,3
Summe Bremerhaven	601	387	0	988	601	396	997	596	350	946	-9	-0,9	51	5,4
Land Bremen	3.221	2.033	0	5.254	3.232	2.049	5.281	3.296	1.878	5.174	-27	-0,5	107	2,1

* als zuständige Stelle

2. Duale Ausbildungsverhältnisse
2.2 Neue Umschulungsverhältnisse und Einpendler/-innen

	neue Umschulungsverhältnisse**									Einpendler:innen***										
	30.09.2022			30.09.2021			30.09.2020			30.09.2022			30.09.2021			30.09.2020				
	m	w	d	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	d	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Arztekammer	0	5	0	5	0	3	3	0	0	0	1	12	0	13	1	13	14	0	0	0
davon Stadt Bremen	0	3	0	3	0	2	2				0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon Stadt Bremerhaven	0	2	0	2	0	1	1	0	0	0	1	12	0	13	1	13	14	1	7	8
Zahnärztekammer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon Stadt Bremen				0			0				0			0			0			0
davon Stadt Bremerhaven				0			0				0			0			0			0
Tierärztekammer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12	12
davon Stadt Bremen				0			0				0			0			0		0	0
davon Stadt Bremerhaven				0			0				0			0			0		0	0
Apothekerkammer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	3	1	1	2	0	3	3
davon Stadt Bremen				0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	3	1	1	2	0	3	3
davon Stadt Bremerhaven				0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rechtsanwaltskammer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	0	8	3	10	13	2	23	25
davon Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	0				0	0	7	0	7	2	7	9	2	19
davon Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0				0	0	1	0	1	1	3	4	4	4
Steuerberaterkammer	3	5	0	8	9	3	12	9	10	19	9	9	0	18	14	18	32	15	10	25
davon Stadt Bremen	3	4	0	7	8	3	11	9	10	19	6	9	0	15	10	14	24	14	7	21
davon Stadt Bremerhaven	0	1	0	1	1	0	1				0	3	0	0	3	4	4	8	1	3
Landwirtschaftskammer	0	0	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	0	10	3	13	0	0	0
Landwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0
davon Bremen				0			0	0	0	0				0		2	2			0
davon Bremerhaven				0			0	0	0	0				0		0	0			0
Gartenbau	0	0	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	0	10	1	11			0
davon Bremen				0			0	0	0	0				0	7	1	8			0
davon Bremerhaven				0	2	0	2	1	0	1				0	3		3			0
Handwerkskammer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	153	66	0	219	210	75	285	204	97	301
davon Stadt Bremen				0			0				0	106	53	0	159	150	63	213	141	68
davon Stadt Bremerhaven				0			0				0	47	13	0	60	60	12	72	63	29
Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven	229	145	0	374	258	184	442	249	135	384	899	453	0	1.352	765	395	1.160	853	420	1.273
davon Stadt Bremen	193	122	0	315	200	166	366	197	117	314				0			0			
davon Stadt Bremerhaven	36	23	0	59	58	18	76	52	18	70				0			0			
Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt				0			0			0				0			0			0
Der Senator für Finanzen*				0			0	0	0	0				0			0			0
Magistrat Bremerhaven*	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	2	6	0	8	3	4	7			0

* als zuständige Stelle
** bei den Kammern gemeldete neue Umschulungsverhältnisse, die nicht in den neuen Ausbildungsverhältnissen der vorangehenden Tabelle enthalten sind
*** bei den Kammern gemeldete **neue** Ausbildungsverhältnisse, die mit Jugendlichen aus dem Umland besetzt wurden

Summe Bremen	196	129	0	325	208	171	379	206	127	333				184			261			254
Summe Bremerhaven	36	26	0	62	62	19	81	53	18	71				85			105			108
Land Bremen	232	155	0	387	270	190	460	259	145	404				1.621			1.526			1.639

2. Duale Ausbildungsverhältnisse

2.3 Neue Ausbildungsverhältnisse nach § 66 BBiG/ § 42m HwO

	neue Ausbildungsverhältnisse insgesamt	davon:	
		gemäß § 66 BBiG/§ 42m HwO**	
	30.09.2022	30.09.2022	
	ges.	abs.	%
Ärztekammer	260	0	0,0
Zahnärztekammer	151	0	0,0
Tierärztekammer	23	0	0,0
Apothekerkammer	16	0	0,0
Rechtsanwaltskammer	29	0	0,0
Steuerberaterkammer	71	0	0,0
<i>männlich</i>	33	0	0,0
<i>weiblich</i>	38	0	0,0
<i>divers</i>	0	0	0,0
Landwirtschaftskammer	54	0	0,0
<i>Landwirtschaft</i>	4	0	0,0
<i>Gartenbau</i>	50	0	0,0
Handwerkskammer	1.149	32	2,8
<i>männlich</i>	899	27	3,0
<i>weiblich</i>	250	5	2,0
<i>divers</i>	0	0	0,0
Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven	3.323	35	1,1
<i>männlich</i>	2.179	25	1,1
<i>weiblich</i>	1.144	10	0,9
<i>divers</i>	0	0	0,0
Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt	12	0	0,0
Der Senator für Finanzen*	146	14	9,6
Magistrat Bremerhaven*	20	0	0,0
Land Bremen	5.254	81	1,5

* als zuständige Stelle

** Es gingen nicht von allen Kammern/ zuständigen Stellen Meldungen ein.

2. Duale Ausbildungsverhältnisse

2.4 Auszubildenden mit neu abgeschlossenem Ausbildungsvertrag nach höchstem allgemeinbildenden Schulabschluss*

neue Ausbildungsverhältnisse insgesamt	Höchster allgemeinbildender Schulabschluss ¹																									
	ohne Berufsbildungsreife					Berufsbildungsreife					Mittlerer Schulabschluss					Studienberechtigung					Keine Angaben ²					
	30.09.2022					30.09.2022					30.09.2022					30.09.2022					30.09.2022					
ges.	m	w	d	abs.	%	m	w	d	abs.	%	m	w	d	abs.	%	m	w	d	abs.	%	m	w	d	abs.	%	
Ärztekammer	260			0	0,0				0	0,0				0	0,0	2	48		50	19,2	0	0	0	0	0,0	
Zahnärztekammer	151	0	0	0	0,0	2	97	0	99	65,6	0	52	0	52	34,4	0	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0,0	
Tierärztekammer	23	0	0	0	0,0	1	2	0	3	13,0	0	9	0	9	39,1	0	11	0	11	47,8	0	0	0	0	0,0	
Apothekerkammer	16	0	4	0	4	25,0	1	3	0	4	25,0	0	7	0	7	43,8	0	1	0	1	6,3	0	0	0	0	0,0
Rechtsanwaltskammer	29	0	0	0	0	0,0	0	1	0	1	3,4	16	0	0	16	55,2	2	10	0	12	41,4	0	0	0	0	0,0
Steuerberaterkammer	71	0	0	0	0	0,0	1	0	0	1	1,4	12	14	0	26	36,6	20	20	0	40	56,3	0	4	0	4	5,6
Landwirtschaftskammer	54	3	2	0	5	9,3	17	9	0	26	48,1	9	2	0	11	20,4	9	3	0	12	22,2	0	0	0	0	0,0
Landwirtschaft	4	0	0	0	0	0,0	2	1	0	3	75,0	1	0	0	1	25,0	0	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0,0
Gartenbau	50	3	2	0	5	10,0	15	8	0	23	46,0	8	2	0	10	20,0	9	3	0	12	24,0	0	0	0	0	0,0
Handwerkskammer	1.149	47	10	0	57	5,0	324	76	0	400	34,8	386	98	0	484	42,1	115	64	0	179	15,6	27	2	0	29	2,5
Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven	3.323				55	1,7				612	18,4				1.206	36,3				1.379	41,5				71	2,1
Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt	12	0	0	0	0	0,0	1	0	0	1	8,3	5	1		6	50,0	4	1	0	5	41,7	0	0	0	0	0,0
Der Senator für Finanzen	146				0	0,0				0	0,0				0	0,0				0	0,0				0	0,0
Magistrat Bremerhaven*	20	0	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0,0	2	3	0	5	25,0	5	10	0	15	75,0	0	0	0	0	0,0
Land Bremen	5.254	50	16	0	121	2,3	346	188	0	1.146	21,8	425	185	0	1.816	34,6	153	167	0	1.699	32,3	27	6	0	104	4,515,8

¹ Es konnten nicht von allen Kammern/ zuständigen Stellen Daten zur Verfügung gestellt werden.

² Unter "Keine Angaben" fallen im Ausland erworbene Abschlüsse, die nicht zuordenbar sind.

2. Duale Ausbildungsverhältnisse

2.5 - 2.6 Entwicklung einzelner Berufsgruppen und Gewerke

2.5 Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven	Stadt Bremen 30.09.2022				Stadt Bremen 30.09.2021			Veränderungen von 2021 auf 2022	
	m	w	d	gesamt	m	w	gesamt	abs.	in %
Bergbau	1	0	0	1	2	0	2	-1	-50,0
Metalltechnik	366	44	0	410	378	46	424	-14	-3,3
Elektrotechnik	336	35	0	371	333	33	366	5	1,4
Bau, Steine, Erden	80	6	0	86	82	9	91	-5	-5,5
Chemie, Physik, Biologie	19	15	0	34	21	12	33	1	3,0
Holz	5	2	0	7	5	1	6	1	16,7
Papier, Druck	14	16	0	30	8	16	24	6	25,0
Leder, Textil, Bekleidung	1	0	0	1	3	0	3	-2	-66,7
Nahrung und Genuss	12	3	0	15	13	5	18	-3	-16,7
gew. Sonderberufe nach BBiG	8	2	0	10	11	4	15	-5	-33,3
kfm. Sonderberufe nach BBiG	15	6	0	21	21	11	32	-11	-34,4
Industrie	45	46	0	91	46	34	80	11	13,8
Handel	268	244	0	512	272	244	516	-4	-0,8
Banken	21	22	0	43	15	18	33	10	30,3
Versicherung	32	25	0	57	37	25	62	-5	-8,1
Hotel- und Gaststättengewerbe	99	89	0	188	44	62	106	82	77,4
Verkehrs- und Transportgewerbe	198	105	0	303	164	94	258	45	17,4
Sonstige Berufe	303	266	0	569	329	316	645	-76	-11,8
davon Kauffrau/-mann für Büromanagement	65	135	0	200	87	173	260	-60	-23,1
davon Fachlagerist	48	2	0	50	44	8	52	-2	-3,8
davon Fachkraft für Lagerlogistik	97	10	0	107	100	15	115	-8	-7,0

2.5 Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven	Stadt Bremerhaven 30.09.2022				Stadt Bremerhaven 30.09.2021			Veränderungen von 2021 auf 2022	
	m	w	d	gesamt	m	w	gesamt	abs.	in %
Metalltechnik	58	2	0	60	66	6	72	-12	-16,7
Elektrotechnik	44	2	0	46	39	2	41	5	12,2
Bau, Steine, Erden	16	0	0	16	11	2	13	3	23,1
Chemie, Physik, Biologie	8	4	0	12	3	7	10	2	20,0
Holz	4	1	0	5	7	2	9	-4	-44,4
Papier, Druck	2	1	0	3	0	0	0	3	100,0
Leder, Textil, Bekleidung	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0
Nahrung und Genuss	5	2	0	7	2	3	5	2	40,0
gew. Sonderberufe nach BBiG	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0
kfm. Sonderberufe nach BBiG	7	4	0	11	10	4	14	-3	-21,4
Industrie	4	11	0	15	5	8	13	2	15,4
Handel	76	63	0	139	78	81	159	-20	-12,6
Banken	9	5	0	14	5	6	11	3	27,3
Versicherung	2	2	0	4	2	4	6	-2	-33,3
Hotel- und Gaststättengewerbe	20	36	0	56	27	30	57	-1	-1,8
Verkehrs- und Transportgewerbe	38	25	0	63	26	23	49	14	28,6
Sonstige Berufe	63	60	0	123	81	51	132	-9	-6,8
davon Kauffrau/-mann für Büromanagement	11	49	0	60	14	32	46	14	30,4
davon Fachlagerist	11	3	0	14	15	2	17	-3	-17,6
davon Fachkraft für Lagerlogistik	23	3	0	26	41	4	45	-19	-42,2

2. Duale Ausbildungsverhältnisse

2.5 - 2.6 Entwicklung einzelner Berufsgruppen und Gewerke

2.6 Handwerkskammer Bremen	Land Bremen ¹ 30.09.2022			Land Bremen 30.09.2021			Veränderungen von 2021 auf 2022	
	regulär	verkürzt	gesamt	regulär	verkürzt	gesamt	abs.	in %
Maler und Lackierer	80	13	93	92	8	100	-7	-7,0
Anlagenmechaniker SHK	84	25	109	102	21	123	-14	-11,4
Kfz.-Mechatroniker	134	21	155	143	17	160	-5	-3,1
Elektroniker, FR Energie- und Gebäudet.	107	13	120	103	14	117	3	2,6
Elektroniker, FR Inform.- und Telekom.-Technik	0	0	0	0	0	0	0	0,0
Tischler	29	12	41	40	10	50	-9	-18,0
Friseur	92	19	111	81	28	109	2	1,8
Zahntechniker	19	2	21	20	2	22	-1	-4,5
Augenoptiker	30	1	31	34	3	37	-6	-16,2
Fachverkäufer Lebensmittelhandwerk	19	4	23	23	3	26	-3	-11,5
<i>davon Bäckerei</i>	16	3	19	16	3	19	0	0,0
<i>davon Fleischerei</i>	3	0	3	5	0	5	-2	-40,0
<i>davon Konditorei</i>	0	1	1	2	0	2	-1	-50,0

¹ Ab dem Jahr 2021 ist keine Unterteilung mehr nach Städten möglich.

2. Duale Ausbildungsverhältnisse

2.7 Vertragslösungsquoten nach Zuständigkeitsbereichen im Land Bremen

	2022	2021	2020
Industrie und Handel	29,0%	25,5%	23,2%
Handwerk	41,2%	38,8%	36,4%
Öffentlicher Dienst	10,8%	5,8%	7,0%
Landwirtschaft	18,3%	24,0%	27,5%
Freie Berufe	30,3%	30,5%	24,1%
Hauswirtschaft	33,0%	33,3%	27,2%

Gesamt **31,1%** **28,1%** **25,6%**

3. Öffentlicher Dienst

3.1 Neue Ausbildungsverhältnisse

3.1.1 Der Senator für Finanzen

	neue Ausbildungsverhältnisse									Veränderungen von 2021 auf 2022		Veränderungen von 2020 auf 2021		
	30.09.2022				30.09.2021			30.09.2020			abs.	in %	abs.	in %
	m	w	d	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.				
Bereich: Hauswirtschaft	6	37	0	43	12	35	47	8	30	38	-4	-8,5	9	23,7
Hauswirtschaftler:in	4	25	0	29	2	14	16	2	14	16	13	81,3	0	0,0
Fachpraktiker:in der Hauswirtschaft	2	12	0	14	10	21	31	6	16	22	-17	-54,8	9	40,9
Bereich: Öffentlicher Dienst	30	73	0	103	56	86	142	47	93	140	-39	-27,5	2	1,4
Fachangestellte/r für Bäderbetriebe	3	3	0	6	3	3	6	5	2	7	0	0,0	-1	-14,3
Fachangestellte/r f. Medien- u. Inform.-Dienste	3	7	0	10	0	11	11	3	11	14	-1	-9,1	-3	-21,4
Geomatiker:in*	0	0	0	0	0	0	0	1	1	2	0	0,0	-2	-100,0
Justizfachangestellte:r	4	14	0	18	5	15	20	1	20	21	-2	-10,0	-1	-4,8
Kaufmann/-frau für Büromanagement	2	5	0	7	6	8	14	7	6	13	-7	-50,0	1	7,7
Sozialversicherungsfachangestellte:r	3	8	0	11	7	10	17	1	18	19	-6	-35,3	-2	-10,5
Vermessungstechniker:in	1	2	0	3	3	3	6	4	1	5	-3	-50,0	1	20,0
Verwaltungsfachangestellte:r	14	34	0	48	32	36	68	25	34	59	-20	-29,4	9	15,3

*In diesem Ausbildungsberuf wurden in Bremen erstmalig im Jahr 2020 Auszubildende eingestellt.

Laufbahnausbildung im öffentl. Dienst des Landes und der Stadtgemeinde Bremen²

	32	16	0	48	71	24	95	38	22	60	-47	-49,5	35	58,3
Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt	32	16	0	48	71	24	95	38	22	60	-47	-49,5	35	58,3
Fachrichtung: Feuerwehr	28	2		30	39	3	42	10	1	11	-12	-28,6	31	281,8
Fachrichtung: Justiz, Justizvollzug	4	14		18	14	8	22	14	7	21	-4	-18,2	1	4,8
Fachrichtung: Steuerverwaltung				0	18	13	31	14	14	28	-31	-100,0	3	10,7
Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt	154	142	0	296	190	177	367	181	184	365	-71	-19,3	2	0,5
Fachrichtung: Allgemeine Dienste	12	18		30	27	45	72	36	52	88	-42	-58,3	-16	-18,2
Fachrichtung: Gesundheits- und soziale Dienste	12	24		36	4	19	22	6	17	23	14	63,6	-1	-4,3
Fachrichtung: Technische Dienste	2	0		2	1	0	2	4	1	5	0	0,0	-3	-60,0
Fachrichtung: Polizei*	95	56		151	143	83	226	121	82	203	-75	-33,2	23	11,3
Fachrichtung: Justiz	5	9		14	0	13	13	4	11	15	1	7,7	-2	-13,3
Fachrichtung: Steuerverwaltung	28	35		63	15	17	31	10	21	31	32	103,2	0	0,0
GESAMT	186	158	0	344	261	201	462	219	206	425	-118	-25,5	37	8,7

* Die für das Jahr 2021 beschlossenen Einstellungszahlen werden aus Kapazitätsgründen auf zwei Einstellungstermine aufgeteilt. Ein Teil der Plätze wurde zum 01.10.2021 besetzt. Die weiteren Plätze wurden zum 01.04.2022 besetzt.

² durch die verschiedenen Einstellungsdaten bei der Polizei und im dualen Studiengang "Public Administration" wurden die Daten durch den Senator für Finanzen für die Laufbahnausbildung in den vergangenen Jahren nicht vollständig gemeldet; Daten wurden mit der Meldung zum Ausbildungsmarkt 2021 nachträglich korrigiert

Praktika im Anerkennungsyear im öffentlichen Dienst des Landes und der Stadtgemeinde Bremen

Erzieher:innen	19	54		73	20	50	70	23	61	84	3	4,3	-14	-16,7
Sozialarbeiter:innen	11	43		54	11	37	48	8	40	48	6	12,5	0	0,0

3.1.2 Magistrat der Stadt Bremerhaven

	neue Ausbildungsverhältnisse									Veränderungen von 2021 auf 2022		Veränderungen von 2020 auf 2021		
	30.09.2022				30.09.2021			30.09.2020			abs.	in %	abs.	in %
	m	w	d	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.				

Bereich: Öffentlicher Dienst	7	13	0	20	7	13	20	4	16	20	0	0,0	0	0,0
Verwaltungsfachangestellte:r	7	13	0	20	7	13	20	4	16	20	0	0,0	0	0,0

Laufbahnausbildung im öffentl. Dienst der Stadtgemeinde Bremerhaven

	12	0	0	12	8	0	8	8	0	8	4	50,0	0	0,0
Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt	12	0	0	12	8	0	8	8	0	8	4	50,0	0	0,0
Fachrichtung: Feuerwehr	12	0		12	8	0	8	8	0	8	4	50,0	0	0,0
Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt	60	49	0	109	72	43	115	75	37	112	-6	-5,2	3	2,7
Fachrichtung: Allgemeine Dienste	2	7		9	1	7	8	2	6	8	1	12,5	0	0,0
Fachrichtung: Polizei	56	41		97	69	36	105	73	31	104	-8	-7,6	1	1,0
Fachrichtung: Feuerwehr	2	1		3	2	0	2	0	0	0	1	50,0	2	100,0
GESAMT	72	49	0	121	80	43	123	83	37	120	-2	-1,6	3	2,5

Praktika im Anerkennungsyear beim Magistrat der Stadt Bremerhaven

Erzieher:innen	3	40		43	10	30	40	7	21	28	3	7,5	12	42,9
Sozialarbeiter:innen	2	9		11	0	5	5	1	4	5	6	120,0	0	0,0

3. Öffentlicher Dienst

3.2 Neue Umschulungsverhältnisse und Einpendler/-innen

3.2.1 Der Senator für Finanzen

neue Umschulungsverhältnisse						Einpendler:innen					
30.09.2022			30.09.2021			30.09.2022			30.09.2021		
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.

Bereich: Hauswirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Hauswirtschaftler/in			0			0			0		0
Fachpraktiker/-in der Hauswirtschaft			0			0			0		0

Bereich: Öffentlicher Dienst	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Fachangestellte/r für Bäderbetriebe			0			0			0		0
Fachangestellte/r f. Medien- u. Inform.-Dienste			0			0			0		0
Justizfachangestellte			0			0			0		0
Kaufmann/-frau für Büromanagement			0			0			0		0
Sozialversicherungsfachangestellte			0			0			0		0
Vermessungstechniker/in			0			0			0		0
Verwaltungsfachangestellte			0			0			0		0

Laufbahnausbildung im öffentl. Dienst des Landes und der Stadtgemeinde Bremen

Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Fachrichtung: Feuerwehr			0			0			0		0
Fachrichtung: Justiz, Justizvollzug			0			0			0		0
Fachrichtung: Steuerverwaltung									0		0
Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Fachrichtung: Allgemeine Dienste			0			0			0		0
Fachrichtung: Gesundheits- und soziale Dienste			0			0			0		0
Fachrichtung: Technische Dienste			0			0			0		0
Fachrichtung: Polizei			0			0			0		0
Fachrichtung: Justiz			0			0			0		0
Fachrichtung: Steuerverwaltung			0			0			0		0
GESAMT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Praktika im Anerkennungsjahr im öffentlichen Dienst des Landes und der Stadtgemeinde

Bremen

Erzieher/-innen			0			0			0		0
Sozialarbeiter/innen			0			0			0		0

3.2.2 Magistrat der Stadt Bremerhaven

neue Umschulungsverhältnisse						Einpendler:innen					
30.09.2022			30.09.2021			30.09.2022			30.09.2021		
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.

Bereich: Öffentlicher Dienst	1	0	1	0	0	0	3	4	0	0	0
Verwaltungsfachangestellte	1	0	1			0	3	4			

Laufbahnausbildung im öffentl. Dienst der Stadtgemeinde Bremerhaven

Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	4	0	4	0	0
Fachrichtung: Feuerwehr							4	0	4		
Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	62	35	97	0	0
Fachrichtung: Allgemeine Dienste							0	5	5		
Fachrichtung: Polizei							60	30	90		
Fachrichtung: Feuerwehr							2	0	2		
GESAMT	0	0	0	0	0	0	66	35	101	0	0

Praktika im Anerkennungsjahr beim Magistrat der Stadt Bremerhaven

Erzieher/-innen			0	0	0	0			0	1	3
Sozialarbeiter/innen			0	0	0	0			0		0

4. Schulentlassene, Absolvent:innen und Abgänger:innen

4.1.1 Schulentlassene öffentlicher allgemeinbildender Schulen ohne Erwachsenenschule	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2022			2021			2020			2022			2021			2020			2022			2021			2020		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Mit Abi	701	906	1.607	699	910	1.609	728	952	1.680	199	271	470	188	252	440	155	203	358	900	1.177	2.077	887	1.162	2.049	883	1.155	2.038
ohne Abi	1.575	1.241	2.816	1.558	1.169	2.727	1.501	1.198	2.699	463	390	853	460	382	842	433	407	840	2.038	1.631	3.669	2.018	1.551	3.569	1.934	1.605	3.539
Anteil an Bevölkerung mit Abitur	27,0%	39,1%	32,7%	27,3%	39,3%	33,0%	28,9%	40,9%	34,7%	33,8%	50,3%	41,7%	33,6%	47,5%	40,4%	29,2%	38,2%	33,7%	28,3%	41,2%	34,4%	28,4%	40,8%	34,3%	29,0%	40,4%	34,5%
Anteil an Bevölkerung ohne Abitur	60,7%	53,6%	57,4%	60,8%	50,4%	55,9%	59,6%	51,4%	55,7%	78,6%	72,4%	75,6%	82,3%	72,1%	77,3%	81,7%	76,5%	79,1%	64,0%	57,1%	60,8%	64,6%	54,5%	59,8%	63,5%	56,1%	59,9%

4.1.2 Schulentlassene privater allgemeinbildender Schulen ohne Erwachsenenschule	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2022			2021			2020			2022			2021			2020			2022			2021			2020		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Mit Abi	143	127	270	164	158	322	173	157	330	0	0	0	0	0	0	0	0	0	143	127	270	164	158	322	173	157	330
ohne Abi	106	71	177	94	78	172	97	110	207	24	8	32	15	15	30	16	18	34	130	79	209	109	93	187	113	128	241
Anteil an Bevölkerung mit Abitur	0,05515	0,05486	0,05501	6,4%	6,8%	6,6%	6,9%	6,7%	6,8%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	4,5%	4,4%	4,5%	5,3%	5,5%	5,4%	5,7%	5,5%	5,6%
Anteil an Bevölkerung ohne Abitur	0,04088	0,03067	0,03606	3,7%	3,4%	3,5%	3,9%	4,7%	4,3%	4,1%	1,5%	2,8%	2,7%	2,8%	2,8%	3,0%	3,4%	3,2%	4,1%	2,8%	3,5%	3,5%	3,3%	3,1%	3,7%	4,5%	4,1%

4.2 Abgänger:innen allgemeinbildender Schulen ohne Abschluss	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2022			2021			2020			2022			2021			2020			2022			2021			2020		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Anzahl	290	168	458	271	193	464	291	201	492	96	78	174	86	62	148	75	51	126	386	246	632	357	255	612	366	252	618
Anteil dieser Jugendlichen an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung in %	11,2%	7,3%	9,3%	10,6%	8,3%	9,5%	11,6%	8,6%	10,2%	16,3%	14,5%	15,4%	15,4%	11,7%	13,6%	14,2%	9,6%	11,9%	12,1%	8,6%	10,5%	11,4%	9,0%	10,3%	12,0%	8,8%	10,5%

4.3 Absolvent:innen öffentlicher berufsbildender Schulen mit Abschluss	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2022			2021			2020			2022			2021			2020			2022			2021			2020		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Duale Ausbildung	2.086	1.328	3.414	2.049	1.334	3.383	2.052	1.411	3.463	482	306	788	475	343	818	524	352	876	2.568	1.634	4.202	2.524	1.677	4.201	2.576	1.763	4.339
Vollzeitschulische Ausbildung	218	299	517	206	294	500	228	320	548	16	133	149	43	125	168	36	129	165	234	432	666	249	419	668	264	449	713
Übergangssystem	597	375	972	683	498	1.181	681	437	1.118	174	138	312	173	136	309	203	144	347	771	513	1.284	856	634	1.490	884	581	1.465
Erwerb von AHR/FHR	357	269	626	371	309	680	349	301	650	87	87	174	89	85	174	97	88	185	444	356	800	460	394	854	446	389	835

4.4 Abgänger:innen von öffentlichen berufsbildenden Schulen ohne Abschluss	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2022			2021			2020			2022			2021			2020			2022			2021			2020		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Duale Ausbildung	214	86	300	197	95	292	210	93	303	90	32	122	95	21	116	74	32	106	304	118	422	292	116	408	284	125	409
Vollzeitschulische Ausbildung	24	5	29	13	17	30	13	5	18	0	2	2	3	6	9	0	10	10	24	7	31	16	23	39	13	15	28
Übergangssystem	299	177	476	267	170	437	327	186	513	93	76	169	85	77	162	106	81	187	392	253	645	352	247	599	433	267	700
Erwerb von AHR/FHR	77	40	117	83	62	145	106	72	178	18	12	30	11	18	29	36	13	49	95	52	147	94	80	174	142	85	227

4.5 Verbleib von Absolvent:innen allgemeinbildender öffentl. und privater Schulen*	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2022			2021			2020			2022			2021			2020			2022			2021			2020		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Absolventinnen und Absolventen**	2.593	2.429	5.022	2.574	2.391	4.965	2.560	2.490	5.050	692	673	1.365	670	663	1.333	611	639	1.250	3.285	3.102	6.387	3.244	3.054	6.298	3.171	3.129	6.300
Übergänge in öffentl. berufl. Schulen	1.315	1.010	2.325	1.320	934	2.254	1.245	1.000	2.245	390	314	704	365	288	653	342	307	649	1.705	1.324	3.029	1.685	1.222	2.907	1.587	1.307	2.894
Übergänge in allgemeinbild. Schulen***	68	84	152	59	76	135	61	73	134	6	4	10	7	14	21	6	10	16	74	88	162	66	90	156	67	83	150
Übergänge insgesamt	1.383	1.094	2.477	1.379	1.010	2.389	1.306	1.073	2.379	396	318	714	372	302	674	348	317	665	1.779	1.412	3.191	1.751	1.312	3.063	1.654	1.390	3.044
Übergänge in %	53,3	45,0	49,3	53,6	42,2	48,1	51,0	43,1	47,1	57,2	47,3	52,3	55,5	45,6	50,6	57,0	49,6	53,2	54,2	45,5	50,0	109,1	87,8	196,9	108	93	201
Abiturient:innen	844	1.033	1.877	863	1.068	1.931	901	1.109	2.010	199	271	470	188	252	440	155	203	358	1.043	1.304	2.347	1.051	1.320	2.371	1.056	1.312	2.368
Abiturient:innen in %	32,5	42,5	37,4	33,5	44,7	38,9	35,2	44,5	39,8	28,8	40,3	34,4	28,1	38,0	33,0	25,4	31,8	28,6	31,8	42,0	36,7	32,4	43,2	37,6	33,3	41,9	37,6
Übergänge in öffentl. berufl. Schulen in % der Bevölkerung 15 bis 18 Jahre des Vorjahres	50,7%	43,6%	47,4%	51,5%	40,3%	46,2%	49,5%	42,9%	46,3%	66,2%	58,3%	62,4%	65,3%	54,3%	60,0%	64,5%	57,7%	61,1%	53,6%	46,4%	50,2%	54,0%	42,9%	48,7%	52,1%	45,7%	49,0%
Übergänge insg. in allg.bild. oder berufl. Schulen in % der Bevölkerung 15 bis 18 Jahre des Vorjahres	53,3%	47,3%	50,5%	53,8%	43,6%	48,9%	51,9%	46,1%	49,1%	67,2%	59,0%	63,3%	66,5%	57,0%	61,9%	65,7%	59,6%	62,6%	55,9%	49,5%	52,9%	56,1%	46,1%	51,3%	54,3%	48,6%	51,5%

* ohne Nichtschüler/-innen-Prüfungen und ohne Absolventen der Erwachsenenschule

** in Bremerhaven bis 2019 nur Absolvent:innen der öffentlichen allgemeinbildenden Schulen

*** Übergänge aus Oberschulen in gymnasiale Oberstufe an durchgängigen Gymnasien

Der Rückgang der (vorläufigen) Anzahl der Absolvent:innen liegt darin begründet, dass die Oberschulstandorte vermehrt eigene gymnasiale Oberstufen haben, in die die Schüler:innen direkt wechseln, so dass sie nicht aus- und an einem Gymnasium wieder eingeschult werden und somit nicht als „Absolvent:innen“ in die Statistik aufgenommen werden.

4. Schulentlassene, Absolvent:innen und Abgänger:innen

4.6 Übergänge in öffentliche berufliche Schulen	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen									
	2022			2021			2020			2022			2021			2020			2022			2021			2020			
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	
Ausbildungsvorb. Bildungsgang/Vollzeit	249	133	382	223	145	368	201	156	357	73	65	138	66	50	116	67	43	110	322	198	520	289	195	484	268	199	467	
einjährige Berufsfachschule	162	106	268	171	117	288	132	119	251	100	41	141	63	41	104	67	55	122	262	147	409	234	158	392	199	174	373	
Fachoberschule/Teilzeit	22	66	88	24	57	81	25	54	79	19	20	39	16	29	45	21	20	41	41	86	127	40	86	126	46	74	120	
Fachoberschule/Vollzeit	45	59	104	58	32	90	58	30	88	6	3	9	11	4	15	16	8	24	51	62	113	69	36	105	74	38	112	
berufliches Gymnasium	73	145	218	90	117	207	86	108	194	9	23	32	12	18	30	15	22	37	82	168	250	102	135	237	101	130	231	
duale Berufsschule	374	236	610	353	180	533	323	209	532	105	67	172	111	60	171	102	56	158	479	303	782	464	240	704	425	265	690	
Vorpraktikum Fachschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Fachschule Gesundheitswesen	0	0	0	1	0	1	0	1	1	0	0	0	0	2	2	1	2	3	0	0	0	1	2	3	1	3	4	
Fachschule Soziales	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	
Berufsfachschule mehrjährig	199	127	326	192	154	346	195	156	351	27	42	69	29	44	73	20	57	77	226	169	395	221	198	419	215	213	428	
darunter doppelqualifizierend	37	8	39	28	9	37	27	11	32	1	8	9	2	9	11	0	5	5	32	16	48	30	18	48	21	16	37	
Ausbildungsvorb. Bildungsgang/Teilzeit	191	137	328	208	132	340	225	167	392				0	57	40	97	33	44	77	191	137	328	265	172	437	258	211	469
Gesamt	1.315	1.010	2.325	1.320	934	2.254	1.245	1.000	2.245	339	261	600	365	288	653	342	307	649	1.654	1.271	2.925	1.685	1.222	2.907	1.587	1.307	2.894	

4.7 Bevölkerung 15 bis unter 18 Jahren des Vorjahres	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2022			2021			2020			2022			2021			2020			2022			2021			2020		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Bevölkerung 15 bis unter 18 Jahren des Vorjahres	2.593	2.315	4.908	2.563	2.318	4.881	2.517	2.329	4.846	589	539	1.128	559	530	1.089	530	532	1.062	3.182	2.854	6.036	3.122	2.848	5.970	3.047	2.861	5.908

4.8.1 Zukünftige Entwicklung der Anzahl der Absolvent:innen*	hier: öffentlich und private Stadtgemeinde Bremen*								
	aus allgemeinbildenden öffentl. Schulen der Stadt Bremen					aus berufsbildenden öffentl. Schulen der Stadt Bremen			Absolventen
	ohne BBR	mit BBR (einf./erw.)	mit MSA	mit Abitur	ges.	mit t. Fachhochschulreife	mit Abitur	ges.	
Jahr									
2023	478	1.216	1.530	1.939	5.163	408	238	5.809	
2024	469	1.174	1.578	1.984	5.205	418	258	5.881	
2025	470	1.181	1.592	1.958	5.201	420	269	5.890	
2026	470	1.181	1.594	2.060	5.305	421	271	5.997	
2027	421	1.198	1.612	2.056	5.287	421	271	5.979	
2028	426	1.196	1.649	2.020	5.291	421	270	5.982	
2029	399	1.197	1.657	2.069	5.322	422	271	6.015	
2030	386	1.251	1.716	2.065	5.418	422	272	6.112	
2031	404	1.322	1.797	2.111	5.634	422	272	6.328	

* prozentual aus KMK Veröffentlichung verteilt ohne Nichtschüler/-innen-Prüfung

4.8.2 Zukünftige Entwicklung der Anzahl der Absolvent:innen*	hier: Land Bremen (öffentlich und privat), Vorausberechnung								
	aus allgemeinbildenden Schulen					aus berufsbildenden Schulen**			Absolventen
	ohne BBR	mit BBR (einf./erw.)	mit MSA	mit Abitur	ges.	mit t. Fachhochschulreife	mit Abitur	ges.	
Jahr									
2023	660	1.650	2.200	2.414	6.924	582	310	7.816	
2024	647	1.593	2.270	2.470	6.980	596	336	7.912	
2025	649	1.602	2.290	2.437	6.978	598	350	7.926	
2026	648	1.602	2.293	2.565	7.108	600	353	8.061	
2027	581	1.626	2.318	2.559	7.084	600	353	8.037	
2028	588	1.623	2.372	2.514	7.097	600	352	8.049	
2029	551	1.624	2.383	2.576	7.134	601	353	8.088	
2030	532	1.698	2.468	2.571	7.269	601	354	8.224	
2031	558	1.794	2.584	2.628	7.564	601	354	8.519	

BBR = Berufsbildungsreife

MSA = Mittlerer Schulabschluss

* nach KMK-Anforderung: einschließlich Nichtschüler/-innen-Prüfungen und Absolvent:innen der Erwachsenenschulen

**Eine Vorausberechnung für Abschlüsse mit der Berufsbildungsreife oder dem Mittleren Schulabschluss an beruflichen Schulen liegt nicht vor.

5. Schulische Ausbildung

5.1.1 Die Senatorin für Bildung

5.1.1.1 BFS

neue Ausbildungsverhältnisse									Veränderungen von 2021 auf 2022		Veränderungen von 2020 auf 2021	
2022/2023			2021/2022			2020/2021			abs.	in %	abs.	in %
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.				

Pflege	42	95	137	41	123	164	48	131	179	-27	0,0	-15	-8,4
Stadt Bremerhaven, SP Altenpflege	0	0	0	0	0	0	4	23	27	0	0,0	-27	-100,0
Stadt Bremen, SP Altenpflegeassistent	13	20	33	5	25	30	15	18	33	3	10,0	-3	-9,1
Stadt Bremerhaven, SP Altenpflegeassistent	0	0	0	3	6	9	0	0	0	-9	-100,0	9	100,0
Stadt Bremen, SP Heilerziehungspflegerassistent	1	2	3	1	9	10	2	4	6	-7	-70,0	4	66,7
Stadt Bremen, Kinderpflege	12	29	41	7	36	43	9	37	46	-2	-4,7	-3	-6,5
Stadt Bremen, Hauswirtschaft und Familienpflege	13	21	34	12	26	38	15	29	44	-4	-10,5	-6	-13,6
Stadt Brhv, Hauswirtschaft und Familienpflege	2	15	17	0	0	0	0	13	13	17	100,0	-13	-100,0
Stadt Bremen, Altenpflegehelfer:in	1	8	9	11	17	28	3	7	10	-19	-67,9	18	180,0
Stadt Bremerhaven, Altenpflegehelfer:in	0	0	0	2	4	6	0	0	0	-6	-100,0	6	100,0

sozialpädagogische Assistenz/ Sozialassistent:in	32	132	164	44	186	230	33	150	183	-66	-28,7	47	25,7
Stadt Bremen, sozialpädagogische Assistenz	25	91	116	32	153	185	28	102	130	-69	-37,3	55	42,3
Stadt Bremerhaven, sozialpädagogische Assistenz	7	41	48	12	33	45	5	48	53	3	6,7	-8	-15,1
Stadt Bremen, Sozialassistent:in	4	51	55	0	0	0	10	38	48	55	#DIV/0!	-48	-100,0
Stadt Bremerhaven, Sozialassistent:in	1	17	18	1	17	18	3	16	19	0	0,0	-1	-5,3

naturwissenschaftlich-technische Assistenz

biologisch-technisch	7	7	14	6	10	16	8	10	18	-2	-12,5	-2	-11,1
chemisch-technisch	12	4	16	7	8	15	13	4	17	1	6,7	-2	-11,8
physikalisch-technisch	5	0	5	9	1	10	14	1	15	-5	-50,0	-5	-33,3
pharmazeutisch-technisch	1	30	31	6	19	25	3	20	23	6	24,0	2	8,7
medizinisch-technisch (nachrichtlich privat und FS)	6	28	34	16	36	52	3	18	21	-18	-34,6	31	147,6
mathematisch-technisch	19	3	22	30	0	30	19	1	20	-8	-26,7	10	50,0
mathematisch-technisch, dq*	12	4	16	19	5	24	15	5	20	-8	-33,3	4	20,0
technisch für Informatik [°]	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0	0	0,0
Informationstechnische/r Assistent/in	45	2	47	39	1	40	42	1	43	7	17,5	-3	-7,0
Informationstechnische/r Assistent/in, dq*	24	3	27	18	1	19	11	2	13	8	42,1	6	46,2

Gestaltungsassistent

SP Mode und Design, dq*	4	14	18	4	15	19	1	9	10	-1	-5,3	9	90,0
gestaltungstechnische Assistenz, SP Grafik	4	11	15	6	12	18	5	7	12	-3	-16,7	6	50,0
Grafik- und Kommunikationsdesigner:in	1	0	1	14	38	52	6	38	44	-51	-98,1	8	18,2

Wirtschaftsassistent

Fremdsprachen in Wirtschaft und Verwaltung [°]	0	0	0	4	3	7	4	10	14	-7	-100,0	-7	-50,0
Kaufm. Assistent:in, SP Informationsverarbeitung	20	11	31	17	7	24	24	19	43	7	0,0	-19	-44,2
Kaufm. Assistent:in, SP Informationsverarbeitung [°]	0	0	0	17	7	24	9	10	19	-24	0,0	5	26,3
Kaufm. Assistent:in, SP Fremdsprachen	2	10	12	6	8	14	3	12	15	-2	0,0	-1	-6,7
Kaufm. Assistent:in, SP Fremdsprachen, dq*	3	2	5	1	5	6	2	8	10	-1	0,0	-4	-40,0

Kosmetik

Visagist:in	0	15	15	1	17	18	0	19	19	-3	-16,7	-1	-5,3
Kosmetiker:in	0	25	25	0	29	29	0	29	29	-4	-13,8	0	0,0

GESAMT Assistenzberufe	165	129	294	219	176	395	182	175	357	-101	-25,6	38	10,6
------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------	-------	----	------

* dq = doppelqualifizierend

° = Bremerhaven

5.1.1.2 Vollqualifizierende Berufsabschlüsse an BFS nach BBiG/HwO

neue Ausbildungsverhältnisse									Veränderungen von 2021 auf 2022		Veränderungen von 2020 auf 2021	
2022/2023			2021/2022			2020/2021			abs.	in %	abs.	in %
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.				

Konstruktionsmechaniker:in	38	0	38	36	1	37	48	0	48	1	2,7	-11	-22,9
Metallbearbeiter:in	14	0	14	10	0	10	13	1	14	4	40,0	-4	-28,6
Fachkraft für Metalltechnik	4	1	5	10	0	10	13	0	13	-5	-50,0	-3	-23,1
GESAMT	42	1	43	46	1	47	61	0	61	-4	-8,5	-14	-23,0

5.1.1.3 Erzieher:innen (nachrichtlich)

ab 2020/21 inkl. privater berufsbildender Schulen

neue Ausbildungsverhältnisse									Veränderungen von 2021 auf 2022		Veränderungen von 2020 auf 2021	
2022/2023			2021/2022			2020/2021			abs.	in %	abs.	in %

5. Schulische Ausbildung

	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	abs.	in %	abs.	in %
Stadt Bremen	91	276	367	84	211	295	76	262	338	72	24,407	-43	-12,7
Stadt Bremerhaven	16	45	61	14	59	73	11	71	82	-12	-16,438	-9	-11,0
GESAMT	107	321	428	98	270	368	87	333	420	60	16,304	-52	-12,4

5.1.2 Die Senatorin für Gesundheit

5.1.2.1 Pflegefachfrau/-mann*

	neue Ausbildungsverhältnisse						Veränderungen von 2021 auf 2022		Veränderungen von 2020 auf 2021	
	2021/2022			2020/2021			abs.	in %	abs.	in %
	m	w	ges.	m	w	ges.				
BHS Bremen			0	18	64	82			-82	-100,0
IBS Bremen			0	19	39	58			-58	-100,0
Friedehorst Bremen			0	13	41	54			-54	-100,0
Wisoak Bremen			0	14	23	37			-37	-100,0
Stadt Bremen	0	0	0	64	167	231			-231	-100,0
Hansa (BPLG) Bremerhaven (Trägerwechsel ab 2017: apm Schule für Altenpflege Bremerhaven)			0	5	22	27			-27	-100,0
AWO Bremerhaven			0	0	0	0			0	0,0
Stadt Bremerhaven	0	0	0	5	22	27			-27	-100,0
GESAMT	0	0	0	69	189	258			-258	-100,0

* durch Einführung der generalistischen Pflegeausbildung zum 01.01.2020 ab dem Jahr 2020/2021: Pflegefachfrau/ -mann; bis zum Jahr 2019/2020: Altenpflege

5. Schulische Ausbildung

5.1.2.1 Pflegefachfrau/ -mann (neue Darstellung)

	neue Ausbildungs- verhältnisse						Veränderungen von 2021 auf 2022	
	2022/2023			2021/2022			abs.	in %
	m	w	ges.	m	w	ges.		
Integratives Bildungszentrum am Klinikum Ost	14	41	55	12	44	56	-1	-1,8
Integratives Bildungszentrum am Klinikum Mitte	12	52	64	18	53	71	-7	-9,9
Bremer Heimstiftung	16	48	64	27	58	85	-21	-24,7
Friedehorst Bremen	11	35	46	16	39	55	-9	-16,4
Institut für Berufs- und Sozialpädagogik	4	13	17	17	52	69	-52	-75,4
Wisoak Bremen	12	27	39	15	27	42	-3	-7,1
Bremer Krankenpflegeschule	5	36	41	32	80	112	-71	-63,4
Stadt Bremen	74	252	326	137	353	490	-164	-33,5
Krankenpflegeschule Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide	10	27	37	7	37	44	-7	-15,9
AMEOS	0	0	0	0	0	0	0	0,0
apm Akademie für Pflegeberufe und Management	0	0	0	13	29	42	-42	-100,0
AWO Bremerhaven	6	14	20	6	11	17	3	17,6
Stadt Bremerhaven	16	41	57	26	77	103	-46	-44,7
GESAMT	90	293	383	163	430	593	-210	-35,4

	neue Ausbildungsverhältnisse									Veränderungen von 2021 auf 2022		Veränderungen von 2020 auf 2021	
	2022/2023			2021/2022			2020/2021			abs.	in %	abs.	in %
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.				
5.1.2.2 Notfallsanitäter:in/ alt: Rettungsassistentz*													
Stadt Bremen	16	6	22	76	13	89	21	12	33	-67	-75,3	56	169,7
Stadt Bremerhaven	6	6	12	29	4	33	3	0	3	-21	-63,6	30	1.000,0
GESAMT	22	12	34	105	17	122	24	12	36	-88	-72,1	86	238,9

5.1.2.3 Gesundheits- und Kinderkrankenpflege*

Stadt Bremen	0	0	0			0	44	122	166	0	0,0	-166	-100,0
Stadt Bremerhaven	0	0	0			0	8	33	41	0	0,0	-41	-100,0
GESAMT	0	0	0	0	0	0	52	155	207	0	0,0	-207	-100,0

*ab 2021/2022 in Daten zur Ausbildung "Pflegefachfrau/-mann" enthalten

5.1.2.4 Gesundheits- und Krankenpflegehelfer:in

Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	11	12	23	0	0	-23	-100,0
GESAMT	0	0	0	0	0	0	11	12	23	0	0	-23	-100,0

5.1.2.5 Anästesietechnische Assistenz

Stadt Bremen	1	13	14	0	0	0	0	0	0	14	0	0	0,0
GESAMT	1	13	14	0	0	0	0	0	0	14	0	0	0,0

5.1.2.6 Operationstechnische Assistenz

Stadt Bremen	4	12	16	0	0	0	0	0	0	16	0	0	0,0
GESAMT	4	12	16	0	0	0	0	0	0	16	0	0	0,0

Plätze Berufsfachschüler/innen Bremen	230	377	607	263	463	726	250	429	679	-119	-16,4	47	6,9
Plätze Berufsfachschüler/innen Bremerhaven	14	87	101	43	85	128	26	129	155	-27	-21,1	-27	-17,4
Auszubildende Altenpflege Bremen							64	167	231	0	0,0	-231	-100,0
Auszubildende Altenpflege Bremerhaven							5	22	27	0	0,0	-27	-100,0
Auszubildende Gesundheits-FB Bremen	21	31	52	76	13	89	76	146	222	-37	-41,6	-133	-59,9
Auszubildende Gesundheits-FB Bremerh.	6	6	12	29	4	33	11	33	44	-21	-63,6	-11	-25,0
Generalistische Pflegeausbildung Bremen*	74	252	326	137	353	490				-164	-33,5		
Generalistische Pflegeausbildung Bremerhaven*	16	41	57	26	77	103				-46	-44,7		
Stadt Bremen	325	660	985	476	829	1.305	390	742	1.132	-320	-24,5	173	15,3
Stadt Bremerhaven	30	128	170	69	162	264	42	184	226	-94	-35,6	38	16,8
Land Bremen	355	788	1.155	545	991	1.569	432	926	1.358	-414	-26,4	211	15,5

* durch Einführung der generalistischen Pflegeausbildung zum 01.01.2020: Pflegefachfrau/ -mann; neue Datenerfassung ab 2021/2022

5. Schulische Ausbildung

5.2 Neue Umschulungsverhältnisse und Einpendler/-innen

5.2.1 Die Senatorin für Bildung

5.2.1.1 BFS

neue Umschulungsverhältnisse						Einpendler:innen					
2022/2023			2021/2022			2022/2023			2021/2022		
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.

Pflegeassistentz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stadt Bremen, SP Altenpflege/ Heilerziehungspfl.			0	0	0	0			0			0
Stadt Bremerhaven, SP Altenpflege			0	0	0	0			0			0

sozialpädagogische Assistenz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	5	7
Stadt Bremen			0	0	0	0			0	2	5	7
Stadt Bremerhaven			0	0	0	0			0			0

naturwissenschaftlich-technische Assistenz

biologisch-technisch			0	0	0	0			0	0	3	3
chemisch-technisch			0	0	0	0			0	1	0	1
physikalisch-technisch			0	0	0	0			0	3	1	4
pharmazeutisch-technisch			0	0	0	0			0	4	3	7
medizinisch-technisch			0	0	0	0			0			0
mathematisch-technisch			0	0	0	0			0	3	0	3
mathematisch-technisch, dq*			0	0	0	0			0	2	1	3
Informationstechnische/r Assistent/in			0	0	0	0			0	2	0	2
Informationstechnische/r Assistent/in, dq*			0	0	0	0			0	0	0	0

Gestaltungsassistentz

SP Mode und Design, dq**			0	0	0	0			0	0	2	2
gestaltungstechnische Assistenz, SP Grafik			0	0	0	0			0	0	0	0

Wirtschaftsassistentz

Fremdsprachen in Wirtschaft und Verwaltung°			0	0	0	0			0	1	3	4
Wirtschaftsass., SP Informationsverarb.			0	0	0	0			0	0	1	1
Wirtschaftsass., SP Informationsverarb.°			0	0	0	0			0	3	4	7
Wirtschaftsass., SP Fremdsprachen			0	0	0	0			0	0	0	0
Wirtschaftsass., SP Fremdsprachen, dq*			0	0	0	0			0	1	3	4

GESAMT Assistenzberufe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20	21	41
-------------------------------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	-----------	-----------	-----------

* dq = doppelqualifizierend

° = Bremerhaven

5.2.1.2 Erzieher:innen (nachrichtlich)

neue Umschulungsverhältnisse						Einpendler:innen					
2022/2023			2021/2022			2022/2023			2021/2022		
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.

Stadt Bremen			0			0			0			0
Stadt Bremerhaven			0			0			0			0
GESAMT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

5. Schulische Ausbildung

5.2 Neue Umschulungsverhältnisse und Einpendler/-innen

5.2.2 Die Senatorin für Gesundheit:

5.2.2.1 Pflegefachfrau/-mann*

neue Umschulungsverhältnisse						Einpender:innen					
2022/2023			2021/2022			2022/2023			2021/2022		
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.

BHS Bremen			0			0			0			0
IBS Bremen			0			0			0			0
Friedehorst Bremen			0			0			0			0
Wisoak Bremen			0			0			0			0
Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Hansa (BPLG) Bremerhaven (Trägerwechsel ab 2017: apm Schule für Altenpflege Bremerhaven)			0			0			0			0
AWO Bremerhaven			0			0			0			0
Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

GESAMT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
---------------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

* durch Einführung der generalistischen Pflegeausbildung zum 01.01.2020 ab dem Jahr 2020/2021: Pflegefachfrau/ -mann; bis zum Jahr 2019/2020: Altenpflege

neue Umschulungsverhältnisse						Einpender:innen					
2022/2023			2021/2022			2022/2023			2021/2022		
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.

5.2.2.2 Notfallsanitäter:in¹/ alt: Rettungsassistent

Stadt Bremen			0	10	5	15			0	40	10	50
Stadt Bremerhaven			0			0			0	24	4	28
GESAMT	0	0	0	10	5	15	0	0	0	64	14	78

5.2.2.3 Kranken- und Kinderkrankenpflege

Stadt Bremen			0	0	0	0			0			0
Stadt Bremerhaven			0	0	0	0			0			0
GESAMT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

5.2.2.4 Pflegehelfer:innen

Stadt Bremen			0			0			0			0
GESAMT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.1 Einstiegsqualifizierung

EQ 2021/2022 Beginn 01.08.2021 - 28.02.2022	Teilnehmende	(w)	(m)	Abbruch	Verbleib (inkl. Abbrecher:innen)					
					Ausb. absolut	Ausb. %	Arbeit soz.vers.pfl.	Sonstige bekannt	Verbleib unbekannt	Gesamt
Stadtgebiet Bremen (SGB II + III)	65	28	37	26	41	63,1	2	17	5	65
Industrie und Handel										0
Handwerk										0
Sonstige Kammern										0
AA (ohne OHZ) und JC Bremen	65	28	37	26	41	63,1	0	0	0	0
davon JC Bremen						#DIV/0!				0
Stadtgebiet Bremerhaven										
Industrie und Handel	1					0,0			0	0
Handwerk	9					0,0			0	0
Sonstige Kammern	2					0,0			0	0
Stadtgebiet Bremerhaven	12	0	0	0	0	0,0	0	0	0	0
davon JC Bremerhaven	12	3	9	2	3	25,0	1	6	2	12
Gesamt	77	28	37	26	41	53,2	0	0	0	41

Verbleib Sonstige bekannt:

Weiterführende Schule, Studium, Arbeitslos, FSJ/FÖJ, Wehrdienst, Mutterschutz/Elternzeit etc.

Verbleib unbekannt:

Bewerber:in meldet sich auf auf Rückfrage nicht ab, AG gibt keine Auskunft zum Verbleib

Berücksichtigt sind Teilnehmende der Agenturen Bremen und Bremerhaven, des Jobcenters Bremen und des Jobcenters Bremerhaven.

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.1 Einstiegsqualifizierung

EQ 2020/2021 Beginn 01.08.2020 - 28.02.2021	Teilnehmende	(w)	(m)	Abbruch	Verbleib (inkl. Abbrecher:innen)					
					Ausb. absolut	Ausb. %	Arbeit soz.vers.pfl.	Sonstige bekannt	Verbleib unbekannt	Gesamt
Stadtgebiet Bremen (SGB II + III)										
Industrie und Handel	47	14	33	18	26	55,3	7	8	6	47
Handwerk	56	10	46	21	35	62,5	6	12	3	56
Sonstige Kammern	25	18	7	5	18	72,0	2	2	3	25
AA (ohne OHZ) und JC Bremen	128	42	86	44	79	61,7	15	22	12	128
davon JC Bremen	74	27	47	26	47	63,5	6	15	6	74
Stadtgebiet Bremerhaven										
Industrie und Handel	6	2	4	2	4	66,7	1	1	0	6
Handwerk	9	5	4	3	3	33,3	1	5	0	9
Sonstige Kammern	7	4	3	1	5	71,4	0	2	0	7
Stadtgebiet Bremerhaven	22	11	11	6	12	54,5	2	8	0	22
davon JC Bremerhaven	10	7	3	4	5	50,0	0	5	0	10
Gesamt	150	53	97	50	91	60,7	17	30	12	150

Verbleib Sonstige bekannt:

Weiterführende Schule, Studium, Arbeitslos, FSJ/FÖJ, Wehrdienst, Mutterschutz/Elternzeit etc.

Verbleib unbekannt:

Bewerber:in meldet sich auf auf Rückfrage nicht ab, AG gibt keine Auskunft zum Verbleib

Berücksichtigt sind Teilnehmende der Agenturen Bremen und Bremerhaven, des Jobcenters Bremen und des Jobcenters Bremerhaven.

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.2 Plätze/Teilnehmende (SGB II und III in Bremen und Bremerhaven) in Maßnahmen

Angebot neue außerbetriebliche Ausbildungsplätze*

	2022	2021	2020
Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven	126		
davon in Bremen	100		
davon in Bremerhaven	26		
Jobcenter	14		
davon Stadt Bremen			
davon Stadt Bremerhaven	14		
Summe Bremen	100	183	171
Summe Bremerhaven	40	49	49
GESAMT	140	232	220

* jeweils zum September des Berichtsjahres; differenziertere Darstellung ab 2022

ohne OHZ, aber mit Plätzen Erstausbildung im BBW und BFW

Angebotene Plätze in berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen*

	2022	2021	2020
Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven			
davon in Bremen	199	204	204
davon in Bremerhaven	139	100	97
GESAMT	338	304	301

* jeweils zum September des Berichtsjahres

ohne OHZ, aber mit BvB-Plätzen im BBW und BFW

Angebotene Plätze in Assistierter Ausbildung (AsA) Phase I (Ausbildungsvorbereitung)*

	2022	2021	2020
Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven	6		
davon in Bremen	0		
davon in Bremerhaven	6		
Jobcenter	8		
davon Stadt Bremen			
davon Stadt Bremerhaven	8		
Summe Bremen	0	30	30
Summe Bremerhaven	14	14	14
GESAMT	14	44	44

* jeweils zum Frühjahr des Berichtsjahres; differenziertere Darstellung ab 2022

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.2 Plätze/Teilnehmende (SGB II und III in Bremen und Bremerhaven) in Maßnahmen

Angebotene Stundenkontingente in Assistierter Ausbildung (AsA) Phase II (Ausbildungsbegleitung)*

	2022	2021 ¹	2020
Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven	22.702		
davon in Bremen	13.200		
davon in Bremerhaven	9.502		
Jobcenter	5.449		
davon Stadt Bremen			
davon Stadt Bremerhaven	5.449		
Summe Bremen	13.200	490	50
Summe Bremerhaven	14.951	204	40
GESAMT	28.151	694	90

*jeweils zum September des Berichtsjahres; differenzierte Darstellung ab 2022 und nach Stundenkontingenten (vorher wurden die Stundenkontingente in Plätze umgerechnet)

¹ Die Maßnahmeninhalte der ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH) sind 2021 vollständig in die Assistierte Ausbildung Phase II (Ausbildungsbegleitung) übergegangen.

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.3 Gesamtübersicht: gemeldete Stellen und Bewerber:innen

Gemeldete Ausbildungsstellen	30.09.2022	30.09.2021	30.09.2020	Veränderungen 2021/2022		Veränderungen 2020/2021	
				abs.	in %	abs.	in %
Land Bremen	5.689	5.480	5.014	209	3,8	466	9,3
<i>davon unbesetzt</i>	<i>573</i>	<i>374</i>	<i>338</i>	<i>199</i>	<i>53,2</i>	<i>36</i>	<i>10,7</i>
Stadt Bremen	4.526	4.352	3.875	174	4,0	477	12,3
<i>davon unbesetzt</i>	<i>540</i>	<i>323</i>	<i>306</i>	<i>217</i>	<i>67,2</i>	<i>17</i>	<i>5,6</i>
Stadt Bremerhaven	1.163	1.128	1.139	35	3,1	-11	-1,0
<i>davon unbesetzt</i>	<i>33</i>	<i>51</i>	<i>32</i>	<i>-18</i>	<i>-35,3</i>	<i>19</i>	<i>59,4</i>

	Land Bremen									
	30.09.2022		30.09.2021		30.09.2020		Veränderungen 2021/2022		Veränderungen 2020/2021	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Bewerber:innen insgesamt	4.709	100,0	4.726	100,0	4.456	100,0	-17	-0,4	270	6,1
<i>davon Frauen</i>	<i>1.759</i>	<i>37,4</i>	<i>1.740</i>	<i>36,8</i>	<i>1.723</i>	<i>38,7</i>	<i>19</i>	<i>1,1</i>	<i>17</i>	<i>1,0</i>
Einmündung in Berufsausbildung	1.858	39,5	1.776	37,6	1.589	35,7	82	4,6	187	11,8
alternativer Verbleib - Vermittlungsauftrag abgeschlossen	1.317	28,0	899	19,0	698	15,7	418	46,5	201	28,8
unvermittelte Bewerber:innen - Vermittlungsauftrag läuft weiter	803	17,1	897	19,0	998	22,4	-94	-10,5	-101	-10,1
mit alternativem Verbleib	541	11,5	562	11,9	511	11,5	-21	-3,7	51	10,0
ohne alternativen Verbleib (unversorgte Bewerber:innen)	262	5,6	335	7,1	487	10,9	-73	-21,8	-152	-31,2
Verbleib nicht bekannt - Vermittlungsauftrag abgeschlossen	731	15,5	1.154	24,4	1.171	26,3	-423	-36,7	-17	-1,5

	Stadt Bremen									
	30.09.2022		30.09.2021		30.09.2020		Veränderungen 2021/2022		Veränderungen 2020/2021	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Bewerber/-innen insgesamt	3.274	100,0	3.347	100,0	3.137	100,0	-73	-2,2	210	6,7
<i>davon Frauen</i>	<i>1.161</i>	<i>35,5</i>	<i>1.221</i>	<i>36,5</i>	<i>1.189</i>	<i>37,9</i>	<i>-60</i>	<i>-4,9</i>	<i>32</i>	<i>2,7</i>
Einmündung in Berufsausbildung	1.311	40,0	1.244	37,2	1.115	35,5	67	5,4	129	11,6
alternativer Verbleib - Vermittlungsauftrag abgeschlossen	915	27,9	623	18,6	422	13,5	292	46,9	201	47,6
unvermittelte Bewerber:innen - Vermittlungsauftrag läuft weiter	490	15,0	565	16,9	696	22,2	-75	-13,3	-131	-18,8
mit alternativem Verbleib	282	8,6	311	9,3	317	10,1	-29	-9,3	-6	-1,9
ohne alternativen Verbleib (unversorgte Bewerber:innen)	208	6,4	254	7,6	379	12,1	-46	-18,1	-125	-33,0
Verbleib nicht bekannt - Vermittlungsauftrag abgeschlossen	558	17,0	915	27,3	904	28,8	-357	-39,0	11	1,2

	Stadt Bremerhaven									
	30.09.2022		30.09.2021		30.09.2020		Veränderungen 2021/2022		Veränderungen 2020/2021	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Bewerber:innen insgesamt	1.435	100,0	1.379	100,0	1.319	100,0	56	4,1	60	4,5
<i>davon Frauen</i>	<i>598</i>	<i>41,7</i>	<i>519</i>	<i>37,6</i>	<i>534</i>	<i>40,5</i>	<i>79</i>	<i>15,2</i>	<i>-15</i>	<i>-2,8</i>
Einmündung in Berufsausbildung	547	38,1	532	38,6	474	35,9	15	2,8	58	12,2
alternativer Verbleib - Vermittlungsauftrag abgeschlossen	402	28,0	276	20,0	276	20,9	126	45,7	0	0,0
unvermittelte Bewerber:innen - Vermittlungsauftrag läuft weiter	313	21,8	332	24,1	302	22,9	-19	-5,7	30	9,9
mit alternativem Verbleib	259	18,0	251	18,2	194	14,7	8	3,2	57	29,4
ohne alternativen Verbleib (unversorgte Bewerber:innen)	54	3,8	81	5,9	108	8,2	-27	-33,3	-27	-25,0
Verbleib nicht bekannt - Vermittlungsauftrag abgeschlossen	173	12,1	239	17,3	267	20,2	-66	-27,6	-28	-10,5

Auf 100 betriebliche Ausbildungsstellen kommen ...	30.09.2022	30.09.2021	30.09.2020
Bewerber:innen.			
Land Bremen	88	90	94
Stadt Bremen	76	80	86
Stadt Bremerhaven	133	125	120

Auf 100 unbesetzte Ausbildungsstellen kommen ...	30.09.2022	30.09.2021	30.09.2020
unversorgte Bewerber:innen.			
Land Bremen	46	90	144
Stadt Bremen	39	79	124
Stadt Bremerhaven	164	159	338

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.4 Unbesetzte Ausbildungsstellen im Land Bremen

Berufskategorien	Berichtsjahr 2020/2021 (Stand: 30.09.2021)						
	Unbesetzte Ausbildungsstellen			gemeldete Berufs- ausbildungsstellen je Bewerber:in in der Stadt Bremen	gemeldete Berufs- ausbildungsstellen je Bewerber:in in der Stadt Bremerhaven	gemeldete Berufs- ausbildungsstellen je Bewerber:in im Land Bremen	
	Stadt Bremen	Stadt Bremerhaven	Land Bremen				
INSGESAMT	323	51	374	1,27	0,81	1,14	
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	14	0	14	0,64	0,64	0,64	
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	47	14	61	1,10	0,80	1,01	
3 Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik	29	7	36	1,15	0,92	1,07	
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	*	*	*	1,22	0,58	1,07	
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	41	4	45	2,08	1,23	1,83	
6 Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	103	17	120	1,29	0,84	1,14	
7 Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	64	*	66	1,82	0,84	1,59	
8 Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	20	6	26	0,73	0,54	0,67	
9 Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	*	*	*	0,53	0,55	0,54	

Berufskategorien	Unbesetzte Ausbildungsstellen		
	Stadt Bremen	Stadt Bremerhaven	Land Bremen
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	47	14	61
244 Metallbau und Schweißtechnik	5	2	7
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	*	0	*
252 Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt-, Schiffsbautechnik	2	6	8
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	5	0	5
3 Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik	29	7	36
342 Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	4	3	7
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	*	*	*
431 Informatik	*	0	*
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	41	4	45
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	34	3	37
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	4	0	4
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	3	1	4
6 Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	103	17	120
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	55	10	65
623 Verkauf von Lebensmitteln	6	1	7
632 Hotellerie	3	4	7
633 Gastronomie	22	2	24
7 Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	64	2	66
714 Büro und Sekretariat	32	2	34
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	9	0	9
733 Medien-, Dokumentations- und Informationsdienst	0	0	0
8 Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	20	6	26
823 Körperpflege	10	2	12

* Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

** Aus oben genannten Gründen kann dieser Wert um bis zu -2 abweichen.

– nichts vorhanden

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.4 Unbesetzte Ausbildungsstellen im Land Bremen

Berufskategorien	Berichtsjahr 2021/2022 (Stand: 30.09.2022)					
	Unbesetzte Ausbildungsstellen			gemeldete Berufs- ausbildungsstellen je Bewerber:in in der Stadt Bremen	gemeldete Berufs- ausbildungsstellen je Bewerber:in in der Stadt Bremerhaven	gemeldete Berufs- ausbildungsstellen je Bewerber:in im Land Bremen
	Stadt Bremen	Stadt Bremerhaven	Land Bremen			
INSGESAMT				0		
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau				0		
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung				0		
3 Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik				0		
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik				0		
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit				0		
6 Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus				0		
7 Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.				0		
8 Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung				0		
9 Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung				0		

Berufskategorien	Unbesetzte Ausbildungsstellen		
	Stadt Bremen	Stadt Bremerhaven	Land Bremen
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung			0
244 Metallbau und Schweißtechnik			0
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik			0
252 Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt-, Schiffsbautechnik			0
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik			0
3 Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik			0
342 Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik			0
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik			0
431 Informatik			0
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit			0
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag			0
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik			0
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr			0
6 Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus			0
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)			0
623 Verkauf von Lebensmitteln			0
632 Hotellerie			0
633 Gastronomie			0
7 Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.			0
714 Büro und Sekretariat			0
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung			0
733 Medien-, Dokumentations- und Informationsdienst			0
8 Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung			0
823 Körperpflege			0

Laut Statistik der Agentur für Arbeit erfolgt diese Auswertung nur noch für Deutschland.

* Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

** Aus oben genannten Gründen kann dieser Wert um bis zu -2 abweichen.

- nichts vorhanden

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter
6.5 Altersstruktur der gemeldeten Bewerber:innen

Bewerber:innen	Stadt Bremen 30.09.2021			Anteil in %		Stadt Bremer- haven 30.09.2021			Anteil in %		Land Bremen 30.09.2021					
	m	w	Σ	m	w	m	w	Σ	m	w	absolut			in %		
											m	w	Σ	m	w	ges.
gesamt männlich	2.126			63,5		860			62,4		2.986					
gesamt weiblich	1.221			36,5		519			37,6		1.740					
GESAMT	3.347			100,0		1.379			100,0		4.726					
unter 20 Jahre	910	517	1.427	42,8	42,3	432	274	706	50,2	52,8	1.342	791	2.133	44,9	45,5	
davon ausländische Bewerber:innen	251	131	382	27,6	25,3	79	41	120	18,3	15,0	330	172	502	24,6	21,7	
20-25 Jahre	932	568	1.500	43,8	46,5	359	210	569	41,7	40,5	1.291	778	2.069	43,2	44,7	
davon ausländische Bewerber:innen	292	136	428	31,3	23,9	82	40	122	22,8	19,0	374	176	550	29,0	22,6	
über 25 Jahre und älter	284	136	420	13,4	11,1	69	35	104	8,0	6,7	353	171	524	11,8	9,8	
davon ausländische Bewerber:innen	112	39	151	39,4	28,7	19	8	27	27,5	22,9	131	47	178	37,1	27,5	
SUMME	2.126	1.221	3.347	100,0	100,0	860	519	1.379	100,0	100,0	2.986	1.740	4.726	100,0	100,0	
SUMME ausl. Bewerber:innen insges.	655	306	961	30,8	25,1	180	89	269	20,9	17,1	835	395	1.230	67,9	32,1	100,0

Bewerber:innen	Stadt Bremen 30.09.2022			Anteil in %		Stadt Bremer- haven 30.09.2022			Anteil in %		Land Bremen 30.09.2022					
	m	w	Σ	m	w	m	w	Σ	m	w	absolut			in %		
											m	w	Σ	m	w	ges.
gesamt männlich	2.112			64,5		837			58,3		2.949					
gesamt weiblich	1.161			35,5		598			41,7		1.759					
GESAMT	3.273			100,0		1.435			100,0		4.708					
unter 20 Jahre	979	578	1.557	46,4	49,8	493	331	824	58,9	55,4	1.472	909	2.381	49,9	51,7	
davon ausländische Bewerber:innen	275	178	453	28,1	30,8	103	72	175	20,9	21,8	378	250	628	25,7	27,5	
20-25 Jahre	880	462	1.342	41,7	39,8	287	222	509	34,3	37,1	1.167	684	1.851	39,6	38,9	
davon ausländische Bewerber:innen	290	136	426	33,0	29,4	74	42	116	25,8	18,9	364	178	542	31,2	26,0	
über 25 Jahre und älter	253	121	374	12,0	10,4	57	45	102	6,8	7,5	310	166	476	10,5	9,4	
davon ausländische Bewerber:innen	101	43	144	39,9	35,5	14	13	27	24,6	28,9	115	56	171	37,1	33,7	
SUMME	2.112	1.161	3.273	100,0	100,0	837	598	1.435	100,0	100,0	2.949	1.759	4.708	100,0	100,0	
SUMME ausl. Bewerber:innen insges.	666	357	1.023	31,5	30,7	191	127	318	22,8	21,2	857	484	1.341	63,9	36,1	100,0

Bewerber:innen	Veränderungen von 2021 auf 2022 Stadt Bremen				Veränderungen von 2021 auf 2022 Stadt Bremerhaven				Veränderungen von 2021 auf 2022 Land Bremen			
	absolut		in %		absolut		in %		absolut		in %	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
unter 20 Jahre	69	61	7,6	11,8	61	57	14,1	20,8	130	118	9,7	14,9
davon ausländische Bewerber:innen	24	47	9,6	35,9	24	31	30,4	75,6	48	78	14,5	45,3
20-25 Jahre	-52	-106	-5,6	-18,7	-72	12	-20,1	5,7	-124	-94	-9,6	-12,1
davon ausländische Bewerber:innen	-2	0	-0,7	0,0	-8	2	-9,8	5,0	-10	2	-2,7	1,1
über 25 Jahre und älter	-31	-15	-10,9	-11,0	-12	10	-17,4	28,6	-43	-5	-12,2	-2,9
davon ausländische Bewerber:innen	-11	4	-9,8	10,3	-5	5	-26,3	0,0	-16	9	-12,2	19,1
SUMME	-14	-60	-0,7	-4,9	-23	79	-2,7	15,2	-37	19	-1,2	1,1
SUMME ausl. Bewerber:innen insges.	11	51	1,7	16,7	11	38	6,1	42,7	22	89	2,6	22,5

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.6 Bewerber:innen mit Schulabgangsjahr in den Vorjahren

Bewerber:innen mit Schulabgangsjahr in den Vorjahren	Stadt Bremen 30.09.2021			Anteil in %		Stadt Bremerhaven 30.09.2021			Anteil in %		Land Bremen 30.09.2021			Anteil in %	
	gesamt männlich	1.302			63,2		495			62,7		1.797			63,1
gesamt weiblich	758			36,8		294			37,3		1.052			36,9	
GESAMT	2.060			100,0		789			100,0		2.849			100,0	
davon:	m	w	Σ	m	w	m	w	Σ	m	w	m	w	Σ	m	w
ohne dt. Staatsangehörigkeit	378	174	552	29,0	23,0	101	47	148	20,4	16,0	479	221	700	26,7	21,0

Bewerber:innen mit Schulabgangsjahr in den Vorjahren	Stadt Bremen 30.09.2022			Anteil in %		Stadt Bremerhaven 30.09.2022			Anteil in %		Land Bremen 30.09.2022			Anteil in %	
	gesamt männlich	1.224			64,7		424			56,5		1.648			62,4
gesamt weiblich	668			35,3		327			43,5		995			37,6	
GESAMT	1.892			100,0		751			100,0		2.643			100,0	
davon:	m	w	Σ	m	w	m	w	Σ	m	w	m	w	Σ	m	w
ohne dt. Staatsangehörigkeit	368	185	553	30,1	27,7	102	55	157	24,1	16,8	470	240	710	28,5	24,1

Bewerber:innen mit Schulabgangsjahr in den Vorjahren	Veränderungen von 2021 auf 2022 Stadt Bremen				Veränderungen von 2021 auf 2022 Stadt Bremerhaven				Veränderungen von 2021 auf 2022 Land Bremen			
	absolut		in %		absolut		in %		absolut		in %	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
ohne dt. Staatsangehörigkeit	-10	11	-2,6	6,3	1	8	1,0	17,0	-9	19	-1,9	8,6

Bewerber:innen mit Schulabgangsjahr in den Vorjahren	Stadt Bremen 30.09.2021			Anteil in %		Stadt Bremerhaven 30.09.2021			Anteil in %		Land Bremen 30.09.2021			Anteil in %	
	gesamt männlich	1.302			63,2		495			62,7		1.797			63,1
gesamt weiblich	758			36,8		294			37,3		1.052			36,9	
GESAMT	2.060			100,0		789			100,0		2.849			100,0	
	m	w	Σ	m	w	m	w	Σ	m	w	m	w	Σ	m	w
Allgemeinb. Schule			719					206					925		
Berufsbild. Schule			914					451					1.365		
Hochschule/Akademien			147					36					183		
Sonstige Schule			255					93					348		
keine Angabe			25					3					28		
SUMME	1.302	758	2.060			495	294	789			1.797	1.052	2.849		

Bewerber:innen mit Schulabgangsjahr in den Vorjahren	Stadt Bremen 30.09.2022			Anteil in %		Stadt Bremerhaven 30.09.2022			Anteil in %		Land Bremen 30.09.2022			Anteil in %	
	gesamt männlich	1.224			64,7		424			56,5		1.648			62,4
gesamt weiblich	668			35,3		327			43,5		995			37,6	
GESAMT	1.892			100,0		751			100,0		2.643			100,0	
	m	w	Σ	m	w	m	w	Σ	m	w	m	w	Σ	m	w
Allgemeinb. Schule	433	252	685	63,2	36,8	121	102	223	54,3	45,7	554	354	908	61,0	39,0
Berufsbild. Schule	590	304	894	66,0	34,0	223	172	395	56,5	43,5	813	476	1.289	63,1	36,9
Hochschule/Akademien	69	31	100	69,0	31,0	18	11	29	62,1	37,9	87	42	129	67,4	32,6
Sonstige Schule	120	75	195	61,5	38,5	61	41	102	59,8	40,2	181	116	297	60,9	39,1
keine Angabe	12	6	18	66,7	33,3	1	1	2	50,0	50,0	1	1	20	5,0	5,0
SUMME	1.224	668	1.892			424	327	751			1.648	995	2.643		

Bewerber:innen mit Schulabgangsjahr in den Vorjahren	Veränderungen von 2021 auf 2022 Stadt Bremen		Veränderungen von 2021 auf 2022 Stadt Bremerhaven		Veränderungen von 2021 auf 2022 Land Bremen	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Allgemeinb. Schule	-34	-4,7	17	8,3	-17	-1,8
Berufsbild. Schule	-20	-2,2	-56	-12,4	-76	-5,6
Hochschule/Akademien	-47	-32,0	-7	-19,4	-54	-29,5
Sonstige Schule	-60	-23,5	9	9,7	-51	-14,7
keine Angabe	-7	-28,0	-1	-33,3	-8	-28,6
SUMME	-168	-8,2	-38	-4,8	-206	-7,2

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.7 Verbleib der Bewerber:innen

	Stadt Bremen 30.09.2022		Stadt Bremen 30.09.2021		Stadt Bremerhaven 30.09.2022		Stadt Bremerhaven 30.09.2021		Land Bremen 30.09.2022		Land Bremen 30.09.2021	
GESAMT	3.274		3.347		1.435		1.379		4.709		4.726	
davon unversorgte Bewerber:innen	208	6,4	254	7,6	54	3,8	81	5,6	262	5,6	335	7,1
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Schule/Studium/Praktikum*	364	11,1	335	10,0	265	18,5	238	17,3	629	13,4	573	12,1
Schulbildung	296	9,0	250	7,5	235	16,4	218	15,8	531	11,3	468	9,9
Studium	59	1,8	70	2,1	27	1,9	17	1,2	86	1,8	87	1,8
Praktikum	9	0,3	15	0,4	3	0,2	3	0,2	12	0,3	18	0,4
Berufsausbildung*	1.427	43,6	1.408	42,1	670	46,7	646	46,8	2.097	44,5	2.054	43,5
Berufsausbildung ungefördert	1.153	35,2	1.139	34,0	527	36,7	515	37,3	1.680	35,7	1.654	35,0
Berufsausbildung gefördert	274	8,4	269	8,0	143	10,0	131	9,5	417	8,9	400	8,5
Erwerbstätigkeit*	294	9,0	360	10,8	134	9,3	126	9,1	428	9,1	486	10,3
Gemeinnützige/soziale Dienste*	30	0,9	53	1,6	7	0,5	18	5,1	37	0,8	71	1,5
Bundeswehr/Zivildienst	0	0,0	3	0,1	0	0,0	2	0,1	0	0,0	5	0,1
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	28	0,9	0	0,0	5	0,3	0	0,0	33	0,7	0	0,0
Fördermaßnahmen*	49	1,5	22	0,7	39	2,7	31	1,4	88	1,9	53	1,1
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen/ Assistierte Ausbildung (Vorphase)	36	1,1	14	0,4	36	2,5	27	2,0	72	1,5	41	0,9
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn.-Reha	0	0,0	5	0,1	0	0,0	1	0,1	0	0,0	6	0,1
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	13	0,4	3	0,1	3	0,2	3	0,2	16	0,3	6	0,1
sonstige Förderung	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
sonstige Reha-Förderung	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Ehemalige/ohne Angaben zum Verbleib	1.110	33,9	1.169	34,9	320	22,3	320	23,2	1.430	30,4	1.489	31,5

	Veränderungen von 2021 auf 2022 Stadt Bremen		Veränderungen von 2021 auf 2022 Stadt Bremerhaven		Veränderungen von 2021 auf 2022 Land Bremen	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
GESAMT	-73	-2,2	56	4,1	-17	-0,4
Unversorgte Bewerber:innen	-46	-18,1	-27	-33,3	-73	-21,8
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Schule/Studium/Praktikum*	29	8,7	27	11,3	56	9,8
Schulbildung	46	18,4	17	7,8	63	13,5
Studium	-11	-15,7	10	58,8	-1	-1,1
Praktikum	-6	-40,0	0	0,0	-6	-33,3
Berufsausbildung/Erwerbstätigkeit*	19	1,3	24	3,7	43	2,1
Berufsausbildung ungefördert	14	1,2	12	2,3	26	1,6
Berufsausbildung gefördert	5	1,9	12	9,2	17	4,3
Erwerbstätigkeit	-66	-18,3	8	6,3	-58	-11,9
Gemeinnützige/soziale Dienste*	-23	-43,4	-11	-61,1	-34	-47,9
Bundeswehr/Zivildienst	-3	-100,0	-2	-100,0	-5	-100,0
Freiwilliges soz./ökol. Jahr	28	0,0	5	0,0	33	0,0
Fördermaßnahmen*	27	122,7	8	25,8	35	66,0
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	22	157,1	9	33,3	31	75,6
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn.-Reha	-5	-100,0	-1	0,0	-6	-100,0
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	10	333,3	0	0,0	10	166,7
sonstige Förderung	0	0,0	0	0,0	0	0,0
sonstige Reha-Förderung	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Ehemalige/ohne Angaben zum Verbleib	-59	-5,0	0	0,0	-59	-4,0

*Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zurechenbare Daten ergeben

1. Übersicht

1.3 Maßnahmen der Ausbildungsgarantie (Teilnehmer:innen)

	30.09.2023				30.09.2022				30.09.2021				30.09.2020			
	m	w	ges.	davon mit Migrationshintergrund	m	w	ges.	davon mit Migrationshintergrund	m	w	ges.	davon mit Migrationshintergrund	m	w	ges.	davon mit Migrationshintergrund
Bremer Qualifizierung											39		38	6	44	29
davon Stadt Bremen													38	6	44	29
davon Stadt Bremerhaven													0	0	0	0
vollschulische Ausbildung					0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon Stadt Bremen					0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon Stadt Bremerhaven					0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerbetriebliche Ausbildung des Landes (BaE/ Ausbildungsverbünde)*²	111	47	158	90	210	117	327	208	131	43	174	78	51	17	68	37
davon Stadt Bremen	51	12	63	46	105	67	172	114	46	14	60	19	0		0	0
davon Stadt Bremerhaven	60	35	95	44	105	50	155	94	85	29	114	59	51	17	68	37
zusätzliche Ausbildungsplätze im öffentlichen Dienst *³							0				0		10	11	21	7
davon Stadt Bremen													10	11	21	7
davon Stadt Bremerhaven													0	0	0	0
zusätzliche Ausbildungsplätze in Ausbildungsverbänden					15	16	31	19	15	15	30		10	1	11	0
davon Stadt Bremen					0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0
davon Stadt Bremerhaven					15	16	31	19	15	15	30		10	1	11	0

*² Hinweis: Hier wurde der Großteil die Ausbildungsvertragsabschlüsse erst verspätet realisiert. Zum Ausbildungsjahr 2020/2021 gab es in der Stadt Bremen insgesamt 68 Ausbildungseintritte (24 Frauen, 44 Männer) und in Bremerhaven insgesamt 85 Ausbildungseintritte (24 Frauen, 61 Männer). Zum Ausbildungsjahr 2021/2022 gab es in der Stadt Bremen insgesamt 174 Ausbildungseintritte (37 Frauen, 137 Männer) und in Bremerhaven insgesamt 137 Ausbildungseintritte (38 Frauen, 99 Männer).

*³ Hinweis: Hier wurden die Ausbildungsvertragsabschlüsse teilweise erst verspätet realisiert. Zum Ausbildungsjahr 2020/2021 gab es insgesamt 43 Ausbildungseintritte, davon 24 Frauen und 19 Männer.

Statistik zum Ausbildungsmarkt 2023

2. Duale Ausbildungsverhältnisse

2.1 Neue Ausbildungsverhältnisse

	neue Ausbildungsverhältnisse												Veränderungen von 2022 auf 2023		Veränderungen von 2021 auf 2022		Veränderungen von 2020 auf 2021			
	30.09.2023				30.09.2022				30.09.2021				30.09.2020		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
	m	w	d	ges.	m	w	d	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.						
Ärztekammer	6	187	0	193	10	250	0	260	12	223	235	3	177	180	-67	-25,8	25	10,6	55	30,6
davon Stadt Bremen	2	158	0	160	6	203	0	209	11	186	197	2	152	154	-49	-23,4	12	6,1	43	27,9
davon Stadt Bremerhaven	4	29	0	33	4	47	0	51	1	37	38	1	25	26	-18	-35,3	13	34,2	12	46,2
Zahnärztekammer				0	2	149	0	151	6	119	125	3	94	97	-151	-100,0	26	20,8	28	28,9
davon Stadt Bremen				0	2	126	0	128	5	98	103	3	79	82	-128	-100,0	25	24,3	21	25,6
davon Stadt Bremerhaven				0	0	23	0	23	1	21	22	0	15	15	-23	-100,0	1	4,5	7	46,7
Tierärztekammer				0	1	22	0	23	2	25	27	0	19	19	-23	-100,0	-4	-14,8	8	42,1
davon Stadt Bremen				0	1	21	0	22	2	23	25	0	18	18	-22	-100,0	-3	-12,0	7	38,9
davon Stadt Bremerhaven				0	0	1	0	1	0	2	2	0	1	1	-1	-100,0	-1	-50,0	1	100,0
Apothekerkammer	0	7	0	7	1	15	0	16	1	9	10	1	12	13	-9	-56,3	6	60,0	-3	-23,1
davon Stadt Bremen	0	5	0	5	1	12	0	13	1	8	9	1	12	13	-8	-61,5	4	44,4	-4	-30,8
davon Stadt Bremerhaven	0	2	0	2	0	3	0	3	0	1	1	0	0	0	-1	-33,3	2	200,0	1	100,0
Rechtsanwaltskammer	28	0	0	28	2	27	0	29	4	44	48	4	59	63	-1	-3,4	-19	-39,6	-15	-23,8
davon Stadt Bremen	23	0	0	23	1	21	0	22	3	34	37	3	47	50	1	4,5	-15	-40,5	-13	-26,0
davon Stadt Bremerhaven	5	0	0	5	1	6	0	7	1	10	11	1	12	13	-2	-28,6	-4	-36,4	-2	-15,4
Steuerberaterkammer	26	37	0	63	33	38	0	71	24	37	61	28	41	69	-8	-11,3	10	16,4	-8	-11,6
davon Stadt Bremen	23	26	0	49	25	33	0	58	20	28	48	26	31	57	-9	-15,5	10	20,8	-9	-15,8
davon Stadt Bremerhaven	3	11	0	14	8	5	0	13	4	9	13	2	10	12	1	7,7	0	0,0	1	8,3
Landwirtschaftskammer	38	16		54	41	13	0	54	8	47	55	57	9	66	0	0,0	-1	-1,8	-11	-16,7
Landwirtschaft	2	1		3	3	1	0	4	2	0	2	5	2	7	-1	-25,0	2	100,0	-5	-71,4
davon Bremen	2			2	2	1	0	3	2	0	2	0	0	0	-1	-33,3	1	50,0	2	0,0
davon Bremerhaven		1		1	1	0	0	1	0	0	0	5	2	7	0	0,0	1	100,0	-7	-100,0
Gartenbau	36	15		51	38	12	0	50	6	47	53	52	7	59	1	2,0	-3	-5,7	-6	-10,2
davon Bremen	30	10		40	25	9	0	34	4	36	40	43	4	47	6	17,6	-6	-15,0	-7	-14,9
davon Bremerhaven	6	5		11	13	3	0	16	2	11	13	9	3	12	-5	-31,3	3	23,1	1	8,3
Handwerkskammer	913	251	0	1164	899	250	0	1.149	951	251	1.202	906	248	1.154	15	1,3	-53	-4,4	48	4,2
davon Stadt Bremen **				0	692	183	0	875	730	189	919	705	190	895	-875	-100,0	-44	-4,8	24	2,7
davon Stadt Bremerhaven **				0	207	67	0	274	221	62	283	201	58	259	-274	-100,0	-9	-3,2	24	9,3
Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven	2403	1158	0	3561	2.179	1.144	0	3.323	2.146	1.159	3.305	2.228	1.079	3.307	238	7,2	18	0,5	-2	-0,1
davon Stadt Bremen	2059	971	0	3030	1.823	926	0	2.749	1.784	930	2.714	1.858	871	2.729	281	10,2	35	1,3	-15	-0,5
davon Stadt Bremerhaven	344	187	0	531	356	218	0	574	362	229	591	370	208	578	-43	-7,5	-17	-2,9	13	2,2
<small>Inkl. eine diverse Person</small>																				
Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt	11	1	0	12	10	2	0	12	3	1	4	7	0	7	0	0,0	8	200,0	-3	-42,9
davon Stadt Bremen	9	0	0	9	6	1	0	7	1	0	1	4	0	4	2	28,6	6	600,0	-3	-75,0
davon Stadt Bremerhaven	2	1	0	3	4	1	0	5	2	1	3	3	0	3	-2	-40,0	2	66,7	0	0,0
Der Senator für Finanzen*	45	117	0	162	36	110	0	146	68	121	189	55	124	179	16	11,0	-43	-22,8	10	5,6
Magistrat Bremerhaven*	14	6	0	20	7	13	0	20	7	13	20	4	16	20	0	0,0	0	0,0	0	0,0

* als zuständige Stelle
**** im Nachgang mit Stichtag 30.09.2023 nicht mehr ermittelbar**

Summe Bremen	2.193	1.287	0	3.480	2.620	1.646	0	4.266	2.631	1.653	4.284	2.700	1.528	4.228	-786	-18,4	-18	-0,4	56	1,3
Summe Bremerhaven	378	242	0	620	601	387	0	988	601	396	997	596	350	946	-368	-37,2	-9	-0,9	51	5,4
Land Bremen	3.484	622	0	5.264	3.221	2.033	0	5.254	3.232	2.049	5.281	3.296	1.878	5.174	10	0,2	-27	-0,5	107	2,1

2. Duale Ausbildungsverhältnisse
2.2 Neue Umschulungsverhältnisse und Einpendler/-innen

	neue Umschulungsverhältnisse**												Einpender:innen***																							
	30.09.2023				30.09.2022				30.09.2021				30.09.2020				30.09.2023				30.09.2022				30.09.2021				30.09.2020							
	m	w	d	ges.	m	w	d	ges.	m	w	d	ges.	m	w	d	ges.	m	w	d	ges.	m	w	d	ges.	m	w	d	ges.	m	w	d	ges.	m	w	d	ges.
Ärztammer	0	0	0	0	0	0	5	0	5	0	3	3	0	0	0	0	1	29	0	30	1	12	0	13	1	13	14	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	3	0	3	0	2	2	0	0	0	0	0	0	20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	2	0	2	0	1	1	0	0	0	0	1	9	0	10	1	12	0	13	1	13	14	1	7	7	8	8				
Zahnärztkammer					0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0																				
davon Stadt Bremen																																				
davon Stadt Bremerhaven																																				
Tierärztkammer					0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0																	12	12		
davon Stadt Bremen																																				
davon Stadt Bremerhaven																																				
Apothekerkammer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	1	2	0	3	1	1	2	0	3	3	3	3				
davon Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	1	2	0	3	1	1	2	0	3	3	3	3				
davon Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0				
Rechtsanwaltskammer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	0	8	0	8	0	8	3	10	13	2	23	25	25								
davon Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	6	0	6	0	7	7	7	7	9	2	19	21								
davon Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	0	2	0	1	0	1	3	4	4	4	4								
Steuerberaterkammer	0	2	0	2	3	5	0	8	9	3	12	9	10	19	6	8	0	14	9	9	0	18	14	18	32	15	10	25								
davon Stadt Bremen	0	2	0	2	3	4	0	7	8	3	11	9	10	19	4	8	0	12	6	9	0	15	10	14	24	14	7	21								
davon Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0	1	0	1	1	0	1	0	0	2	0	0	2	3	0	0	3	4	4	8	8	1	3	4								
Landwirtschaftskammer					0	0	0	0	2	0	2	0	0	0											10	3	13	0	0	0	0	0				
Landwirtschaft					0	0	0	0	0	0	0	0	0	0											0	0	2	0	0	0	0	0				
davon Bremen									0	0	0	0	0	0											0	2	2	0	0	0	0	0				
davon Bremerhaven									0	0	0	0	0	0											0	0	0	0	0	0	0	0				
Gartenbau					0	0	0	0	2	0	2	0	0	0							0	0	0	0	10	1	11	0	0	0	0	0				
davon Bremen									0	0	0	0	0	0											0	7	1	8	0	0	0	0				
davon Bremerhaven									0	2	2	1	0	1											0	3	3	0	0	0	0	0				
Handwerkskammer****					0	0	0	0	0	0	0	0	0	0							153	66	0	219	210	75	285	204	97	301						
davon Stadt Bremen																					106	53	0	159	150	63	213	141	68	209						
davon Stadt Bremerhaven																					47	13	0	60	60	12	72	63	29	92						
Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven					452	229	145	0	374	258	184	442	249	135	384	944	447	0	1391	899	453	0	1.352	765	395	1.160	853	420	1.273							
davon Stadt Bremen					193	122	0	315	200	166	366	197	117	314											0											
davon Stadt Bremerhaven					36	23	0	59	58	18	76	52	18	70											0											
Berufbildungsstelle Seeschifffahrt	0	0	0	0					0																0											
Der Senator für Finanzen*	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0											0				0							
Magistrat Bremerhaven*	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0							2	6	0	8	3	4	7									

* als zuständige Stelle
** bei den Kammern gemeldete neue Umschulungsverhältnisse, die nicht in den neuen Ausbildungsverhältnissen der vorangehenden Tabelle enthalten sind
*** bei den Kammern gemeldete neue Ausbildungsverhältnisse, die mit Jugendlichen aus dem Umland besetzt wurden
**** im Nachgang mit Stichtag 30.09.2023 nicht mehr ermittelbar

Summe Bremen	2	2	196	129	0	325	208	171	379	206	127	333	10	30	40					184			281							254
Summe Bremerhaven			36	26	0	62	62	19	81	53	18	71	5	9	14					85			105							108
Land Bremen	2	2	454	232	155	0	387	270	190	460	259	145	404	959	486	1445				1.621			1.526						1.639	

2. Duale Ausbildungsverhältnisse

2.3 Neue Ausbildungsverhältnisse nach § 66 BBiG/ § 42m HwO

	neue Ausbildungsverhältnisse insgesamt		davon:	
			gemäß § 66 BBiG/§ 42m HwO**	
	30.09.2023		30.09.2023	
	ges.	abs.	%	
Ärzttekammer	193		0,0	
Zahnärztekammer			#DIV/0!	
Tierärztekammer			#DIV/0!	
Apothekerkammer	7	0	0,0	
Rechtsanwaltskammer	28		0,0	
Steuerberaterkammer	63	0	0,0	
<i>männlich</i>	26		0,0	
<i>weiblich</i>	37		0,0	
<i>divers</i>	0		0,0	
Landwirtschaftskammer	54	6	11,1	
<i>Landwirtschaft</i>	3		0,0	
<i>Gartenbau</i>	51	6	11,8	
Handwerkskammer	1164	36	3,1	
<i>männlich</i>	913	22	2,4	
<i>weiblich</i>	251	14	5,6	
<i>divers</i>	0	0	0,0	
Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven	3561	73	2,0	
<i>männlich</i>	2403	49	2,0	
<i>weiblich</i>	1158	24	2,1	
<i>divers</i>	0	0	0,0	
Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt	12	0	0,0	
Der Senator für Finanzen*	162	18	11,1	
Magistrat Bremerhaven*	20	0	0,0	
* als zuständige Stelle				
** Es gingen nicht von allen Kammern/ zuständigen Stellen Meldungen ein.				
Land Bremen	5264	133	2,5	

2. Duale Ausbildungsverhältnisse

2.4 Auszubildenden mit neu abgeschlossenem Ausbildungsvertrag nach höchstem allgemeinbildenden Schulabschluss*

neue Ausbildungsverhältnisse insgesamt	Höchster allgemeinbildender Schulabschluss ¹																										
	ohne Berufsbildungsreife					Berufsbildungsreife					Mittlerer Schulabschluss					Studienberechtigung					Keine Angaben ²						
	30.09.2023					30.09.2023					30.09.2023					30.09.2023					30.09.2023						
ges.	m	w	d	abs.	%	m	w	d	abs.	%	m	w	d	abs.	%	m	w	d	abs.	%	m	w	d	abs.	%		
Ärzttekammer	193				0	0,0					0	0,0				0	0,0				0	0,0				0	0,0
Zahnärztekammer	0				0	#DIV/0!					0	#DIV/0!				0	#DIV/0!				0	#DIV/0!				0	#DIV/0!
Tierärztekammer	0				0	#DIV/0!					0	#DIV/0!				0	#DIV/0!				0	#DIV/0!				0	#DIV/0!
Apothekerkammer	7				0	0,0	1			1	14,3	5			5	71,4				0	0,0	1			1	14,3	
Rechtsanwaltskammer	28				0	0,0	1			1	3,6	12			12	42,9	15			15	53,6				0	0,0	
Steuerberaterkammer	63	0	0	0	0	0,0	0	1	0	1	1,6	8	22		30	47,6	17	15		32	50,8	0	0	0	0	0,0	
Landwirtschaftskammer	54				0	0,0	14	3	0	17	31,5	16	6	0	22	40,7	7	5	0	12	22,2	0	0	0	0	0,0	
Landwirtschaft	3				0	0,0	2	1		3	100,0				0	0,0				0	0,0				0	0,0	
Gartenbau	51	2	1		3	5,9	12	2		14	27,5	16	6		22	43,1	7	5		12	23,5				0	0,0	
Handwerkskammer **	1.164				0	0,0				0	0,0				0	0,0				0	0,0				0	0,0	
Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven	3.561				71	2,0				701	19,7				1.397	39,2				1.294	36,3				0	0,0	
Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt	12				0	0,0	1			1	8,3	8			8	66,7	2	1		3	25,0				0	0,0	
Der Senator für Finanzen	162	3	6	0	9	5,6	9	14	0	23	14,2	10	48	0	58	35,8	23	49	0	72	44,4	0	0	0	0	0,0	
Magistrat Bremerhaven*	20	0	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0,0	5	1	0	6	30,0	5	9	0	14	70,0	0	0	0	0	0,0	
Land Bremen	5.264	3	6	0	80	1,5	25	19	0	745	14,2	59	82	0	1.538	29,2	69	79	0	1.442	27,4	0	1	0	1	65,8	

¹ Es konnten nicht von allen Kammern/ zuständigen Stellen Daten zur Verfügung gestellt werden.

² Unter "Keine Angaben" fallen im Ausland erworbene Abschlüsse, die nicht zuordenbar sind.

2. Duale Ausbildungsverhältnisse

2.5 - 2.6 Entwicklung einzelner Berufsgruppen und Gewerke

2.5 Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven	Stadt Bremen 30.09.2023				Stadt Bremen 30.09.2022				Veränderungen von 2022 auf 2023	
	m	w	d	gesamt	m	w	d	gesamt	abs.	in %
Bergbau	1	0	0	1	1	0	0	1	0	0,0
Metalltechnik	434	33	0	467	366	44	0	410	57	13,9
Elektrotechnik	410	36	0	446	336	35	0	371	75	20,2
Bau, Steine, Erden	77	11	0	88	80	6	0	86	2	2,3
Chemie, Physik, Biologie	14	16	0	30	19	15	0	34	-4	-11,8
Holz	3	3	0	6	5	2	0	7	-1	-14,3
Papier, Druck	13	15	0	28	14	16	0	30	-2	-6,7
Leder, Textil, Bekleidung	3	0	0	3	1	0	0	1	2	200,0
Nahrung und Genuss	17	4	0	21	12	3	0	15	6	40,0
gew. Sonderberufe nach BBiG	19	0	0	19	8	2	0	10	9	90,0
kfm. Sonderberufe nach BBiG	24	21	0	45	15	6	0	21	24	114,3
Industrie	48	44	0	92	45	46	0	91	1	1,1
Handel	292	237	0	529	268	244	0	512	17	3,3
Banken	19	24	0	43	21	22	0	43	0	0,0
Versicherung	32	26	0	58	32	25	0	57	1	1,8
Hotel- und Gaststättengewerbe	97	96	0	193	99	89	0	188	5	2,7
Verkehrs- und Transportgewerbe	198	92	0	290	198	105	0	303	-13	-4,3
Sonstige Berufe	358	313	0	671	303	266	0	569	102	17,9
davon Kauffrau/-mann für Büromanagement	105	190	0	295	65	135	0	200	95	47,5
davon Fachlagerist	43	2	0	45	48	2	0	50	-5	-10,0
davon Fachkraft für Lagerlogistik	103	16	0	119	97	10	0	107	12	11,2

2.5 Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven	Stadt Bremerhaven 30.09.2023				Stadt Bremerhaven 30.09.2022				Veränderungen von 2022 auf 2023	
	m	w	d	gesamt	m	w	d	gesamt	abs.	in %
Metalltechnik	77	3	0	80	58	2	0	60	20	33,3
Elektrotechnik	38	2	0	40	44	2	0	46	-6	-13,0
Bau, Steine, Erden	11	0	0	11	16	0	0	16	-5	-31,3
Chemie, Physik, Biologie	2	4	0	6	8	4	0	12	-6	-50,0
Holz	4	1	0	5	4	1	0	5	0	0,0
Papier, Druck	3	0	0	3	2	1	0	3	0	0,0
Leder, Textil, Bekleidung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	#DIV/0!
Nahrung und Genuss	2	0	0	2	5	2	0	7	-5	-71,4
gew. Sonderberufe nach BBiG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	#DIV/0!
kfm. Sonderberufe nach BBiG	6	3	0	9	7	4	0	11	-2	-18,2
Industrie	3	7	0	10	4	11	0	15	-5	-33,3
Handel	66	60	0	126	76	63	0	139	-13	-9,4
Banken	8	4	0	12	9	5	0	14	-2	-14,3
Versicherung	0	3	0	3	2	2	0	4	-1	-25,0
Hotel- und Gaststättengewerbe	18	32	0	50	20	36	0	56	-6	-10,7
Verkehrs- und Transportgewerbe	42	17	0	59	38	25	0	63	-4	-6,3
Sonstige Berufe	64	51	0	115	63	60	0	123	-8	-6,5
davon Kauffrau/-mann für Büromanagement	14	32	0	46	11	49	0	60	-14	-23,3
davon Fachlagerist	12	0	0	12	11	3	0	14	-2	-14,3
davon Fachkraft für Lagerlogistik	34	5	0	39	23	3	0	26	13	50,0

2. Duale Ausbildungsverhältnisse

2.5 - 2.6 Entwicklung einzelner Berufsgruppen und Gewerke

2.6 Handwerkskammer Bremen	Land Bremen ¹ 30.09.2023			Land Bremen ¹ 30.09.2022			Veränderungen von 2022 auf	
	regulär	verkürzt	gesamt	regulär	verkürzt	gesamt	abs.	in %
Maler und Lackierer	65	13	78	80	13	93	-15	-16,1
Anlagenmechaniker SHK	98	27	125	84	25	109	16	14,7
Kfz.-Mechatroniker	152	18	170	134	21	155	15	9,7
Elektroniker, FR Energie- und Gebäudet.	115	16	131	107	13	120	11	9,2
Elektroniker, FR Inform.- und Telekom.-Technik	0	0	0	0	0	0	0	#DIV/0!
Tischler	40	8	48	29	12	41	7	17,1
Friseur	74	13	87	92	19	111	-24	-21,6
Zahntechniker	19	1	20	19	2	21	-1	-4,8
Augenoptiker	30	5	35	30	1	31	4	12,9
Fachverkäufer Lebensmittelhandwerk	11	2	13	19	4	23	-10	-43,5
<i>davon Bäckerei</i>	5	1	6	16	3	19	-13	-68,4
<i>davon Fleischerei</i>	3	1	4	3	0	3	1	33,3
<i>davon Konditorei</i>	3	0	3	0	1	1	2	200,0

¹ Ab dem Jahr 2021 ist keine Unterteilung mehr nach Städten möglich.

3. Öffentlicher Dienst
3.1 Neue Ausbildungsverhältnisse

3.1.1 Der Senator für Finanzen

	neue Ausbildungsverhältnisse									Veränderungen von 2022 auf 2023		Veränderungen von 2021 auf 2022			
	30.09.2023				30.09.2022				30.09.2021			abs.	in %	abs.	in %
	m	w	d	ges.	m	w	d	ges.	m	w	ges.				
Bereich: Hauswirtschaft	9	21	0	30	6	37	0	43	12	35	47	-13	-30,2	-4	-8,5
Hauswirtschaftler:in	2	10	0	12	4	25	0	29	2	14	16	-17	-58,6	13	81,3
Fachpraktiker:in der Hauswirtschaft	7	11	0	18	2	12	0	14	10	21	31	4	28,6	-17	-54,8
Bereich: Öffentlicher Dienst	36	96	0	132	30	73	0	103	56	86	142	29	28,2	-39	-27,5
Fachangestellte/r für Bäderbetriebe	5	4	0	9	3	3	0	6	3	3	6	3	50,0	0	0,0
Fachangestellte/r f. Medien- u. Inform.-Dienste	5	7	0	12	3	7	0	10	0	11	11	2	20,0	-1	-9,1
Geschnittener:in	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	0	-2	#DIV/0!	0	0,0
Justizfachangestellter:	5	15	0	20	4	14	0	18	5	15	20	2	11,1	-2	-10,0
Kaufmann/-frau für Büromanagement	2	9	0	11	2	5	0	7	6	8	14	4	57,1	-7	-50,0
Sozialversicherungsfachangestellter	2	14	0	16	3	8	0	11	7	10	17	5	45,5	-6	-35,3
Vermessungstechniker:in	5	1	0	6	1	2	0	3	3	3	6	-3	-100,0	-3	-60,0
Verwaltungsfachangestellter	12	44	0	56	14	34	0	48	32	36	68	8	16,7	-20	-29,4

*In diesem Ausbildungsberuf wurden in Bremen erstmalig im Jahr 2020 Auszubildende eingestellt.

Laufbahnausbildung im öffentl. Dienst des Landes und der Stadtgemeinde Bremen

	neue Ausbildungsverhältnisse									Veränderungen von 2022 auf 2023		Veränderungen von 2021 auf 2022			
	30.09.2023				30.09.2022				30.09.2021			abs.	in %	abs.	in %
	m	w	d	ges.	m	w	d	ges.	m	w	ges.				
Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt	56	17	0	73	32	16	0	48	71	24	95	25	52,1	-47	-49,5
Fachrichtung: Feuerwehr	26	0	0	26	28	2	0	30	39	3	42	-4	-13,3	-12	-28,6
Fachrichtung: Justiz, Justizvollzug	16	6	0	22	4	14	0	18	14	8	22	4	22,2	-4	-18,2
Fachrichtung: Steuerverwaltung	14	11	0	25	0	0	0	0	18	13	31	25	#DIV/0!	-31	-100,0
Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt	173	162	0	335	154	142	0	296	190	177	367	39	13,2	-71	-19,3
Fachrichtung: Allgemeine Dienste*	16	32	0	48	12	18	0	30	27	45	72	18	60,0	-42	-58,3
Fachrichtung: Gesundheits- und soziale Dienste	9	23	0	32	12	24	0	36	4	19	23	-4	-11,1	14	63,6
Fachrichtung: Technische Dienste	1	1	0	2	2	0	0	2	1	0	2	0	0,0	0	0,0
Fachrichtung: Polizei*	133	66	0	199	95	56	0	151	143	83	226	48	31,8	-75	-33,2
Fachrichtung: Justiz	3	12	0	15	5	9	0	14	0	13	13	1	7,1	1	7,7
Fachrichtung: Steuerverwaltung	11	28	0	39	28	35	0	63	15	17	31	-24	-38,1	32	103,2
GESAMT	229	179	0	408	186	158	0	344	261	201	462	64	18,6	-118	-25,5

* Aus Kapazitätsgründen werden in diesen Ausbildungsgängen die Einstellungen zu zwei verschiedenen Terminen vorgenommen. Dadurch können sich statistische Unschärfen ergeben.

Praktika im Anerkennungsjahr im öffentlichen Dienst des Landes und der Stadtgemeinde Bremen

Erzieher:innen	7	40	0	47	19	54	0	73	20	50	70	-26	-35,6	3	4,3
Sozialarbeiter:innen	7	29	0	36	11	43	0	54	11	37	48	-18	-33,3	6	12,5

3.1.2 Magistrat der Stadt Bremerhaven

	neue Ausbildungsverhältnisse									Veränderungen von 2022 auf 2023		Veränderungen von 2021 auf 2022			
	30.09.2023				30.09.2022				30.09.2021			abs.	in %	abs.	in %
	m	w	d	ges.	m	w	d	ges.	m	w	ges.				
Bereich: Öffentlicher Dienst	6	14	0	20	7	13	0	20	7	13	20	0	0,0	0	0,0
Verwaltungsfachangestellter	6	14	0	20	7	13	0	20	7	13	20	0	0,0	0	0,0
Laufbahnausbildung im öffentl. Dienst der Stadtgemeinde Bremerhaven															
Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt	15	0	0	15	12	0	0	12	8	0	8	3	25,0	4	50,0
Fachrichtung: Feuerwehr	15	0	0	15	12	0	0	12	8	0	8	3	25,0	4	50,0
Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt	20	26	0	46	60	49	0	109	72	43	115	-63	-57,8	-6	-5,2
Fachrichtung: Allgemeine Dienste	6	4	0	10	2	7	0	9	1	7	8	1	11,1	1	12,5
Fachrichtung: Polizei	14	22	0	36	56	41	0	97	69	36	105	-61	-62,9	-8	-7,6
Fachrichtung: Feuerwehr	0	0	0	0	2	1	0	3	2	0	2	-3	-100,0	1	50,0
GESAMT	35	26	0	61	72	49	0	121	80	43	123	-60	-49,6	-2	-1,6
Praktika im Anerkennungsjahr beim Magistrat der Stadt Bremerhaven															
Erzieher:innen	12	30	0	42	3	40	0	43	10	30	40	-1	-2,3	3	7,5
Sozialarbeiter:innen	0	2	0	2	2	9	0	11	0	5	5	-9	-81,8	6	120,0

4. Schulclassene, Absolvent:innen und Abgänger:innen

4.1.1 Schulclassene öffentlicher allgemein-bildender Schulen ohne Erwachsenenschule	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2023			2022			2021			2023			2022			2021			2023			2022			2021		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Mit Abi	660	783	1.443	701	906	1.607	699	910	1.609	179	237	416	199	271	470	188	252	440	839	1.020	1.859	900	1.177	2.077	887	1.162	2.049
ohne Abi	1.791	1.328	3.119	1.575	1.241	2.816	1.558	1.169	2.727	503	444	947	463	390	853	460	382	842	2.294	1.772	4.066	2.038	1.631	3.669	2.018	1.551	3.569
Anteil an Bevölkerung mit Abitur	24,2%	32,1%	28,0%	27,0%	39,1%	32,7%	27,3%	39,3%	33,0%	29,0%	41,7%	35,1%	33,8%	50,3%	41,7%	33,6%	47,5%	40,4%	25,1%	33,9%	29,3%	28,3%	41,2%	34,4%	28,4%	40,8%	34,3%
Anteil an Bevölkerung ohne Abitur	65,8%	54,4%	60,4%	60,7%	53,6%	57,4%	60,8%	50,4%	55,9%	81,4%	78,2%	79,8%	78,6%	72,4%	75,6%	82,3%	72,1%	77,3%	68,7%	58,9%	64,1%	64,0%	57,1%	60,8%	64,6%	54,5%	59,8%

4.1.2 Schulclassene privater allgemeinbildender Schulen ohne Erwachsenenschule	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2023			2022			2021			2023			2022			2021			2023			2022			2021		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Mit Abi	167	202	369	143	127	270	164	158	322	0	0	0	0	0	0	0	0	0	167	202	369	143	127	270	164	158	322
ohne Abi	121	99	220	106	71	177	94	78	172	20	18	38	24	8	32	15	15	30	141	117	258	130	79	185	109	93	202
Anteil an Bevölkerung mit Abitur	6,1%	8,3%	7,1%	5,5%	5,5%	6,4%	6,8%	6,6%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	5,0%	6,7%	5,8%	4,5%	4,4%	4,5%	5,3%	5,5%	5,4%	
Anteil an Bevölkerung ohne Abitur	4,4%	4,1%	4,3%	4,1%	3,1%	3,6%	3,7%	3,4%	3,5%	3,2%	3,2%	3,2%	4,1%	1,5%	2,8%	2,7%	2,8%	2,8%	4,2%	3,9%	4,1%	4,1%	2,8%	3,1%	3,5%	3,3%	3,4%

4.2 Abgänger:innen allgemeinbildender Schulen ohne Abschluss	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2023			2022			2021			2023			2022			2021			2023			2022			2021		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Anzahl	321	195	516	290	168	458	271	193	464	115	51	166	96	78	174	86	62	148	436	246	682	386	246	632	357	255	612
Anteil dieser Jugendlichen an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung in %	11,8%	8,0%	10,0%	11,2%	7,3%	9,3%	10,6%	8,3%	9,5%	18,6%	9,0%	14,0%	16,3%	14,5%	15,4%	15,4%	11,7%	13,6%	13,1%	8,2%	10,7%	12,1%	8,6%	10,5%	11,4%	9,0%	10,3%

4.3 Absolvent:innen öffentlicher berufsbildender Schulen mit Abschluss	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2023			2022			2021			2023			2022			2021			2023			2022			2021		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Duale Ausbildung	1.855	1.183	3.039	2.086	1.328	3.418	2.049	1.334	3.383	444	287	731	482	306	788	475	343	818	2.299	1.470	3.770	2.568	1.634	4.202	2.524	1.677	4.201
Vollzeitschulische Ausbildung	198	326	524	218	299	517	206	294	500	41	109	150	16	133	149	43	125	168	239	435	674	234	432	666	249	419	668
Übergangssystem	629	370	999	597	375	972	683	498	1.181	161	120	281	174	138	312	173	136	309	790	490	1.280	771	513	1.284	856	634	1.490
Erwerb von AHR/FHR	290	257	547	357	269	626	371	309	680	77	86	163	87	87	174	89	85	174	367	343	710	444	356	800	460	394	854

4.4 Abgänger:innen von öffentlichen berufsbildenden Schulen ohne Abschluss	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2023			2022			2021			2023			2022			2021			2023			2022			2021		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Duale Ausbildung	241	95	336	214	86	300	197	95	292	115	24	139	90	32	122	95	21	116	356	119	475	304	118	422	292	116	408
Vollzeitschulische Ausbildung	20	11	31	24	5	29	13	17	30	5	4	9	0	2	2	3	6	9	25	15	40	24	7	31	16	23	39
Übergangssystem	410	200	610	299	177	476	267	170	437	131	100	231	93	76	169	85	77	162	541	300	841	392	253	645	352	247	599
Erwerb von AHR/FHR	52	61	113	77	40	117	83	62	145	18	15	33	18	12	30	11	18	29	70	76	146	95	52	147	94	80	174

4.5 Verbleib von Absolvent:innen allgemeinbildender öffentl. und privater Schulen*	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2023			2022			2021			2023			2022			2021			2023			2022			2021		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Absolventinnen und Absolventen**	2.809	2.473	5.282	2.593	2.429	5.022	2.574	2.391	4.965	708	712	1.420	692	673	1.365	670	663	1.333	3.517	3.185	6.702	3.285	3.102	6.387	3.244	3.054	6.298
Übergänge in öffentl. berufl. Schulen	1.474	1.019	2.493	1.315	1.010	2.325	1.320	934	2.254	418	334	752	390	314	704	365	288	653	1.892	1.353	3.245	1.705	1.324	3.029	1.685	1.222	2.907
Übergänge in allgemeinbild. Schulen***	70	61	131	68	84	152	59	76	135	6	13	19	6	4	10	7	14	21	76	74	150	74	88	162	66	90	156
Übergänge insgesamt	1.544	1.080	2.624	1.383	1.094	2.477	1.379	1.010	2.389	424	347	771	396	318	714	372	302	674	1.968	1.427	3.395	1.779	1.412	3.191	1.751	1.312	3.063
Übergänge in %	55,0	43,7	49,7	53,3	45,0	49,3	53,6	42,2	48,1	59,9	48,7	54,3	57,2	47,3	52,3	55,5	45,6	50,6	56,0	44,8	50,7	110,6	92,3	202,9	109	88	197
Abiturient:innen	827	985	1.812	844	1033	1.877	863	1.068	1.931	199	271	470	188	252	440	188	252	440	1.026	1.256	2.282	1.032	1.285	2.317	1.051	1.320	2.371
Abiturient:innen in %	29,4	39,8	34,3	32,5	42,5	37,4	33,5	44,7	38,9	28,1	38,1	33,1	27,2	37,4	32,2	28,1	38,0	33,0	29,2	39,4	34,0	31,4	41,4	36,3	32,4	43,2	37,6
Übergänge in öffentl. berufl. Schulen in % der Bevölkerung 15 bis 18 Jahre des Vorjahres	54,2%	41,8%	48,3%	50,7%	43,6%	47,4%	51,5%	40,3%	46,2%	67,6%	58,8%	63,4%	66,2%	58,3%	62,4%	65,3%	54,3%	60,0%	56,6%	45,0%	51,1%	53,6%	46,4%	50,2%	54,0%	42,9%	48,7%
Übergänge insg. in allg.bild. oder berufl. Schulen in % der Bevölkerung 15 bis 18 Jahre des Vorjahres	56,7%	44,3%	50,8%	53,3%	47,3%	50,5%	53,8%	43,6%	48,9%	68,6%	61,1%	65,0%	67,2%	59,0%	63,3%	66,5%	57,0%	61,9%	58,9%	47,5%	53,5%	55,9%	49,5%	52,9%	56,1%	46,1%	51,3%

* ohne Nichtschüler/-innen-Prüfungen und ohne Absolventen der Erwachsenenschule

** in Bremerhaven bis 2019 nur Absolvent:innen der öffentlichen allgemeinbildenden Schulen

*** Übergänge aus Oberschulen in gymnasiale Oberstufe an durchgängigen Gymnasien

Der Rückgang der (vorläufigen) Anzahl der Absolvent:innen liegt darin begründet, dass die Oberschulstandorte vermehrt eigene gymnasiale Oberstufen haben, in die die Schüler:innen direkt wechseln, so dass sie nicht aus- und an einem Gymnasium wieder eingeschult werden und somit nicht als „Absolvent:innen“ in die Statistik aufgenommen werden.

4. Schulentlassene, Absolvent:innen und Abgänger:innen

4.6 Übergänge in öffentliche berufliche Schulen	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2023			2022			2021			2023			2022			2021			2023			2022			2021		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Ausbildungsvorb. Bildungsgang/Vollzeit	271	153	424	249	133	382	223	145	368	92	48	140	73	65	138	66	50	116	363	201	564	322	198	520	289	195	484
einjährige Berufsfachschule	171	108	279	162	106	268	171	117	288	79	55	134	100	41	141	63	41	104	250	163	413	262	147	409	234	158	392
Fachoberschule/Teilzeit	27	63	90	22	66	88	24	57	81	8	25	33	19	20	39	16	29	45	35	88	123	41	86	127	40	86	126
Fachoberschule/Vollzeit	42	44	86	45	59	104	58	32	90	9	10	19	6	3	9	11	4	15	51	54	105	51	62	113	69	36	105
berufliches Gymnasium	84	137	221	73	145	218	90	117	207	22	27	49	9	23	32	12	18	30	106	164	270	82	168	250	102	135	237
duale Berufsschule	456	262	718	374	236	610	353	180	533	130	69	199	105	67	172	111	60	171	586	331	917	479	303	782	464	240	704
Vorpraktikum Fachschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Fachschule Gesundheitswesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Fachschule Soziales	0	1	1	0	1	1	1	0	1	0	1	1	0	0	0	0	2	2	0	1	1	0	1	1	1	2	3
Berufsfachschule mehrjährig	182	144	326	199	127	326	192	154	346	26	50	76	27	42	69	29	44	73	208	194	402	226	169	395	221	198	419
darunter doppelqualifizierend	25	8	33	37	8	39	28	9	37	2	6	8	7	8	9	2	9	11	27	14	41	32	16	48	30	18	48
Ausbildungsvorb. Bildungsgang/Teilzeit	241	107	348	191	137	328	208	132	340	52	50	102	51	53	104	57	40	97	293	157	450	242	190	432	265	172	437
Gesamt	1.474	1.019	2.493	1.315	1.010	2.325	1.320	934	2.254	418	334	752	390	314	704	365	288	653	1.892	1.353	3.245	1.705	1.324	3.029	1.685	1.222	2.907

4.7 Bevölkerung 15 bis unter 18 Jahren des Vorjahres	Bremen									Bremerhaven									Land Bremen								
	2023			2022			2021			2023			2022			2021			2023			2022			2021		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Bevölkerung 15 bis unter 18 Jahren des Vorjahres	2.722	2.439	5.161	2.593	2.315	4.908	2.563	2.318	4.881	618	568	1.186	589	539	1.128	559	530	1.089	3.340	3.007	6.347	3.182	2.854	6.036	3.122	2.848	5.970

4.8.1 Zukünftige Entwicklung der Anzahl der Absolvent:innen*	hier: öffentlich und private Stadtgemeinde Bremen*								
	allgemeinbildenden öffentl. Schulen der Stadt Bre					aus berufsbildenden Schulen der Stadt Bremen		Absolventen	
	ohne BBR	mit BBR (einf./erw.)	mit MSA	mit Abitur	ges.	mit t. Fachhochschulreife	mit Abitur	ges.	
Jahr									
2024	503	1.402	1.332	1.929	5.167	305	216	5.688	
2025	516	1.341	1.411	1.890	5.158	307	232	5.698	
2026	514	1.294	1.439	1.989	5.236	313	231	5.779	
2027	518	1.296	1.448	2.045	5.306	316	228	5.850	
2028	519	1.295	1.444	2.061	5.319	315	227	5.861	
2029	511	1.307	1.450	2.070	5.338	316	228	5.882	
2030	510	1.354	1.486	2.033	5.383	317	229	5.928	
2031	520	1.440	1.564	2.028	5.552	317	229	6.098	
2032	516	1.430	1.564	2.048	5.559	318	230	6.107	

* prozentual aus KMK Veröffentlichung verteilt ohne Nichtschüler/-innen-Prüfung

4. Schulentlassene, Absolvent:innen und Abgänger:innen

4.8.2 Zukünftige Entwicklung der Anzahl der Absolvent:innen*	hier: Land Bremen (öffentlich und privat), Vorausberechnung							
	aus allgemeinbildenden Schulen					aus berufsbildenden Schulen**		Absolventen
	ohne BBR	mit BBR (einf./erw.)	mit MSA	mit Abitur	ges.	mit t. Fachhochschulreife	mit Abitur	ges.
Jahr								
2024	665	1.909	2.107	2.372	7.053	510	270	7.833
2025	682	1.825	2.233	2.324	7.064	513	290	7.867
2026	680	1.762	2.276	2.445	7.163	522	288	7.973
2027	684	1.765	2.290	2.514	7.253	527	285	8.065
2028	686	1.763	2.284	2.534	7.267	526	283	8.076
2029	675	1.779	2.294	2.545	7.293	528	285	8.106
2030	674	1.843	2.351	2.499	7.367	529	286	8.182
2031	687	1.960	2.475	2.493	7.615	530	286	8.431
2032	682	1.947	2.475	2.518	7.622	531	287	8.440

BBR = Berufsbildungsreife

MSA = Mittlerer Schulabschluss

* nach KMK-Anforderung: einschließlich Nichtschüler:innen-Prüfungen und Absolvent:innen der Erwachsenenschulen

**Eine Vorausberechnung für Abschlüsse mit der Berufsbildungsreife oder dem Mittleren Schulabschluss an beruflichen Schulen liegt nicht

5. Schulische Ausbildung

5.1.1 Die Senatorin für Bildung

5.1.1.1 BFS

neue Auszubildungsverhältnisse									Veränderungen von 2022 auf 2023		Veränderungen von 2021 auf 2022	
2023/2024			2022/2023			2021/2022			abs.	in %	abs.	in %
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.				

Pflege	27	128	155	42	95	137	41	123	164	18	0,0	-27	-16,5
Stadt Bremerhaven, SP Altenpflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0	0	#DIV/0!
Stadt Bremen, SP Altenpflegeassistent:in	10	16	26	13	20	33	5	25	30	-7	-21,2	3	10,0
Stadt Bremerhaven, SP Altenpflegeassistent:in				0	0	0	3	6	9	0	#DIV/0!	-9	100,0
Land Bremen, SP Heilerziehungspfleger:in	2	14	16	1	2	3	1	9	10	13	433,3	-7	-70,0
Land Bremen, Kinderpflege	7	77	84	12	29	41	7	36	43	43	104,9	-2	-4,7
Stadt Bremen, Hauswirtschaft und Familienpflege	4	16	20	13	21	34	12	26	38	-14	-41,2	-4	-10,5
Stadt Brhv, Hauswirtschaft und Familienpflege				2	15	17	0	0	0	-17	100,0	17	#DIV/0!
Stadt Bremen, Altenpflegehelfer:in	0	0	0	1	8	9	11	17	28	-9	-100,0	-19	-67,9
Stadt Bremerhaven, Altenpflegehelfer:in	4	5	9	0	0	0	2	4	6	9	#DIV/0!	-6	100,0

sozialpädagogische Assistenz/ Sozialassistent:in	55	206	261	32	132	164	44	186	230	97	59,1	-66	-28,7
Stadt Bremen, sozialpädagogische Assistenz	40	164	204	25	91	116	32	153	185	88	75,9	-69	-37,3
Stadt Bremerhaven, sozialpädagogische Assistenz	15	42	57	7	41	48	12	33	45	9	18,8	3	6,7
Stadt Bremen, Sozialassistent:in	0	0	0	4	51	55	0	0	0	-55	-100,0	55	#DIV/0!
Stadt Bremerhaven, Sozialassistent:in	1	48	49	1	17	18	1	17	18	31	172,2	0	0,0

naturwissenschaftlich-technische Assistenz

biologisch-technisch	7	9	16	7	7	14	6	10	16	2	14,3	-2	-12,5
chemisch-technisch	5	9	14	12	4	16	7	8	15	-2	-12,5	1	6,7
physikalisch-technisch	0	0	0	5	0	5	9	1	10	-5	-100,0	-5	-50,0
pharmazeutisch-technisch	5	22	27	1	30	31	6	19	25	-4	-12,9	6	24,0
medizinisch-technisch (nachrichtlich privat und FS)	7	28	35	6	28	34	16	36	52	1	2,9	-18	-34,6
mathematisch-technisch	18	1	19	19	3	22	30	0	30	-3	-13,6	-8	-26,7
mathematisch-technisch, dq*	13	2	15	12	4	16	19	5	24	-1	-6,3	-8	-33,3
technisch für Informatik ^A	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0	0	0,0
Informationstechnische/r Assistent:in	34	1	35	45	2	47	39	1	40	-12	-25,5	7	17,5
Informationstechnische/r Assistent:in, dq*	15	2	17	24	3	27	18	1	19	-10	-37,0	8	42,1

Gestaltungsassistenz

SP Mode und Design, dq*	3	15	18	4	14	18	4	15	19	0	0,0	-1	-5,3
gestaltungstechnische Assistenz, SP Grafik	5	11	16	4	11	15	6	12	18	1	6,7	-3	-16,7
Grafik- und Kommunikationsdesigner:in	16	31	47	1	0	1	14	38	52	46	4600,0	-51	-98,1

Wirtschaftsassistenz

Fremdsprachen in Wirtschaft und Verwaltung ^o	0	0	0	0	0	0	4	3	7	0	#DIV/0!	-7	-100,0
Kaufm. Assistent:in, SP Informationsverarbeitung	18	10	28	20	11	31	17	7	24	-3	0,0	7	29,2
Kaufm. Assistent:in, SP Informationsverarbeitung ^o	11	12	23	0	0	0	17	7	24	23	0,0	-24	-100,0
Kaufm. Assistent:in, SP Fremdsprachen	5	10	15	2	10	12	6	8	14	3	0,0	-2	-14,3
Kaufm. Assistent:in, SP Fremdsprachen, dq*	2	5	7	3	2	5	1	5	6	2	0,0	-1	-16,7

Kosmetik

Visagist:in	0	0	0	0	15	15	1	17	18	-15	-100,0	-3	-16,7
Kosmetiker:in	0	0	0	0	25	25	0	29	29	-25	-100,0	-4	-13,8

GESAMT Assistenzberufe	164	168	332	165	129	294	219	176	395	38	12,9	-101	-25,6
-------------------------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	-----------	-------------	-------------	--------------

* dq = doppelqualifizierend

^o = Bremerhaven

5.1.1.2 Vollqualifizierende Berufsabschlüsse an BFS nach BBiG/HwO

	neue Auszubildungsverhältnisse									Veränderungen von 2022 auf 2023		Veränderungen von 2021 auf 2022	
	2023/2024			2022/2023			2021/2022			abs.	in %	abs.	in %
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.				

Konstruktionsmechaniker:in	21	0	21	38	0	38	36	1	37	-17	-44,7	1	2,7
Metallbearbeiter:in	0	0	0	14	0	14	10	0	10	-14	-100,0	4	40,0
Fachkraft für Metalltechnik	19	0	19	4	1	5	10	0	10	14	280,0	-5	-50,0
GESAMT	40	0	40	42	1	43	46	1	47	-3	-7,0	-4	-8,5

5. Schulische Ausbildung

5.1.1.3 Erzieher:innen (nachrichtlich)

ab 2020/21 inkl. privater berufsbildender Schulen

	neue Auszubildungsverhältnisse									Veränderungen von 2022 auf 2023		Veränderungen von 2021 auf 2022	
	2023/2024			2022/2023			2021/2022			abs.	in %	abs.	in %
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.				
Stadt Bremen	90	227	317	91	276	367	84	211	295	-50	-13,624	72	24,4
Stadt Bremerhaven	10	66	76	16	45	61	14	59	73	15	24,5902	-12	-16,4
GESAMT	100	293	393	107	321	428	98	270	368	-35	-8,1776	60	16,3

5.1.2 Die Senatorin für Gesundheit

5.1.2.1 Pflegefachfrau/-mann*

	neue Auszubildungsverhältnisse									Veränderungen von 2022 auf 2023		Veränderungen von 2021 auf 2022	
	2023/2024			2022/2023			2021/2022			abs.	in %	abs.	in %
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.				

BHS Bremen			0			0			0			0	#DIV/0!
IBS Bremen			0			0			0			0	#DIV/0!
Friedehorst Bremen			0			0			0			0	#DIV/0!
Wisoak Bremen			0			0			0			0	#DIV/0!
Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	#DIV/0!

Hansa (BPLG) Bremerhaven (Trägerwechsel ab 2017: apm Schule für Altenpflege Bremerhaven)			0			0			0			0	#DIV/0!
AWO Bremerhaven			0			0			0			0	0,0
Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	#DIV/0!

GESAMT				0	0	0	0	0	0			0	#DIV/0!
---------------	--	--	--	---	---	---	---	---	---	--	--	---	---------

* durch Einführung der generalistischen Pflegeausbildung zum 01.01.2020 ab dem Jahr 2020/2021: Pflegefachfrau/ -mann; bis zum Jahr 2019/2020: Altenpflege

5.1.2.1 Pflegefachfrau/ -mann (neue Darstellung)

	neue Auszubildungsverhältnisse									Veränderungen von 2022 auf 2023		Veränderungen von 2021 auf 2022	
	2023/2024			2022/2023			2021/2022			abs.	in %	abs.	in %
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.				

Integratives Bildungszentrum am Klinikum Ost	0	0	0	14	41	55	12	44	56	-55	-100,0	-3	-6,8
Integratives Bildungszentrum am Klinikum Mitte	21	89	110	12	52	64	18	53	71	46	71,9	-1	-1,9
Bremer Heimstiftung	17	35	52	16	48	64	27	58	85	-12	-18,8	-10	-17,2
Friedehorst Bremen	20	40	60	11	35	46	16	39	55	14	30,4	-4	-10,3
Institut für Berufs- und Sozialpädagogik	17	48	65	4	13	17	17	52	69	48	282,4	-39	-75,0
Wisoak Bremen	7	14	21	12	27	39	15	27	42	-18	-46,2	0	0,0
Bremer Krankenpflegeschule	9	22	31	5	36	41	32	80	112	-10	-24,4	-44	-55,0
Stadt Bremen	91	248	339	74	252	326	137	353	490	13	4,0	-101	-28,6

Krankenpflegeschule Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide	0	0	0	10	27	37	7	37	44	-37	-100,0	-10	-27,0
AMEOS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0	0	0,0
apm Akademie für Pflegeberufe und Management	9	37	46	0	0	0	13	29	42	46	#DIV/0!	-29	-100,0
AWO Bremerhaven	9	8	17	6	14	20	6	11	17	-3	-15,0	3	27,3
Stadt Bremerhaven	18	45	63	16	41	57	26	77	103	6	10,5	-36	-46,8

GESAMT	109	293	402	90	293	383	163	430	593	19	5,0	-137	-31,9
---------------	------------	------------	------------	-----------	------------	------------	------------	------------	------------	-----------	------------	-------------	--------------

5. Schulische Ausbildung

neue Auszubildungsverhältnisse									Veränderungen von 2022 auf 2023		Veränderungen von 2021 auf 2022	
2023/2024			2022/2023			2021/2022			abs.	in %	abs.	in %
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.				

5.1.2.2 Notfallsanitäter:in/ alt: Rettungsassistentz*

Stadt Bremen	18	15	33	16	6	22	76	13	89	11	50,0	-67	-75,3
Stadt Bremerhaven	0	0	0	6	6	12	29	4	33	-12	-100,0	-21	-63,6
GESAMT	18	15	33	22	12	34	105	17	122	-1	-2,9	-88	-72,1

5.1.2.3 Gesundheits- und Kinderkrankenpflege*

Stadt Bremen									0	0	0,0	0	#DIV/0!
Stadt Bremerhaven									0	0	0,0	0	#DIV/0!
GESAMT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0	0	#DIV/0!

*ab 2021/2022 in Daten zur Ausbildung "Pflegefachfrau/-mann" enthalten

5.1.2.4 Gesundheits- und Krankenpflegehelfer:in

Stadt Bremen	6	21	27	0	0	0	0	0	0	27	0	0	#DIV/0!
GESAMT	6	21	27	0	0	0	0	0	0	27	0	0	#DIV/0!

5.1.2.5 Anästhesietechnische Assistenz

Stadt Bremen	7	7	14	1	13	14	0	0	0	0	0	14	0,0
GESAMT	7	7	14	1	13	14	0	0	0	0	0	14	0,0

5.1.2.6 Operationstechnische Assistenz

Stadt Bremen	4	18	22	4	12	16	0	0	0	6	0	16	0,0
GESAMT	4	18	22	4	12	16	0	0	0	6	0	16	0,0

5.1.2.7 Bewegungspädagog:in für Gymnastik, Tanz und Sport

Stadt Bremen	0	4	4	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0,0
GESAMT	0	4	4	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0,0

Plätze Berufsfachschüler/innen Bremen	213	428	641	230	377	607	263	463	726	34	5,6	-119	-16,4
Plätze Berufsfachschüler/innen Bremerhaven	34	122	156	14	87	101	43	85	128	55	54,5	-27	-21,1
Auszubildende Altenpflege Bremen										0	0,0	0	#DIV/0!
Auszubildende Altenpflege Bremerhaven										0	0,0	0	#DIV/0!
Auszubildende Gesundheits-FB Bremen	35	65	100	21	31	52	76	13	89	48	92,3	-37	-41,6
Auszubildende Gesundheits-FB Bremerh.	0	0	0	6	6	12	29	4	33	-12	-100,0	-21	-63,6
Generalistische Pflegeausbildung Bremen*	91	248	339	74	252	326	137	353	490	13	4,0		
Generalistische Pflegeausbildung Bremerhaven*	18	45	63	16	41	57	26	77	103	6	10,5		
Stadt Bremen	339	741	1080	325	660	985	476	829	1.305	95	9,6	-320	-24,5
Stadt Bremerhaven	52	167	219	36	134	170	98	166	264	49	28,8	-94	-35,6
Land Bremen	391	908	1.299	361	794	1.155	574	995	1.569	144	12,5	-414	-26,4

* durch Einführung der generalistischen Pflegeausbildung zum 01.01.2020: Plegefachfrau/ -mann; neue Datenerfassung ab 2021/2022

5. Schulische Ausbildung

5.2 Neue Umschulungsverhältnisse und Einpendler/-innen

5.2.1 Die Senatorin für Bildung

5.2.1.1 BFS

neue Umschulungsverhältnisse						Einpendler/-innen					
2023/2024			2022/2023			2023/2024			2022/2023		
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.

Pflegehilfe, Schwerpunkt Altenpflege	2	3	5	0	0	0	2	6	8	3	6	9
Stadt Bremerhaven, SP Altenpflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stadt Bremen, SP Altenpflegeassistent	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
Stadt Bremerhaven, SP Altenpflegeassistent	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Land Bremen, SP Heilerziehungspflegerassistent	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0
Land Bremen, Kinderpflege	0	0	0	0	0	0	0	4	4	0	1	1
Stadt Bremen, Hauswirtschaft und Familienpflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
Stadt Brhv, Hauswirtschaft und Familienpflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	3
Stadt Bremen, Altenpflegehelfer:in	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3
Stadt Bremerhaven, Altenpflegehelfer:in	2	3	5	0	0	0	1	2	3	0	0	0

sozialpädagogische Assistenz	1	44	45	1	13	14	6	21	27	3	25	28
Stadt Bremen, sozialpädagogische Assistenz	0	0	0	0	0	0	6	13	19	2	4	6
Stadt Bremerhaven, sozialpädagogische Assistenz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3
Stadt Bremen, Sozialassistent:in	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	14	15
Stadt Bremerhaven, Sozialassistent:in	1	44	45	1	13	14	0	8	8	0	4	4

naturwissenschaftlich-technische Assistenz

biologisch-technisch	0	0	0	0	0	0	0	3	3	1	1	2
chemisch-technisch	0	0	0	0	0	0	0	2	2	1	1	2
physikalisch-technisch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2
pharmazeutisch-technisch	0	0	0	0	0	0	0	3	3	0	4	4
medizinisch-technisch	0	0	0	0	0	0	1	17	18	4	12	16
mathematisch-technisch	0	0	0	0	0	0	2	0	2	1	0	1
mathematisch-technisch, dq*	0	0	0	0	0	0	1	0	1	2	0	2
Informationstechnische/r Assistent:in	0	0	0	0	0	0	4	0	4	2	0	2
Informationstechnische/r Assistent:in, dq*	0	0	0	0	0	0	1	0	1	3	0	3

Gestaltungsassistenz

SP Mode und Design, dq**	0	0	0	0	0	0	1	6	7	0	3	3
gestaltungstechnische Assistenz, SP Grafik	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Grafik- und Kommunikationsdesigner:in	0	0	0	0	0	0	11	22	33	1	0	1

Wirtschaftsassistent

Fremdsprachen in Wirtschaft und Verwaltung°	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kaufm. Assistent:in, SP Informationsverarbeitung	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0
Kaufm. Assistent:in, SP Informationsverarbeitung °	0	0	0	0	0	0	3	4	7	0	0	0
Kaufm. Assistent:in, SP Fremdsprachen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kaufm. Assistent:in, SP Fremdsprachen, dq*	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1

Kosmetik

Visagist:in	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	7
Kosmetiker:in	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	8

GESAMT Assistenzberufe	0	0	0	0	0	0	25	57	82	18	36	54
-------------------------------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

* dq = doppelqualifizierend

° = Bremerhaven

5.2.1.2 Erzieher/-innen (nachrichtlich)

neue Umschulungsverhältnisse						Einpendler/-innen					
2023/2024			2022/2023			2023/2024			2022/2023		
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.

Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	15	38	53	12	40	52
Stadt Bremerhaven	0	6	6	3	4	7	0	4	4	2	4	6
GESAMT	0	6	6	3	4	7	15	42	57	14	44	58

5. Schulische Ausbildung

5.2 Neue Umschulungsverhältnisse und Einpendler/-innen

5.2.2 Die Senatorin für Gesundheit:

5.2.2.1 Pflegefachfrau/-mann*

neue Umschulungsverhältnisse						Einpendler:innen					
2023/2024			2022/2023			2023/2024			2022/2023		
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.

Integratives Bildungszentrum am Klinikum Ost	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	13	15
Integratives Bildungszentrum am Klinikum Mitte	0	0	0	0	0	0	5	23	28	0	19	19
Bremer Heimstiftung	0	2	2	2	2	4	3	4	7	2	5	7
Friedehorst Bremen	0	0	0	0	0	0	1	8	9	1	2	3
Institut für Berufs- und Sozialpädagogik	0	1	1	1	0	1	5	11	16	0	2	2
Wisoak Bremen	0	0	0	0	0	0	2	2	4	4	6	10
Bremer Krankenpflegeschule	0	0	0	0	0	0	0	3	3	0	11	11
Stadt Bremen	0	3	3	3	2	5	16	51	67	9	58	67

Krankenpflegeschule Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	8	11
AMEOS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
apm Akademie für Pflegeberufe und Managment	2	11	13	0	0	0	0	4	4	0	0	0
AWO Bremerhaven	3	1	4	1	2	3	1	3	4	3	5	8
Stadt Bremerhaven	5	12	17	1	2	3	1	7	8	6	13	19

GESAMT	5	15	20	4	4	8	17	58	75	15	71	86
---------------	----------	-----------	-----------	----------	----------	----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

* durch Einführung der generalistischen Pflegeausbildung zum 01.01.2020 ab dem Jahr 2020/2021: Pflegefachfrau/ -mann; bis zum Jahr 2019/2020: Altenpflege

neue Umschulungsverhältnisse						Einpendler:innen					
2023/2024			2022/2023			2023/2024			2022/2023		
m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.

5.2.2.2 Notfallsanitäter:in/ alt: Rettungsassistent

Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	10	11	21	9	3	12
Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	2	5
GESAMT	0	0	0	0	0	0	10	11	21	12	5	17

5.1.2.3 Gesundheits- und Kinderkrankenpflege*

Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GESAMT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

*ab 2021/2022 in Daten zur Ausbildung "Pflegefachfrau/-mann" enthalten

5.1.2.4 Gesundheits- und Krankenpflegehelfer:in

Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	2	0	2	0	0	0
GESAMT	0	0	0	0	0	0	2	0	2	0	0	0

5.1.2.5 Anästhesietechnische Assistenz

Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	3	5	8	0	6	6
GESAMT	0	0	0	0	0	0	3	5	8	0	6	6

5.1.2.6 Operationstechnische Assistenz

Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	3	13	16	1	8	9
GESAMT	0	0	0	0	0	0	3	13	16	1	8	9

5.1.2.7 Bewegungspädagog:in für Gymnastik, Tanz und Sport

Stadt Bremen	0	0	0	0	0	0	0	4	4	0	0	0
GESAMT	0	0	0	0	0	0	0	4	4	0	0	0

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.1 Einstiegsqualifizierung

EQ 2022/2023 Beginn 01.08.2022 - 28.02.2023	Teilnehmende	(w)	(m)	Abbruch	Verbleib (inkl. Abbrecher:innen)					
					Ausb.	Ausb.	Arbeit	Sonstige	Verbleib	Gesamt
					absolut	%	soz.vers.pfl.	bekannt	unbekannt	
Stadtgebiet Bremen (SGB II + III)										
Industrie und Handel	35	9	26	14	22	62,9	2	9	2	35
Handwerk	34	7	27	15	18	52,9	2	8	6	34
Sonstige Kammern	34	21	13	8	24	70,6	0	8	2	34
AA (ohne OHZ) und JC Bremen	103	37	66	37	64	62,1	4	25	10	103
davon JC Bremen	62	28	34	22	39	62,9	3	15	5	62
Stadtgebiet Bremerhaven										
Industrie und Handel	6	2	4	2	4	66,7	1	1	0	6
Handwerk	5	2	3	3	2	40,0	0	3	0	5
Sonstige Kammern	7	6	1	4	2	28,6	0	3	2	7
Stadtgebiet Bremerhaven	18	10	8	9	8	44,4	1	7	2	18
davon JC Bremerhaven	10	4	6	6	4	40,0	1	4	1	10
Gesamt	121	47	74	46	72	59,5	5	32	12	121

Verbleib Sonstige bekannt: Weiterführende Schule, Studium, Arbeitslos, FSJ/FÖJ, Wehrdienst, Mutterschutz/Elternzeit etc.
 Verbleib unbekannt: Bewerber:in meldet sich auf auf Rückfrage nicht ab, AG gibt keine Auskunft zum Verbleib

Berücksichtigt sind Teilnehmende der Agenturen Bremen und Bremerhaven, des Jobcenters Bremen und des Jobcenters Bremerhaven.

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.1 Einstiegsqualifizierung

EQ 2021/2022 Beginn 01.08.2021 - 28.02.2022	Teilnehmende	(w)	(m)	Abbruch	Verbleib (inkl. Abbrecher:innen)					
					Ausb.	Ausb.	Arbeit	Sonstige	Verbleib	Gesamt
					absolut	%	soz.vers.pfl.	bekannt	unbekannt	
Stadtgebiet Bremen (SGB II + III)										
Industrie und Handel	42	18	24	15	35	83,3	2	3	2	42
Handwerk	47	10	37	18	30	63,8	5	10	2	47
Sonstige Kammern	35	24	11	16	23	65,7	0	10	2	35
AA (ohne OHZ) und JC Bremen	124	52	72	49	88	71,0	7	23	6	124
davon JC Bremen	66	32	34	27	47	71,2	6	11	2	66
Stadtgebiet Bremerhaven										
Industrie und Handel	7	2	5	5	3	42,9	1	3	0	7
Handwerk	4	3	1	4	1	25,0	0	2	1	4
Sonstige Kammern	10	9	1	5	7	70,0	2	1	0	10
Stadtgebiet Bremerhaven	21	14	7	14	11	52,4	3	6	1	21
davon JC Bremerhaven	13	7	6	9	7	53,8	2	4	0	13
Gesamt	145	66	79	63	99	68,3	10	29	7	145

Verbleib Sonstige bekannt: Weiterführende Schule, Studium, Arbeitslos, FSJ/FÖJ, Wehrdienst, Mutterschutz/Elternzeit etc.

Verbleib unbekannt: Bewerber:in meldet sich auf auf Rückfrage nicht ab, AG gibt keine Auskunft zum Verbleib

Berücksichtigt sind Teilnehmende der Agenturen Bremen und Bremerhaven, des Jobcenters Bremen und des Jobcenters Bremerhaven.

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.2 Plätze/Teilnehmende (SGB II und III in Bremen und Bremerhaven) in Maßnahmen

Angebot neue außerbetriebliche Ausbildungsplätze*

	2023	2022	2021	2020
Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven	125	126		
davon in Bremen	97	100		
davon in Bremerhaven	28	26		
Jobcenter	87	84		
davon Stadt Bremen	80	81		
davon Stadt Bremerhaven	7	3		
Summe Bremen	177	181	183	171
Summe Bremerhaven	35	29	49	49
GESAMT	212	210	232	220

* jeweils zum September des Berichtsjahres; differenziertere Darstellung ab 2022

ohne OHZ, aber mit Plätzen Erstausbildung im BBW und BFW

Angebotene Plätze in berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen*

	2023	2022	2021	2020
Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven				
davon in Bremen	190	199	204	204
davon in Bremerhaven	135	139	100	97
GESAMT	325	338	304	301

* jeweils zum September des Berichtsjahres; differenziertere Darstellung ab 2022

ohne OHZ, aber mit BvB-Plätzen im BBW und BFW

Angebotene Plätze in Assistierter Ausbildung (AsA) Phase I (Ausbildungsvorbereitung)*

	2023	2022	2021	2020
Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven	14	6		
davon in Bremen	0	0		
davon in Bremerhaven	14	6		
Jobcenter	38	38		
davon Stadt Bremen	30	30		
davon Stadt Bremerhaven	8	8		
Summe Bremen	30	30	30	30
Summe Bremerhaven	22	14	14	14
GESAMT	52	44	44	44

* jeweils zum Frühjahr des Berichtsjahres; differenziertere Darstellung ab 2022

ohne OHZ

6. Statistik der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und der Jobcenter

6.2 Plätze/Teilnehmende (SGB II und III in Bremen und Bremerhaven) in Maßnahmen

Angebotene Stundenkontingente in Assistierter Ausbildung (AsA) Phase II (Ausbildungsbegleitung)*

	2023	2022	2021 ¹	2020
Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven	30.600	22.702		
davon in Bremen	15.650	13.200		
davon in Bremerhaven	14.950	9.502		
Jobcenter	14.697	14.972		
davon Stadt Bremen	9.247	9.523		
davon Stadt Bremerhaven	5.450	5.449		
Summe Bremen	24.897	22.723	490	50
Summe Bremerhaven	20.400	14.951	204	40
GESAMT	45.297	37.674	694	90

*jeweils zum September des Berichtsjahres; differenzierte Darstellung ab 2022 ohne OHZ und nach Stundenkontingenten (vorher wurden die Stundenkontingente in Plätze umgerechnet)

¹ Die Maßnahmeninhalte der ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH) sind 2021 vollständig in die Assistierte Ausbildung Phase II (Ausbildungsbegleitung) übergegangen.

Tabellen

Der Ausbildungsmarkt

Land Bremen

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Titel: Der Ausbildungsmarkt

Region: Land Bremen

Berichtsmonat: Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Erstellungsdatum: 20. Oktober 2023

Periodizität: monatlich

Hinweise: Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben.

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Nordost
Spichernstr. 1
30161 Hannover

E-Mail: Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de

Hotline: 0511/919-3455

Fax: 0511/919-3456

Internet: <https://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Der Ausbildungsmarkt, Hannover, September 2023

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Inhaltsverzeichnis

Der Ausbildungsmarkt

Land Bremen

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Tabelle

Gesamtübersicht

- [1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

Struktur: Bewerberinnen und Bewerber insgesamt und nach Status der Ausbildungssuche

- [2.1](#) Bewerberinnen und Bewerber insgesamt nach ausgewählten Merkmalen
[2.2](#) Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen
[2.3](#) Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen

Berufe: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

- [3.1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen
[3.2](#) Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

Schulabschluss: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

- [4](#) Bewerberinnen und Bewerber und betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Zuständige Stelle: Berufsausbildungsstellen

- [5](#) Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle, insgesamt, betrieblich, unbesetzt

Verbleib: Bewerberinnen und Bewerber

- [6](#) Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Regionen: Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

- [7.1](#) *Die Tabelle steht nur für Deutschland zur Verfügung.*
[7.2](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Regionaldirektionen und Agenturen
[7.3](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Kreisen
[7.4](#) *Die Tabelle steht nur für Agenturen nach Geschäftsstellen zur Verfügung.*

Zeitreihen bis zum jeweiligen Berichtsmonat

- [8.1](#) Bewerberinnen und Bewerber nach Status der Ausbildungssuche
[8.2](#) Berufsausbildungsstellen insgesamt, betrieblich, unbesetzt

[Hinweis Ausbildungsmarkt](#)
[Hinweis Berufsklassifikation](#)
[Statistik - Infoseite](#)

1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

Land Bremen

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Ausbildungsbeginn Oktober bis September

Merkmale	2020/21	2021/22	2022/23	Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 2)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
				absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Bewerberinnen und Bewerber	4.726	4.709	4.533	-176	-3,7	-193	-4,1
einmündend	1.776	1.858	1.775	-83	-4,5	-1	-0,1
noch suchend							
unversorgt	335	262	396	134	51,1	61	18,2
mit Alternative	562	541	536	-5	-0,9	-26	-4,6
nicht mehr suchend							
andere ehemalige	2.053	2.048	1.826	-222	-10,8	-227	-11,1
nachrichtlich: versorgt ¹⁾	4.391	4.447	4.137	-310	-7,0	-254	-5,8
Berufsausbildungsstellen	5.480	5.689	5.786	97	1,7	306	5,6
betrieblich	5.277	5.373	5.499	126	2,3	222	4,2
dar. noch unbesetzt	374	573	467	-106	-18,5	93	24,9
außerbetrieblich ^{2) 3)}	203	316	287	-29	-9,2	84	41,4
Auf 100 betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerberinnen und Bewerber.	90	88	82	-5	x	-7	x
Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerberinnen und Bewerber.	90	46	85	39	x	-5	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Das Berichtsjahr in der Ausbildungsmarktstatistik umfasst den Zeitraum 01. Oktober bis 30. September des Folgejahres.

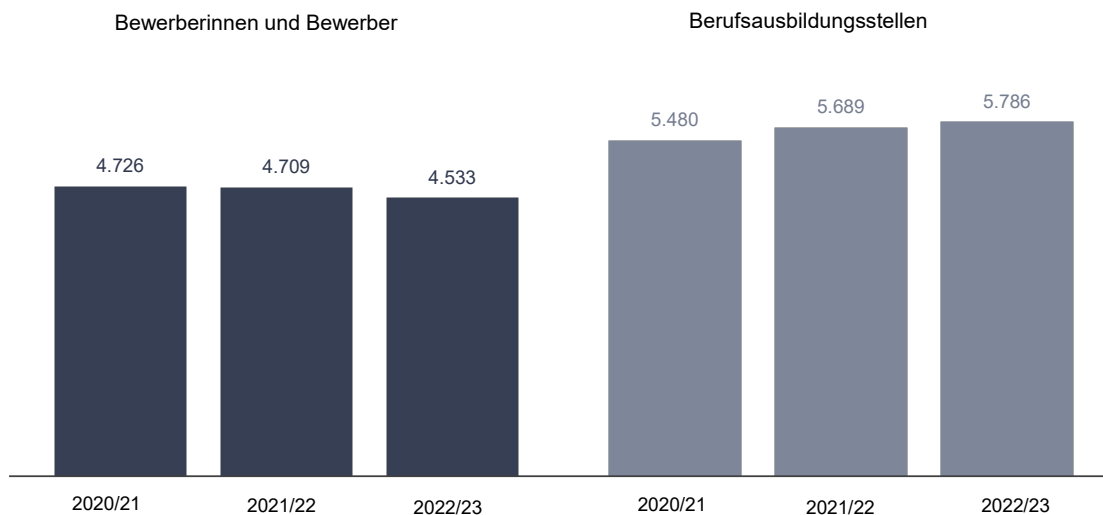
1) einmündend, mit Alternative und nicht mehr suchend

2) Anstieg in 2021/22 und 2022/23 bedingt durch verbesserte operative Erfassung, siehe methodische Hinweise.

3) Die Statistik über Berufsausbildungsstellen ist im Berichtsjahr 2022/23 um maximal 1.700 außerbetriebliche Stellen unterzeichnet. Grund hierfür ist der zeitweise Ausfall der automatischen Übermittlung von bestimmten außerbetrieblichen Reha-Ausbildungen vom Fachverfahren COSACH ins Fachverfahren VerBIS..

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; x Veränderungswert > 250 %

Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen Land Bremen



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.1 Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

Land Bremen

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Merkmale	2022/23				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	4.533	100,0	2.815	1.718	-176	-3,7	-193	-4,1
Alter								
unter 20 Jahre	2.378	52,5	1.491	887	-4	-0,2	245	11,5
20 bis unter 25 Jahre	1.697	37,4	1.034	663	-154	-8,3	-372	-18,0
25 Jahre und älter	458	10,1	290	168	-18	-3,8	-66	-12,6
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	3.225	71,1	1.995	1.230	-143	-4,2	-271	-7,8
Ausländerinnen und Ausländer	1.308	28,9	820	488	-33	-2,5	78	6,3
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	496	10,9	334	162	-88	-15,1	-62	-11,1
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	101	2,2	69	32	25	32,9	10	11,0
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	279	6,2	166	113	27	10,7	-54	-16,2
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	19	0,4	11	8	-5	-20,8	-17	-47,2
Hauptschulabschluss	1.842	40,6	1.196	646	23	1,3	127	7,4
Realschulabschluss	1.294	28,5	827	467	-108	-7,7	-100	-7,2
(Fach-)Hochschulreife	1.154	25,5	647	507	-71	-5,8	-151	-11,6
keine Angabe	224	4,9	134	90	-15	-6,3	-52	-18,8
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	1.736	38,3	1.075	661	67	4,0	159	10,1
Berufsbildende Schulen	2.245	49,5	1.397	848	-134	-5,6	-57	-2,5
Hochschulen und Akademien	220	4,9	131	89	2	0,9	-70	-24,1
sonstige Schulen	266	5,9	167	99	-113	-29,8	-217	-44,9
keine Angabe	66	1,5	45	21	2	3,1	-8	-10,8
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	2.047	45,2	1.280	767	12	0,6	203	11,0
in den Vorjahren	2.448	54,0	1.509	939	-195	-7,4	-401	-14,1
keine Angabe	38	0,8	26	12	7	22,6	5	15,2
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	2.151	47,5	1.375	776	-35	-1,6	-242	-10,1
dar. Suche im letzten oder vorletzten Berichtsjahr	1.874	41,3	1.209	665	-28	-1,5	-235	-11,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; :x Veränderungswert > 250 %

¹⁾ Für ukrainische Staatsangehörige sind die Aufenthaltsrechtlichen Informationen zum Fluchthintergrund stark untererfasst. Deshalb wird die Gesamtzahl der „Personen im Kontext Fluchtmigration“ nur unter Ausschluss von ukrainischen Staatsangehörigen ausgewiesen.

2.2 Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

Land Bremen

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Merkmale	2022/23				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderungen gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	2.151	100,0	1.375	776	-35	-1,6	-242	-10,1
dar. Suche im letzten oder vorletzten Berichtsjahr	1.874	87,1	1.209	665	-28	-1,5	-235	-11,1
einmündend	483	22,5	307	176	45	10,3	32	7,1
andere ehemalige	638	29,7	418	220	-39	-5,8	-85	-11,8
mit Alternative	479	22,3	305	174	25	5,5	23	5,0
unversorgt	274	12,7	179	95	-59	-17,7	-205	-42,8
Alter								
unter 20 Jahre	752	35,0	488	264	46	6,5	17	2,3
20 bis unter 25 Jahre	1.094	50,9	683	411	-64	-5,5	-218	-16,6
25 Jahre und älter	305	14,2	204	101	-17	-5,3	-41	-11,8
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	1.586	73,7	998	588	-38	-2,3	-257	-13,9
Ausländerinnen und Ausländer	565	26,3	377	188	3	0,5	15	2,7
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	209	9,7	155	54	-37	-15,0	-31	-12,9
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	65	3,0	43	22	24	58,5	11	20,4
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	191	8,9	115	76	34	21,7	-20	-9,5
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	13	0,6	8	5	-	-	-12	-48,0
Hauptschulabschluss	902	41,9	594	308	56	6,6	43	5,0
Realschulabschluss	645	30,0	428	217	-72	-10,0	-154	-19,3
(Fach-)Hochschulreife	470	21,9	277	193	-22	-4,5	-71	-13,1
keine Angabe	121	5,6	68	53	3	2,5	-48	-28,4
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	616	28,6	386	230	17	2,8	-23	-3,6
Berufsbildende Schulen	1.236	57,5	797	439	-5	-0,4	-87	-6,6
Hochschulen und Akademien	114	5,3	73	41	13	12,9	-26	-18,6
sonstige Schulen	162	7,5	100	62	-57	-26,0	-100	-38,2
keine Angabe	23	1,1	19	4	-3	-11,5	-6	-20,7
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	470	21,9	316	154	36	8,3	16	3,5
in den Vorjahren	1.675	77,9	1.053	622	-68	-3,9	-252	-13,1
keine Angabe	6	0,3	6	-	-3	-33,3	-6	-50,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

1) Für ukrainische Staatsangehörige sind die aufenthaltsrechtlichen Informationen zum Fluchthintergrund stark untererfasst. Deshalb wird die Gesamtzahl der „Personen im Kontext Fluchtmigration“ nur unter Ausschluss von ukrainischen Staatsangehörigen ausgewiesen.

2.3 Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungsuche

Land Bremen

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Merkmale	2022/23				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	1.308	100,0	820	488	-33	-2,5	78	6,3
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	496	37,9	334	162	-88	-15,1	-62	-11,1
Alter								
unter 20 Jahre	671	51,3	408	263	43	6,8	169	33,7
20 bis unter 25 Jahre	478	36,5	305	173	-64	-11,8	-72	-13,1
25 Jahre und älter	159	12,2	107	52	-12	-7,0	-19	-10,7
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	14	1,1	*	*	1	7,7	2	16,7
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	29	2,2	17	12	-	-	4	16,0
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	4	0,3	*	*	1	33,3	-1	-20,0
Hauptschulabschluss	617	47,2	397	220	-7	-1,1	122	24,6
Realschulabschluss	348	26,6	220	128	-19	-5,2	9	2,7
(Fach-)Hochschulreife	240	18,3	133	107	-6	-2,4	-21	-8,0
keine Angabe	99	7,6	*	*	-2	-2,0	-31	-23,8
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	473	36,2	296	177	27	6,1	69	17,1
Berufsbildende Schulen	634	48,5	396	238	-36	-5,4	94	17,4
Hochschulen und Akademien	55	4,2	33	22	-	-	-22	-28,6
sonstige Schulen	107	8,2	68	39	-35	-24,6	-69	-39,2
keine Angabe	39	3,0	27	12	11	39,3	6	18,2
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	617	47,2	366	251	2	0,3	107	21,0
in den Vorjahren	662	50,6	432	230	-48	-6,8	-38	-5,4
keine Angabe	29	2,2	22	7	13	81,3	9	45,0
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	565	43,2	377	188	3	0,5	15	2,7
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	446	34,1	296	150	1	0,2	37	9,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; :x Veränderungswert > 250 %

1) Für ukrainische Staatsangehörige sind die aufenthaltsrechtlichen Informationen zum Fluchthintergrund stark untererfasst. Deshalb wird die Gesamtzahl der „Personen im Kontext Fluchtmigration“ nur unter Ausschluss von ukrainischen Staatsangehörigen ausgewiesen.

3.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen

Land Bremen
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Berufsgruppen (KldB 2010)	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		2022/23	Veränd. ggü. VJ	2022/23	Veränd. ggü. VJ
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	4.533	-3,7	396	51,1	5.499	2,3	467	-18,5	82	-5	85	39
Berufe nach KldB 2010												
111 Landwirtschaft	*	-66,7	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
112 Tierwirtschaft	*	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
113 Pferdewirtschaft	-	-100,0	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
114 Fischwirtschaft	-	-	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
115 Tierpflege	17	-15,0	*	-	9	50,0	-	-	189	-144	x	x
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
117 Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	*	-33,3	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
121 Gartenbau	46	-29,2	*	-66,7	27	-34,1	7	-	170	12	x	x
122 Floristik	9	-10,0	*	-	*	-88,9	-	-	x	x	x	x
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	-	-	-	-	*	-50,0	*	-	x	x	x	x
213 Industrielle Glasherstell., -verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
214 Industrielle Keramikerstell., -verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
221 Kunststoff-, Kautschukherstell., -verarbeitung	*	100,0	*	-	*	-33,3	-	-	x	x	x	x
222 Farb- und Lacktechnik	47	-9,6	3	50,0	27	50,0	*	-	174	-115	x	x
223 Holzbe- und -verarbeitung	103	6,2	9	.x	27	12,5	3	-25,0	381	-23	300	x
231 Papier- und Verpackungstechnik	-	-	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
232 Technische Mediengestaltung	27	-6,9	4	-20,0	11	-	-	-100,0	245	-18	x	x
233 Fototechnik und Fotografie	11	-8,3	*	-	7	40,0	-	-100,0	157	-83	x	x
234 Drucktechnik, -weiterverarb., Buchbinderei	-	-	-	-	5	150,0	*	-	-	x	x	x
241 Metallherzeugung	*	-	-	-	*	-	*	-	x	x	x	x
242 Metallbearbeitung	15	15,4	*	-	54	14,9	4	-50,0	28	0	x	x
243 Metalloberflächenbehandlung	4	-	-	-	30	66,7	*	-	13	13	x	x
244 Metallbau und Schweißtechnik	100	-5,7	6	20,0	135	5,5	3	-91,4	74	-9	200	186
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	*	-60,0	*	-	16	6,7	*	-	x	x	x	x
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	66	-5,7	4	33,3	138	51,6	7	-12,5	48	-29	57	20
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	318	-10,9	20	-9,1	180	-1,6	11	10,0	177	-18	182	-38
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	54	5,9	7	.x	153	21,4	7	75,0	35	-5	100	x
262 Energietechnik	224	22,4	13	30,0	194	-10,2	18	5,9	115	31	72	13
263 Elektrotechnik	37	2,8	*	100,0	68	11,5	4	33,3	54	-5	x	x
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	27	-30,8	*	-75,0	45	55,2	10	.x	60	-74	x	x
273 Technische Produktionsplanung, -steuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
281 Textiltechnik und -produktion	*	-	-	-	*	100,0	-	-	x	x	x	x
282 Textilverarbeitung	9	12,5	3	-	11	57,1	*	-75,0	82	-32	x	x
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	-	-100,0	-	-	9	.x	*	-	-	x	x	x
291 Getränkeherstellung	*	-33,3	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	30	-14,3	5	150,0	68	4,6	9	12,5	44	-10	56	x
293 Speisenzubereitung	64	-8,6	6	50,0	101	31,2	21	31,3	63	-28	29	4
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
312 Vermessung und Kartografie	*	100,0	-	-	10	11,1	*	-	x	x	x	x
321 Hochbau	66	-21,4	6	20,0	77	22,2	14	40,0	86	-48	43	-7
322 Tiefbau	10	-41,2	*	-	35	105,9	5	-	29	-71	x	x
331 Bodenverlegung	22	-18,5	*	-	27	42,1	*	-75,0	81	-61	x	x
332 Maler-, Stuckat., Bauwerksabd., Bautenschutz	122	-6,2	7	-	86	-6,5	9	-59,1	142	1	78	46
333 Aus-, Trockenbau, Iso. Zimmer, Glas, Roll. bau	25	-16,7	4	.x	21	-36,4	6	-	119	28	67	x
341 Gebäudetechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
342 Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	119	22,7	12	100,0	87	-5,4	7	-	137	31	171	86
343 Ver- und Entsorgung	24	-14,3	*	-	65	-4,4	11	-15,4	37	-4	x	x
412 Biologie	9	-30,8	-	-100,0	11	175,0	-	-	82	-243	x	x
413 Chemie	22	-4,3	4	.x	18	38,5	-	-100,0	122	-55	x	x
414 Physik	-	-100,0	-	-	8	60,0	*	-	-	x	x	x
422 Umweltschutztechnik	*	-33,3	-	-	6	-14,3	-	-	x	x	x	x
431 Informatik	83	3,8	7	75,0	138	13,1	6	-25,0	60	-5	117	67
432 IT-Systemanalyse, Anwenderber., IT-Vertrieb	9	50,0	*	-	29	-	*	-75,0	31	10	x	x
433 IT-Netzwerk, -Koord., -Adminstr., -Orga.	4	-	*	-	7	16,7	-	-	57	57	x	x
434 Softwareentwicklung und Programmierung	129	29,0	14	-6,7	79	41,1	*	-66,7	163	-15	x	x
512 Überwachung, Wartung Verkehrsinfrastruktur	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	x	x

3.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen

Land Bremen
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Berufsgruppen (KldB 2010)	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		2022/23	Veränd. ggü. VJ	2022/23	Veränd. ggü. VJ
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	207	-4,6	16	77,8	305	6,6	31	-35,4	68	-8	52	33
514 Servicekräfte im Personenverkehr	5	66,7	*	100,0	3	50,0	-	-	167	x	x	x
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	*	-	-	-	18	-	-	-	x	x	x	x
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	49	-22,2	3	-25,0	205	-25,5	7	-	24	1	43	-14
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	53	32,5	13	.x	55	3,8	5	-50,0	96	21	260	230
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	12	50,0	3	200,0	21	10,5	4	-	57	15	75	x
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	*	-	-	-	*	100,0	-	-	x	x	x	x
525 Bau- und Transportgeräteführung	3	-	-	-	*	-	*	-	x	x	x	x
531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeits sicherh.	33	17,9	5	150,0	17	-	-	-	194	29	x	x
533 Gewerbe,Gesundheitsaufsicht,Desinfektion	*	100,0	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
541 Reinigung	6	-25,0	*	-	16	45,5	4	100,0	38	-35	x	x
611 Einkauf und Vertrieb	14	-41,7	*	-75,0	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
612 Handel	80	9,6	6	50,0	354	14,2	28	-34,9	23	-1	21	12
613 Immobilienwirtschaft, Facility-Management	84	15,1	5	-37,5	32	-17,9	5	150,0	263	75	100	x
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	516	-7,4	40	37,9	601	-5,5	67	19,6	86	-2	60	8
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	93	16,3	10	100,0	29	16,0	-	-100,0	321	1	x	x
623 Verkauf von Lebensmitteln	15	25,0	*	-	53	-27,4	11	83,3	28	12	x	x
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	28	12,0	4	.x	16	-11,1	*	-	175	36	x	x
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	6	50,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
631 Tourismus und Sport	40	-7,0	4	-20,0	31	-32,6	3	50,0	129	36	133	x
632 Hotellerie	50	22,0	*	-	96	74,5	4	-60,0	52	-22	x	x
633 Gastronomie	45	18,4	*	-33,3	121	3,4	12	-45,5	37	5	x	x
634 Veranstaltungsservice, -management	20	-16,7	4	-20,0	7	-68,2	*	-	286	177	x	x
713 Unternehmensorganisation und -strategie	55	-30,4	*	-	90	-7,2	-	-100,0	61	-20	x	x
714 Büro und Sekretariat	302	-13,2	21	23,5	332	14,5	21	-38,2	91	-29	100	50
715 Personalwesen und -dienstleistung	3	-40,0	-	-	20	42,9	*	-66,7	15	-21	x	x
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	75	-	4	33,3	162	3,8	22	175,0	46	-2	18	-19
723 Steuerberatung	29	-14,7	*	-33,3	68	9,7	9	-10,0	43	-12	x	x
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	19	-9,5	*	-	89	15,6	12	-33,3	21	-6	x	x
732 Verwaltung	105	-3,7	16	.x	80	-55,8	-	-100,0	131	71	x	x
733 Medien-Dokumentations- Informationsdienst	10	-23,1	*	-50,0	8	-33,3	-	-	125	17	x	x
811 Arzt- und Praxishilfe	347	-6,5	37	208,3	372	7,2	13	-68,3	93	-14	285	255
813 Gesundh.,Krankenpfl.,Rettungsd.Geburtsh.	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
823 Körperpflege	186	-4,6	22	57,1	99	-29,3	18	5,9	188	49	122	40
824 Bestattungswesen	10	233,3	3	-	*	-	-	-	x	x	x	x
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	46	12,2	*	100,0	50	-15,3	7	16,7	92	23	x	x
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspf.	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	40	-4,8	*	100,0	24	-33,3	*	-85,7	167	50	x	x
842 Leht.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-	-	-	4	100,0	*	-	-	x	x	x
921 Werbung und Marketing	19	5,6	*	-	33	17,9	-	-100,0	58	-7	x	x
923 Verlags- und Medienwirtschaft	*	-	-	-	*	-33,3	-	-	x	x	x	x
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	28	-	*	-33,3	12	-25,0	*	-50,0	233	58	x	x
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	*	-	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
934 Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	-	-100,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	*	-85,7	*	-	9	80,0	-	-100,0	x	x	x	x
936 Musikinstrumentenbau	-	-	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	21	-38,2	*	100,0	23	.x	-	-	91	-475	x	x
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	*	-	*	-	*	-	-	-	x	x	x	x

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Veränderungswert > 250 %

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich

3.2 Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

Land Bremen

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

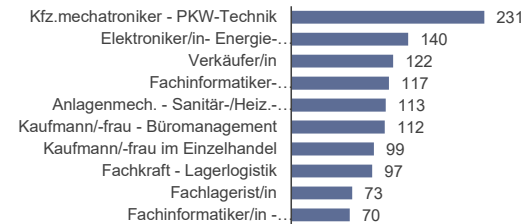
Insgesamt

Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber	Bewerberinnen und Bewerber
Insgesamt	4.533
Kaufmann/-frau - Büromanagement	284
Verkäufer/in	278
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	243
Medizinische/r Fachangestellte/r	228
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	208
Friseur/in	146
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	144
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	129
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	115
Fachkraft - Lagerlogistik	101
Männer	2.815
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	231
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	140
Verkäufer/in	122
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	117
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	113
Kaufmann/-frau - Büromanagement	112
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	99
Fachkraft - Lagerlogistik	97
Fachlagerist/in	73
Fachinformatiker/in - Systemintegration	70
Frauen	1.718
Medizinische/r Fachangestellte/r	210
Kaufmann/-frau - Büromanagement	172
Verkäufer/in	156
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	109
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	86
Friseur/in	81
Immobilienkaufmann/-frau	43
Hotelfachmann/-frau	43
Kosmetiker/in	38
Automobilkaufmann/-frau	32

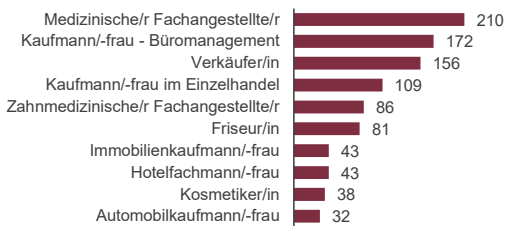
Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber
Land Bremen
Berichtsjahr 2022/2023, jeweils aktueller Monat



Top-10-Berufe der Bewerber
Land Bremen
Berichtsjahr 2022/2023, jeweils aktueller Monat



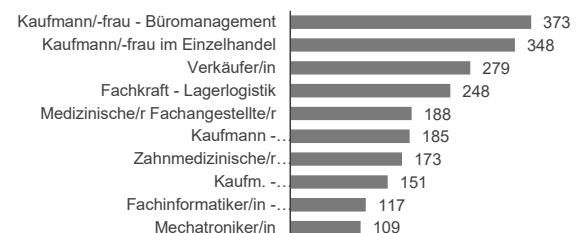
Top-10-Berufe der Bewerberinnen
Land Bremen
Berichtsjahr 2022/2023, jeweils aktueller Monat



Insgesamt

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen	Berufsausbildungsstellen
Insgesamt	5.786
Kaufmann/-frau - Büromanagement	373
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	348
Verkäufer/in	279
Fachkraft - Lagerlogistik	248
Medizinische/r Fachangestellte/r	188
Kaufmann - Spedition/Logistikdienstl.	185
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	173
Kaufm. -Groß/Außenhandelsmanag - Großh.	151
Fachinformatiker/in - Systemintegration	117
Mechatroniker/in	109

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen
Land Bremen
Berichtsjahr 2022/2023, jeweils aktueller Monat



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.



4 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Land Bremen

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

mindestens erwarteter Schulabschluss	Betriebliche Berufsausbildungsstellen			darunter unbesetzt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	5.499	100,0	2,3	467	100,0	-18,5
ohne Hauptschulabschluss	5	0,1	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	2.291	41,7	2,9	200	42,8	3,1
Realschulabschluss	2.032	37,0	0,1	160	34,3	-10,6
(Fach-)Hochschulreife	472	8,6	3,1	48	10,3	20,0
keine Angabe/ nicht relevant	699	12,7	5,9	59	12,6	-63,1

Schulabschluss	Bewerberinnen und Bewerber			darunter unversorgt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	4.533	100,0	-3,7	396	100,0	51,1
ohne Hauptschulabschluss	19	0,4	-20,8	-	-	-
Hauptschulabschluss	1.842	40,6	1,3	158	39,9	69,9
Realschulabschluss	1.294	28,5	-7,7	124	31,3	37,8
(Fach-)Hochschulreife	1.154	25,5	-5,8	85	21,5	25,0
keine Angabe/ nicht relevant	224	4,9	-6,3	29	7,3	163,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

5 Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Kammer

Land Bremen

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Zuständige Stelle ¹⁾	Berufsausbildungsstellen	Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5
Insgesamt	5.786	97	1,7	306	5,6
Industrie- und Handelskammer	3.829	141	3,8	249	7,0
Handwerkskammer	981	34	3,6	172	21,3
Freie Berufe ²⁾	507	36	7,6	166	48,7
Ärztammer	183	- 8	- 4,2	59	47,6
Zahnärztekammer	162	28	20,9	76	88,4
Tierärztekammer	11	5	83,3	- 2	- 15,4
Apothekenkammer	*	- 6	- 75,0	-	-
Rechtsanwaltskammer	85	12	16,4	19	28,8
Notarkammer	-	-	-	-	-
Patentanwaltskammer	*	2	100,0	- 2	- 33,3
Steuerberaterkammer	60	3	5,3	16	36,4
Landwirtschaftskammer	17	- 23	- 57,5	- 10	- 37,0
Öffentlicher Dienst	117	- 60	- 33,9	- 271	- 69,8
keine Angabe ³⁾	335	- 31	- 8,5	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

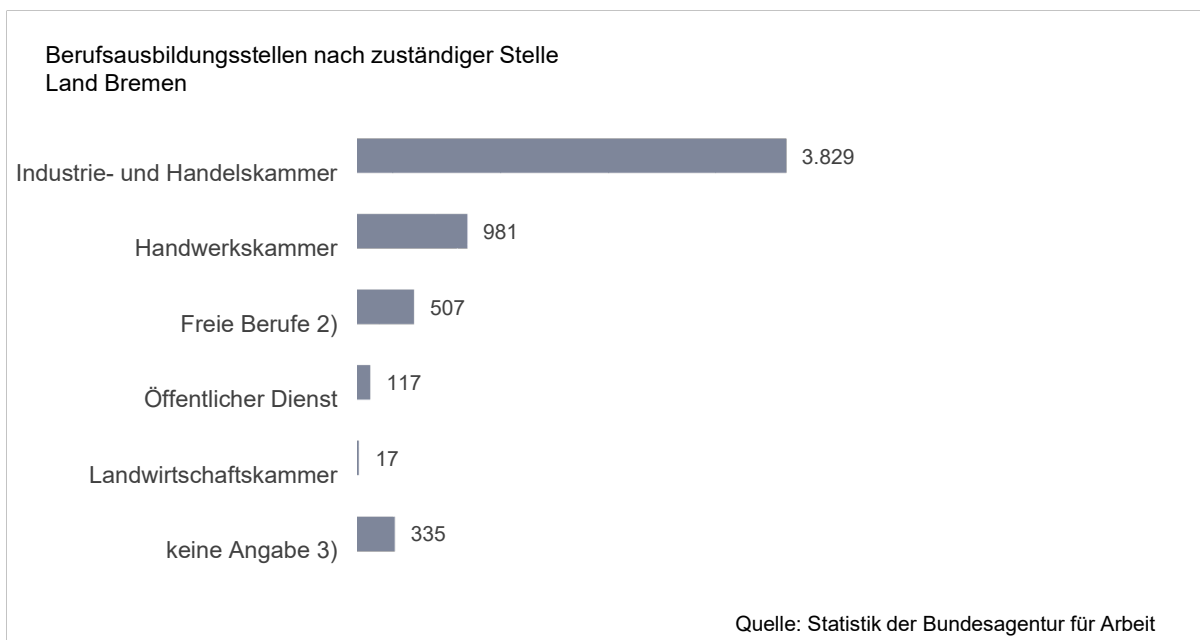
x Über das Merkmal "Zuständige Stelle" kann von Januar 2021 bis März 2022 nicht berichtet werden.

1) Diese Angabe bezeichnet die Kammer, welche dem ausbildenden Betrieb die Ausbildungsberechtigung für die im Stellenangebot genannte Ausbildung ausgestellt hat.

2) In der Kategorie freie Berufe sind auch Stellen mit Zugehörigkeit zur Architekten-, Wirtschaftsprüfer-, Psychotherapeuten und Ingenieurkammer enthalten.

3) Die Kategorie enthält Stellen ohne Angabe zur Kammerzugehörigkeit, übrige Berufe und Stellen mit Zugehörigkeit zur Pflegekammer.

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.





6 Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Land Bremen

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Art des Verbleibs / Status der Ausbildungssuche	Bewerberinnen und Bewerber				darunter Status der Ausbildungssuche					
					andere ehemalige			mit Alternative		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ	
			absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Insgesamt	4.533	100,0	-176	-3,7	1.826	-222	-10,8	536	-5	-0,9
unversorgt	396	8,7	134	51,1	-	-	-	-	-	-
versorgt	4.137	91,3	-310	-7,0	1.826	-222	-10,8	536	-5	-0,9
einmündend in Ausbildung	1.775	39,2	-83	-4,5	-	-	-	-	-	-
ungefördert	1.481	32,7	-77	-4,9	-	-	-	-	-	-
gefördert	294	6,5	-6	-2,0	-	-	-	-	-	-
Schule/Studium/Praktikum	625	13,8	-4	-0,6	410	9	2,2	215	-13	-5,7
Schulbildung	539	11,9	8	1,5	343	22	6,9	196	-14	-6,7
Studium	78	1,7	-8	-9,3	64	-11	-14,7	14	3	27,3
Erwerbstätigkeit	377	8,3	-51	-11,9	281	-37	-11,6	96	-14	-12,7
verbleibend in Ausbildung	255	5,6	16	6,7	88	-15	-14,6	167	31	22,8
ungefördert	87	1,9	-35	-28,7	62	-30	-32,6	25	-5	-16,7
gefördert	168	3,7	51	43,6	26	15	136,4	142	36	34,0
Fördermaßnahmen	71	1,6	-17	-19,3	32	-3	-8,6	39	-14	-26,4
dar. Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (einschl. Reha)	50	1,1	-22	-30,6	25	-1	-3,8	25	-21	-45,7
dar. Einstiegsqualifizierung	21	0,5	5	31,3	7	-2	-22,2	14	7	100,0
Gemeinnützige/soziale Dienste	64	1,4	27	73,0	45	22	95,7	19	5	35,7
dar. Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	57	1,3	24	72,7	41	21	105,0	16	3	23,1
arbeitslos	312	6,9	-125	-28,6	312	-125	-28,6	-	-	-
unbekannter Verbleib	658	14,5	-73	-10,0	658	-73	-10,0	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

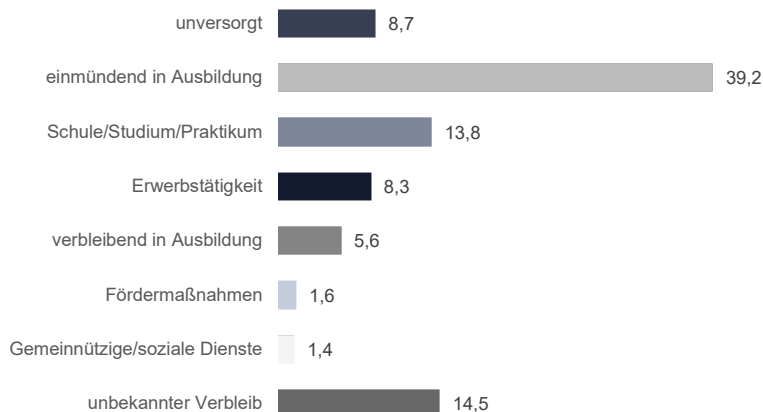
x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Lesehilfe: Von 4.533 im Berichtsjahr 2022/2023, September 2023 gemeldeten Bewerber/-innen galten 396 (8,7 %) als unversorgt und 4.137 (91,3 %) als versorgt. Die versorgten Bewerber/-innen lassen sich weiter unterteilen in 1.775 Personen, die in eine Ausbildung einmünden sowie 1.826 andere ehemalige Bewerber/-innen, die die Ausbildungsvermittlung nicht mehr in Anspruch nahmen und 536 Bewerber/-innen mit Alternative, die weiter auf Ausbildungssuche waren, obwohl sie eine Alternative hatten wie z. B. Schule/Studium/Praktikum. Insgesamt waren 932 Bewerber/-innen noch auf Ausbildungssuche (396 unversorgte Bewerber/-innen und 536 Bewerber/-innen mit Alternative).

Bewerberinnen und Bewerber nach Art des Verbleibs

Land Bremen

September 2023



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

7.2 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Agenturen für Arbeit

Land Bremen

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Regionen	Bewerberinnen und Bewerber				Berufs- ausbildungs- stellen		dar. betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemel- dete betriebl. Berufsausbil- dungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbe- setzte Berufs- ausbildungs- stellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt				Insgesamt		darunter unbesetzt		Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Insgesamt	4.533	-3,7	396	51,1	5.786	1,7	5.499	2,3	467	-18,5	82	-5	85	39
AA Bremen – Bremerhaven	4.533	-3,7	396	51,1	5.786	1,7	5.499	2,3	467	-18,5	82	-5	85	39

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

.x Veränderungswert > 250 %

x Nachweis nicht sinnvoll

7.3 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Kreisen

Land Bremen
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Regionen	Bewerberinnen und Bewerber				Berufsausbildungsstellen		dar. betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebl. Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt				Insgesamt		darunter unbesetzt		Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Insgesamt	4.533	-3,7	396	51,1	5.786	1,7	5.499	2,3	467	-18,5	82	-5	85	39
Bremen, Stadt	3.147	-3,9	327	57,2	4.740	4,7	4.513	5,0	417	-22,8	70	-6	78	40
Bremerhaven, Stadt	1.386	-3,4	69	27,8	1.046	-10,1	986	-8,4	50	51,5	141	7	138	-26

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

.x Veränderungswert > 250 %
x Nachweis nicht sinnvoll

8.1 Bewerberinnen und Bewerber bis zum jeweiligen Berichtsmonat

Land Bremen
Zeitreihe

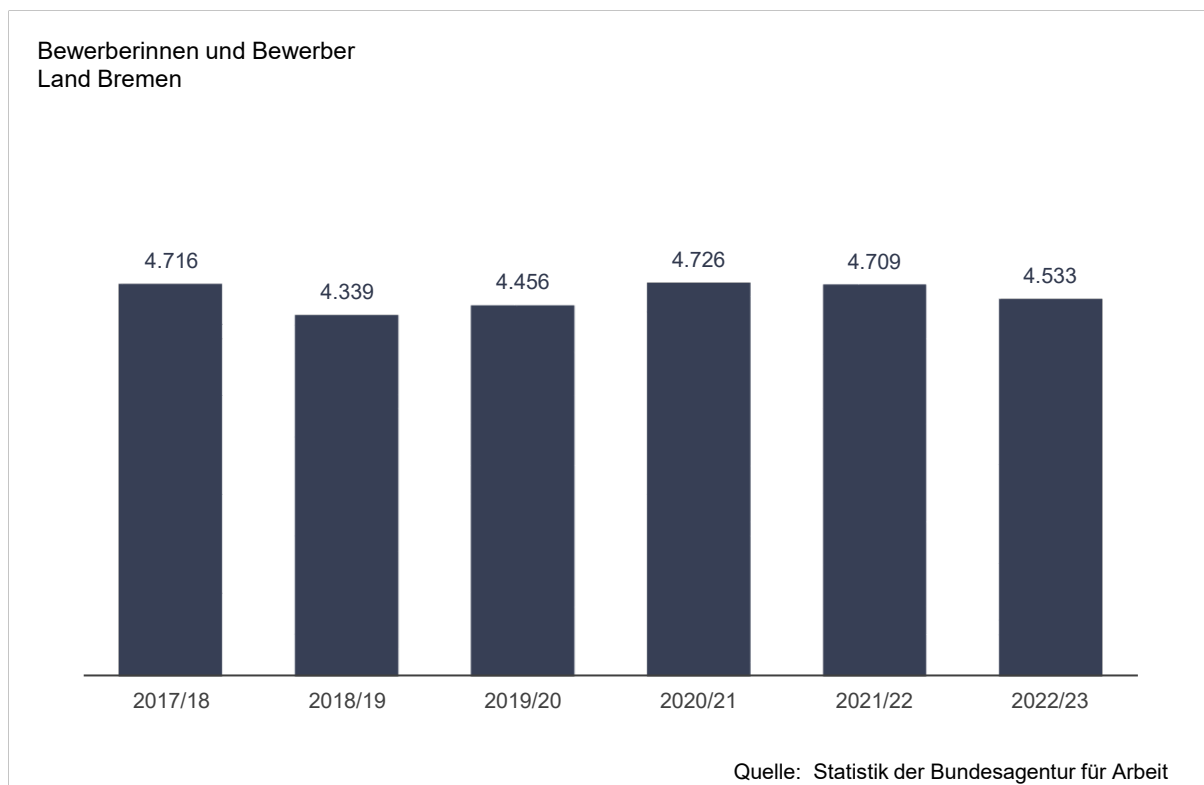
Insgesamt

Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
	1	2	3	4	5	6
Oktober	1.179	1.111	967	1.266	1.011	1.001
November	1.598	1.499	1.431	1.689	1.467	1.526
Dezember	2.025	1.813	2.018	2.098	1.897	2.074
Januar	2.306	2.064	2.267	2.313	2.179	2.325
Februar	2.722	2.496	2.681	2.676	2.596	2.717
März	3.117	2.957	2.997	3.044	3.053	3.045
April	3.576	3.267	3.179	3.386	3.409	3.344
Mai	3.839	3.490	3.351	3.671	3.682	3.594
Juni	4.064	3.734	3.556	3.939	3.926	3.818
Juli	4.305	3.943	3.882	4.206	4.186	4.055
August	4.487	4.112	4.160	4.483	4.441	4.287
September	4.716	4.339	4.456	4.726	4.709	4.533

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

Hinweis: Für das aktuelle Berichtsjahr werden bis einschließlich Berichtsmonat Februar nur die Ingesamt-Zahlen veröffentlicht.





8.2 Berufsausbildungsstellen bis zum jeweiligen Berichtsmonat

Land Bremen

Zeitreihe

Insgesamt

Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
	1	2	3	4	5	6
Oktober	1.693	2.188	1.752	1.981	1.892	2.267
November	2.163	2.890	2.160	2.644	2.391	2.873
Dezember	2.451	3.243	2.707	3.060	2.843	3.384
Januar	2.763	3.548	3.163	3.291	3.254	3.758
Februar	3.081	4.130	3.571	3.584	3.749	4.105
März	3.380	4.380	3.803	3.954	4.021	4.371
April	3.634	4.648	3.877	4.192	4.293	4.648
Mai	3.825	4.843	3.994	4.370	4.521	4.924
Juni	4.036	5.020	4.257	4.564	4.704	5.097
Juli	4.356	5.149	4.454	4.812	4.852	5.275
August	4.503	5.282	4.629	4.958	5.105	5.439
September	4.866	5.609	5.014	5.480	5.689	5.786

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

Hinweis: Für das aktuelle Berichtsjahr werden bis einschließlich Berichtsmonat Februar nur die Insgesamt-Zahlen veröffentlicht.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Kurzbeschreibung

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über

- gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, die das Beratungs- und Vermittlungsangebot der Agenturen für Arbeit (AA) und Jobcenter (JC) zum Ausbildungsmarkt in Anspruch nehmen, sowie
- Berufsausbildungsstellen, die bei AA und JC für die Ausbildungsvermittlung mit Vermittlungsauftrag gemeldet wurden.

Sowohl die AA als auch die JC in gemeinsamer Einrichtungen (gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (zkT) führen Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durch. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Grundgesamtheit

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über Bewerberinnen und Bewerber, die einen anerkannten Ausbildungsberuf nach dem **Berufsbildungsgesetz (BBiG)** wünschen, und über Berufsausbildungsstellen für nach dem BBiG anerkannte Ausbildungsberufe.

Die statistische Berichterstattung konzentriert sich damit auf das zahlenmäßig bedeutsamste Segment des Ausbildungsmarktes: die BBiG-Berufe. Hierbei handelt es sich üblicherweise um duale Ausbildungen, d. h. Ausbildungen, die parallel in Betrieb und Berufsschule stattfinden. Außerdem fallen hierunter Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen, aber auch Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhaltet.

Nicht enthalten sind:

- Ausbildungen im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis (z. B. Beamtin/Beamter)
- Ausbildungen in nicht anerkannten Ausbildungsberufen
- schulische Ausbildungen
- duale, praxisintegrierende Studiengänge

Die Berichterstattung unterscheidet zwischen drei **Ausbildungsarten**:

- Duale Berufsausbildungen führen zu einem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf.
- Abiturientenausbildungen ermöglichen neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss, z. B. Handelsfachwirtin/Handelsfachwirt. Sie setzen die (Fach-)Hochschulreife voraus.
- Duales Studium: Die ausbildungsintegrierende Studienform schließt eine Berufsausbildung systematisch mit ein.

Berichtsjahr

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom **1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres**. Die Ausbildungsmarktstatistik weist Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen aus, die bei den AA und JC mit dem Ziel der Ausbildungsaufnahme im Berichtsjahr gemeldet sind. Die Monatswerte sind immer kumulierte Daten seit Beginn des Berichtsjahres. Damit bleibt jede/r Bewerberin/Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die während des Berichtsjahres einmal gemeldet war, statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag bereits beendet wurde.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Für den Nachvermittlungszeitraum nach Ende des Berichtsjahres, also zu Beginn des neuen Berichtsjahres, liefert die Ausbildungsmarktstatistik Daten zum sogenannten **5. Quartal**. Dies sind Bewerberinnen und Bewerber bzw. Berufsausbildungsstellen, deren gewünschter Ausbildungsbeginn zwischen 01.10. und 31.12. liegt. Bewerberinnen und Bewerber, die im 5. Quartal eine Ausbildungsstelle suchen, haben im vorangegangenen Berichtsjahr nicht die gewünschte Ausbildungsstelle gefunden oder sich kurzfristig zur Suche entschlossen. Dies gilt auch für die Berufsausbildungsstellen: Sie waren zum 30.09. unbesetzt oder sind zum Beispiel kurzfristig (wieder) frei geworden.

Üblicherweise beginnen Ausbildungen im August oder September. Deshalb bildet die Ausbildungsmarktstatistik Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen zusätzlich als Teilgruppen **mit einem gewünschten Ausbildungsbeginn von Januar bis September** ab. Der gewünschte Beginn liegt hier von vornherein nach dem 31.12. oder er lag ursprünglich zwischen 01.10. und 31.12. und wurde in das neue Kalenderjahr verschoben.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten **Stichtag** aufbereitet. Dieser entspricht dem allgemeinen Stichtag der Arbeitsmarktstatistik zur Mitte des Kalendermonats. Eine Ausnahme bildet der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der **30. September**.

Regionale Zuordnung

Berufsausbildungsstellen sind seit dem Berichtsjahr 2005/2006 nach dem **Arbeitsort** abgebildet, zuvor nach dem Ort der betreuenden Dienststelle. Für Bewerberinnen und Bewerber richtet sich die Ortsangabe seit September 2003 nach dem **Wohnort**. Die kleinsten berichtsfähigen Gebietseinheiten sind Kreise bzw. BA-Geschäftsstellen.

Bewerberinnen und Bewerber

Gemeldete Bewerberinnen/Bewerber für Berufsausbildungsstellen sind **gemeldete Personen**, die im Berichtsjahr die individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzungen dafür gegeben sind. Hierzu zählen auch Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen, aber auch Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhalten.

Seit dem Berichtsjahr 2008/2009 fließen in die Statistiken zu Bewerberinnen und Bewerbern die Daten der Jc zkt ein.

Status der Ausbildungsuche

Die Ausbildungsstellenvermittlung richtet ihre Aktivitäten darauf aus, bis **zum 30. September** möglichst für alle Bewerberinnen und Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle oder in eine Alternative zur Berufsausbildung zu erreichen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerberinnen und Bewerber fortgesetzt (s. auch Abschnitt zum "5. Quartal" unter "Berichtsjahr").



Stand: 22.06.2023

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Die vier Status der Ausbildungssuche zeigen den Vermittlungsstand der Bewerberinnen und Bewerber am jeweiligen Stichtag in Hinblick auf den 30. September:

- **Einmündende** Bewerberinnen/Bewerber nehmen im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung auf.
- Andere ehemalige Bewerberinnen/Bewerber fragen keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungssuche nach, ohne dass der Grund explizit bekannt sein muss.
- Bewerberinnen/Bewerber mit Alternative sind weiter auf Ausbildungssuche, obwohl sie bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung haben oder eine laufende Berufsausbildung fortsetzen. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung oder freiwillige Dienste (wie etwa das Freiwillige Soziale Jahr).
- Unversorgte Bewerberinnen/Bewerber sind Ausbildungssuchende, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine Alternative zur Ausbildung bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen weiter laufen.

Als **versorgt** gelten umgekehrt die einmündenden und die anderen ehemaligen Bewerberinnen/Bewerber sowie jene mit Alternative.

Die Status informieren auch darüber, ob die Bewerberinnen/Bewerber noch auf der Suche nach einer Ausbildung sind. Andere ehemalige Bewerberinnen/Bewerber sind **nicht mehr suchend**, Bewerberinnen/Bewerber mit Alternative und unversorgte Bewerberinnen/Bewerber sind **noch suchend**.

Personen, die **in Ausbildung verbleiben**, führen eine vor dem aktuellen Berichtsjahr begonnene Ausbildung fort und

- wünschen keine weitere Hilfe bei der Ausbildungssuche (andere ehemalige) oder
- sind weiter auf Ausbildungssuche (mit Alternative).

Zum Berichtsjahresende berichtet die Ausbildungsmarktstatistik auch darüber, ob andere ehemalige und unversorgten Bewerberinnen/Bewerbern **am 30. September arbeitslos** sind.

Altbewerberinnen und Altbewerber sind Personen, die bereits in einem der letzten fünf Berichtsjahre vor dem aktuellen Berichtsjahr als Bewerberin/Bewerber für Berufsausbildungsstellen oder andere Ausbildungen gemeldet waren.

Berufsausbildungsstellen

Gemeldete Berufsausbildungsstellen sind alle mit einem **Auftrag zur Vermittlung** gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG. Hierzu zählen auch Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen, aber auch Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhaltet. Für die Berufsausbildungsstellen muss ein Vermittlungsauftrag und für den ausbildenden Betrieb eine Ausbildungsberechtigung der zuständigen Stelle vorliegen.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Betriebliche Berufsausbildungsstellen sind in Betrieben durchgeführte Berufsausbildungen. Im Gegensatz dazu bieten selbständige, nicht einem Betrieb angegliederte Bildungseinrichtungen **außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen** an. Das können sein: Berufsbildungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsfortbildungswerke, Berufsbildungszentren, Rehabilitationszentren und reine Ausbildungsbetriebe. Zu den außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen zählen u. a. Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) und Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen nach § 117 SGB III.

Unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind alle betrieblichen Berufsausbildungsstellen, die zum jeweiligen Stichtag noch offen sind und für die weiterhin ein Vermittlungsauftrag besteht.

Die Angaben zu den gemeldeten Ausbildungsstellen enthalten nicht die von JC zKT gelieferten Daten. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den JC zKT nur wenige ungeforderte Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den AA bzw. JC gE erfasst sind. Deshalb wird der Zahl der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich JC zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne JC zKT gegenübergestellt.

Einschaltungsgrad

Der Einschaltungsgrad bei gemeldeten Bewerberinnen/Bewerbern und Ausbildungsstellen wird – gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage – als sehr hoch eingeschätzt. Ein nicht bezifferbarer Teil der Inanspruchnahme durch Betriebe und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage nicht möglich.

Zeitliche Vergleichbarkeit

April 2022: Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert

Durch die Verbesserung im operativen Verfahren der BA ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein Anstieg der nachweisbaren außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen. Dieser ist technisch bedingt und beruht nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken":

[Kurzinfo zur Abbildung von außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen](#)

April 2021: Änderungen erfasster Berufe im Zusammenhang mit dualem Studium

Mit Wirkung zum Berichtsmonat April 2021 wurde bei einigen Bewerberinnen und Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und bei einigen Berufsausbildungsstellen der operativ erfasste gewünschte Beruf vor der statistischen Verarbeitung zu einem Beruf geändert, der kein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) ist. Dadurch fallen Bewerberinnen und Bewerber und Ausbildungsstellen aus der Grundgesamtheit der Ausbildungsmarktstatistik heraus. Grund für diese der Statistik vorgelagerte technische Änderung ist ein Versionswechsel im operativen Fachverfahren der BA, der die Erfassung von Ausbildungsberufen eines dualen Studiums ermöglicht. Bei Auswertungen nach regionaler und beruflicher Gliederung kann dies im Vormonatsvergleich zu einem Rückgang der Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen bzw. Berufsausbildungsstellen führen.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Januar 2021: Einführung der KldB 2010 – überarbeitete Fassung 2020

Einmal im Jahr wird in der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) die Zuordnung von Einzelberufen unter berufskundlichen Aspekten überprüft und bei Bedarf angepasst. Dabei werden Einzelberufe anderen Berufsgattungen (KldB 2010-5-Steller) zugeordnet. Nach fast zehnjährigem Einsatz wurde zudem die KldB 2010 selbst überarbeitet und eine neue Version „Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ erstellt. Sie führt zwei neue Berufsuntergruppen (KldB 2010-4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (KldB 2010-5-Steller) ein. Zudem sind eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung wurden umbenannt. Ab dem Berichtsmonat Januar 2021 wurden Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen entsprechend neu zugeordnet. Die Änderungen erfolgten unterhalb der Ebene der Berufsgruppe (KldB 2010-3-Steller). Rückwirkende Änderungen für die Berichtsmonate vor Januar 2021 fanden nicht statt. Weitere Informationen finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Methodenbericht "Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020"](#)

Informationen zu wichtigen Änderungen vor 2020 finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Logbuch zu Änderungen und Neuerungen der Statistik der BA](#)

Weitere Informationen

Hintergrundinformationen zur Ausbildungsmarktstatistik finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Qualitätsbericht Ausbildungsmarktstatistik](#)

[Methodenberichte zum Thema Ausbildungsmarkt](#)

Methodische Hinweise zur Revision der Statistik über gemeldete Berufsausbildungsstellen 2022

Korrektur der Untererfassung

Die Statistik über Berufsausbildungsstellen war bisher untererfasst und wird korrigiert.

In der statistischen Datenaufbereitung wurde die Messung der Anwesenheitsgesamtheit (vgl. Absatz „Was versteht man unter Anwesenheitsgesamtheit?“) bisher nicht vollständig verarbeitet: Bei der monatlichen Zählung sind v. a. Stellen aus der Anwesenheitsgesamtheit ausgeschieden, die zwar zunächst im Laufe des Berichtsjahres zu besetzen waren, aber nunmehr erst im Folgejahr besetzt werden sollen.

Ab Berichtsmonat Juni 2022 werden nun rückwirkend ab dem Berichtsjahr 2006/2007 bis zum Berichtsjahr 2021/2022 Berufsausbildungsstellen, deren Ausbildungsbeginn vom aktuellen Berichtsjahr auf das nächste Berichtsjahr verschoben wurde, in beiden Berichtsjahren gezählt. Auch andere Konstellationen führen nun nicht mehr zu einem Rückgang der Zahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen in Bezug auf die Anwesenheitsgesamtheit eines Berichtsjahres. So wurde im Berichtsmonat April 2021 bei einigen Berufsausbildungsstellen der zunächst erfasste gewünschte Ausbildungsberuf operativ zu einem Beruf geändert, der kein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) ist. Mit der Revision werden sie im Berichtsjahr 2020/21 nun, dem Ziel der Abbildung der Anwesenheitsgesamt entsprechend, auch nach April 2021 als Berufsausbildungsstellen gezählt.

Die Auswirkungen der Revision führen in den Berichtsjahren 2006/07 bis 2019/20 deutschlandweit zu einer Erhöhung zwischen 0,7 % und 1,1 %; allein im Berichtsjahr 2020/21 fallen sie mit 2,2 % höher aus.

Statistische Ergebnisse zu unbesetzten Berufsausbildungsstellen sind von der Revision nicht betroffen.

Nähere Informationen finden Sie im Methodenbericht „Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2022“.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Was versteht man unter Anwesenheitsgesamtheit?

Alle Berufsausbildungsstellen, die während eines Berichtsjahres (1. Oktober bis 30. September des Folgejahres) bei den Agenturen für Arbeit bzw. den Trägern der Grundsicherung gemeldet waren, werden jeweils kumuliert seit Beginn des Berichtsjahres ausgewiesen. Das bedeutet, dass jede Berufsausbildungsstelle, für die mindestens einmal während des Berichtsjahres ein Vermittlungsauftrag erteilt war, grundsätzlich bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten bleibt.

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Kurzbeschreibung

Um die Vielfalt der Berufe in Deutschland abbilden zu können, werden diese systematisch gruppiert. Die aktuell gültige „**Klassifikation der Berufe 2010**“ (**KIaB 2010**) ist als hierarchische Klassifikation mit fünf numerisch codierten Gliederungsebenen aufgebaut. Die Gliederung der KIaB 2010 richtet sich nach zwei Dimensionen. Die strukturgebende Dimension ist die so genannte „Berufsfachlichkeit“. Das bedeutet, die Berufe sind in den obersten vier Ebenen anhand ihrer Ähnlichkeit der sie auszeichnenden Tätigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten gruppiert. Auf der untersten Ebene erfolgt eine weitere Untergliederung anhand der zweiten Dimension – dem „Anforderungsniveau“. Das Anforderungsniveau bezieht sich auf die Komplexität der auszuübenden Tätigkeit und wird in vier Komplexitätsgraden – von 1 „Helfer- und Anlern Tätigkeiten“ bis 4 „hoch komplexe Tätigkeiten“ – erfasst. Das Anforderungsniveau kann als eigenständiges Merkmal ausgewertet werden. Das Merkmal „Anforderungsniveau“ wird in einem eigenen methodischen Hinweis beschrieben.

[Methodischer Hinweis „Anforderungsniveau eines Berufes“](#)

Aktualisierung der KIaB 2010 und der Einzelberufe

Jeder Einzelberuf ist genau einer Berufsgattung der KIaB (5-Steller) zugeordnet. Diese Zuordnung ist in der Berufedatenbank der BA hinterlegt. Berufe und die dafür erforderlichen Kompetenzen wandeln sich jedoch im Laufe der Zeit. Dies kann einerseits zur Entstehung von neuen Berufen führen. Andererseits kann die Neuordnung bereits vorhandener Berufe notwendig werden. Um sicherzustellen, dass die Berufsklassifikation und die Zuordnungen noch den aktuellen Bedürfnissen entsprechen, müssen diese in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Entsprechend lassen sich zwei Arten von Änderungen unterscheiden:

1. Aktualisierung der Einzelberufe

Neuaufnahmen und Umbenennungen von Einzelberufen können in der Berufedatenbank der BA nahezu täglich vorgenommen werden. Neuordnungen von Berufen zu einer anderen, passenderen Berufsgattung in der KIaB erfolgen hingegen nur einmal im Jahr – sofern die berufsfachliche Notwendigkeit gegeben ist. In der Regel handelt es sich hierbei um eine geringe Anzahl von Einzelfällen. Die Ausnahme bilden Neuordnungen im Zuge der Überarbeitung der Berufsklassifikation – wie zuletzt bei der überarbeiteten Fassung 2020. Hier kam es zu einer größeren Anzahl von Neuordnungen. Die Neuordnungen von Einzelberufen werden üblicherweise zum Monatsanfang Januar in den Arbeitsmarktstatistiken umgesetzt.

Bei der Aktualisierung werden nicht nur die Einzelberufe berücksichtigt, die in den Vermittlungs- und Beratungssystemen in den Agenturen für Arbeit und bei den Trägern der Grundsicherung zur Erfassung von Berufen zur Verfügung stehen. Es gibt vielmehr weitere Tätigkeitsbezeichnungen, die zur Gesamtberufeliste der BA gehören und zur Ermittlung des Tätigkeitsschlüssels für die Meldungen zur Sozialversicherung benötigt werden. Und es gibt alte Ausbildungen, die noch in bestimmten Kontexten zur Erfassung verwendet werden (z. B. um eine früher abgeschlossene Ausbildung zu erfassen). Beide Gruppen werden bei der Aktualisierung ebenfalls berücksichtigt.

2. Aktualisierung der Systematik der KIaB 2010

In einem Zeitabstand von fünf bis zehn Jahren wird die Struktur der KIaB 2010 überprüft und bei Bedarf angepasst. Die erstmalige Überarbeitung der KIaB 2010 erfolgte im Jahr 2020. Die „KIaB 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ wurde mit Wirkung zum Januar 2021 in den Arbeitsmarktstatistiken eingeführt.

[Darstellung der Klassifikation der Berufe im Internet der Statistik der BA](#)
[Darstellung des Aktualisierungsprozesses der KIaB 2010 und der Einzelberufe](#)
[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KIaB 2010](#)

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Zeitliche Vergleichbarkeit

Sowohl die Neuordnung von Einzelberufen als auch die Aktualisierung der Struktur der KIdB 2010 haben Auswirkungen auf die statistischen Ergebnisse der Fachstatistiken. Die betroffenen statistischen Einheiten (Arbeitslose, Arbeitsstellen, Beschäftigte usw.) wechseln im Zuge der Umstellung zu einer anderen Berufsgattung. Dies kann auf bestimmten Ebenen der Berufsklassifikation zu signifikanten Änderungen in der Verteilung führen.

Die statistischen Einheiten werden jeweils ab dem Berichtsmonat Januar den neuen Berufsgattungen zugeordnet, eine rückwirkende Änderung der Zuordnungen erfolgt nicht. Die statistische Berichterstattung orientiert sich an den Gültigkeitszeiträumen der Berufsklassifikation(en).

Die Aktualisierungen in der Systematik können zu Zeitreihenbrüchen führen, die bei der Interpretation der Ergebnisse im Zeitreihenvergleich zu beachten sind. Die Auswirkungen einer Umstellung variieren je nach Gliederungsebene der Klassifikation. Bei statistischen Ergebnissen z. B. nach der Berufsgruppe (3-Steller) wirken sich Änderungen innerhalb der gleichen Berufsgruppe nicht aus.

Gültigkeit der Klassifikationen und Verfügbarkeit von Daten

Gültigkeitszeiträume der Klassifikationen:

- Klassifizierung der Berufe 1988: von September 1988 bis November 2011
- Klassifikation der Berufe 2010 erste Fassung: von Dezember 2011 bis Dezember 2020
- Klassifikation der Berufe 2010 überarbeitete Fassung: seit Januar 2021

Abweichend von den grundlegenden Festlegungen zur Gültigkeit weicht die Verfügbarkeit von Daten nach der KIdB 2010 in den Fachstatistiken davon ab. Daten nach der **KIdB 2010 – erste Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: Arbeitslose von Januar 2007, Arbeitsuchende von Januar 2008 bis Dezember 2020
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: von Januar 2007 bis Dezember 2020
- Ausbildungsmarktstatistik: von Oktober 2008 bis Dezember 2020
- Beschäftigungsstatistik: von Oktober 2012 bis Dezember 2020
- Förderstatistik: Zugänge von Januar 2009; Bestände von Januar 2010 bis September 2020

Daten nach der **KIdB 2010 – überarbeitete Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: ab Januar 2021
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: ab Januar 2021
- Ausbildungsmarktstatistik: ab Januar 2021
- Beschäftigungsstatistik: ab Januar 2021
- Förderstatistik: ab Oktober 2020

Weitere Informationen zur Verfügbarkeit von Merkmalen in den einzelnen Fachstatistiken finden Sie im Qualitätsbericht der jeweiligen Fachstatistik.

[Qualitätsberichte der Statistik der BA](#)

Vergleichbarkeit KIdB 2010 und KIdB 1988

Zwischen der KIdB 1988 und der KIdB 2010 bestehen sehr große Unterschiede, was die zeitliche Vergleichbarkeit von Ergebnissen deutlich einschränkt. Zwar gibt es Umsteigeschlüssel zwischen KIdB 1988 und KIdB 2010, jedoch basiert die KIdB 2010 auf teilweise völlig neuen Strukturprinzipien – in Anlehnung an die internationale Berufsklassifikation ISCO.

[Umsteigeschlüssel zur KIdB 2010](#)

Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010 und der Struktur der KIdB 2010 mit bedeutsamen Auswirkungen auf die Zeitreihen der Arbeitsmarktstatistiken

Im Folgenden werden Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010 und der Struktur der KIdB 2010 chronologisch dargestellt, die zu relevanten Auswirkungen auf die Arbeitsmarktstatistiken geführt haben.

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Januar 2021: Überarbeitung der KIdB 2010 und Änderung der Zuordnung einzelner Berufe zu den Berufsgattungen der KIdB 2010

Mit Wirkung zum Januar 2021 wurde eine erstmalige Überarbeitung der KIdB 2010 umgesetzt. Bei den Änderungen handelt es sich nicht um einen tiefen Eingriff in die Struktur, sondern nur um punktuelle Anpassungen. Mit der neuen Fassung wurden zwei neue Berufsuntergruppen (4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (5-Steller) geschaffen, zudem wurde eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Gleichzeitig wurden rund 100 Tätigkeiten und rund 60 Ausbildungen einer anderen Berufsgattung neu zugeordnet. Bei rund 40 Tätigkeitspositionen und rund 20 Ausbildungspositionen verändert sich ausschließlich das Anforderungsniveau (ohne Berücksichtigung der weiteren Tätigkeitsbezeichnungen und der alten Ausbildungen). Auf der Ebene von Berufsgattungen (5-Steller) bewirkte die Umstellung zum Teil erhebliche Effekte in der Arbeitslosenstatistik, der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen sowie der Ausbildungsmarktstatistik. So ist für die neue Berufsgattung „Berufe in der Haus- und Familienpflege – Helfer- und Anlernertätigkeiten (83141)“ für den Bestand an Arbeitslosen beispielsweise ein monatlicher Neuzuwachs von 23.500 im Jahresdurchschnitt 2020 zu beobachten, ein ähnlicher Rückgang in der Berufsgattung „Haus- und Familienpflege – Fachkraft (83142)“ ebenfalls. Diese Effekte sind hauptsächlich auf die Neuordnung einzelner Berufe zurückzuführen. Auch beim Anforderungsniveau ergeben sich Unterschiede in der Verteilung der statistischen Einheiten (Arbeitslose, gemeldete Arbeitsstellen, Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, Berufsausbildungsstellen) auf die Anforderungsniveaus. Diese und weitere Auswirkungen dieser Änderungen auf die Arbeitsmarktstatistiken sind in dem Methodenbericht zur Einführung der überarbeiteten Fassung der KIdB 2010 beschrieben.

[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KIdB 2010](#)

Januar 2020: Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010

Im Rahmen der Änderung der Zuordnung der Einzelberufe mit Wirkung zum Januar 2020 wurde unter anderem das Anforderungsniveau einiger Einzelberufe von „2 („Fachkraft“) auf 1 („Helfer“) geändert. Betroffen waren die Berufsuntergruppen „Berufe im Objekt-, Werte-, Personenschutz (5311)“, „Berufe im Hotelservice (6322)“ und „Berufe im Gastronomieservice (o. S.) (6330)“.

Diese Änderungen hatten Auswirkungen auf die Ergebnisse der Arbeitslosenstatistik und der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen. Durch die Änderung beim vom Arbeitssuchenden angestrebten Zielberuf bzw. der gewünschten beruflichen Tätigkeit hat sich die Anzahl der arbeitslosen Fachkräfte deutschlandweit um rund 110.000 gegenüber Dezember 2019 verringert, die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen für Fachkräfte um rund 15.000; die Anzahl der arbeitslosen Helfer bzw. gemeldeten Arbeitsstellen für Helfer hat sich im gleichen Umfang erhöht. Nähere Informationen finden Sie in einer Kurzinformation unter:

[Kurzinformation „Besonderheiten bei statistischen Daten nach Anforderungsniveaus und Berufen“](#)

April 2011: Einführung der KIdB 2010 in die Arbeitsmarktstatistiken

Die Umstellung der statistischen Berichterstattung der Statistik der BA erfolgte stufenweise, siehe Methodenbericht.

[Methodenbericht zur Einführung der KIdB 2010 in die Arbeitsmarktstatistik](#)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Tabellen

Der Ausbildungsmarkt

Kreis Bremen, Stadt

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Titel: Der Ausbildungsmarkt

Region: Kreis Bremen, Stadt

Berichtsmonat: Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Erstellungsdatum: 20. Oktober 2023

Periodizität: monatlich

Hinweise: Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben.

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Nordost
Spichernstr. 1
30161 Hannover

E-Mail: Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de

Hotline: 0511/919-3455

Fax: 0511/919-3456

Internet: <https://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Der Ausbildungsmarkt, Hannover, September 2023

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Inhaltsverzeichnis

Der Ausbildungsmarkt

Kreis Bremen, Stadt

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Tabelle

Gesamtübersicht

- [1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

Struktur: Bewerberinnen und Bewerber insgesamt und nach Status der Ausbildungssuche

- [2.1](#) Bewerberinnen und Bewerber insgesamt nach ausgewählten Merkmalen
[2.2](#) Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen
[2.3](#) Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen

Berufe: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

- [3.1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen
[3.2](#) Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

Schulabschluss: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

- [4](#) Bewerberinnen und Bewerber und betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Zuständige Stelle: Berufsausbildungsstellen

- [5](#) Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle, insgesamt, betrieblich, unbesetzt

Verbleib: Bewerberinnen und Bewerber

- [6](#) Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Regionen: Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

- [7.1](#) *Die Tabelle steht nur für Deutschland zur Verfügung.*
[7.2](#) *Die Tabellen stehen nur für Deutschland, Länder und Regionaldirektionen zur Verfügung.*
[7.3](#) *Die Tabellen stehen nur für Deutschland, Länder und Regionaldirektionen zur Verfügung.*
[7.4](#) *Die Tabelle steht nur für Agenturen nach Geschäftsstellen zur Verfügung.*

Zeitreihen bis zum jeweiligen Berichtsmonat

- [8.1](#) Bewerberinnen und Bewerber nach Status der Ausbildungssuche
[8.2](#) Berufsausbildungsstellen insgesamt, betrieblich, unbesetzt

[Hinweis Ausbildungsmarkt](#)

[Hinweis Berufsklassifikation](#)

[Statistik - Infoseite](#)

1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

Kreis Bremen, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Ausbildungsbeginn Oktober bis September ▼

Merkmale	2020/21	2021/22	2022/23	Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 2)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
				absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Bewerberinnen und Bewerber	3.347	3.274	3.147	-127	-3,9	-200	-6,0
einmündend	1.244	1.311	1.281	-30	-2,3	37	3,0
noch suchend							
unversorgt	254	208	327	119	57,2	73	28,7
mit Alternative	311	282	294	12	4,3	-17	-5,5
nicht mehr suchend							
andere ehemalige	1.538	1.473	1.245	-228	-15,5	-293	-19,1
nachrichtlich: versorgt ¹⁾	3.093	3.066	2.820	-246	-8,0	-273	-8,8
Berufsausbildungsstellen	4.352	4.526	4.740	214	4,7	388	8,9
betrieblich	4.176	4.297	4.513	216	5,0	337	8,1
dar. noch unbesetzt	323	540	417	-123	-22,8	94	29,1
außerbetrieblich ^{2) 3)}	176	229	227	-2	-0,9	51	29,0
Auf 100 betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerberinnen und Bewerber.	80	76	70	-6	x	-10	x
Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerberinnen und Bewerber.	79	39	78	40	x	-0	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Das Berichtsjahr in der Ausbildungsmarktstatistik umfasst den Zeitraum 01. Oktober bis 30. September des Folgejahres.

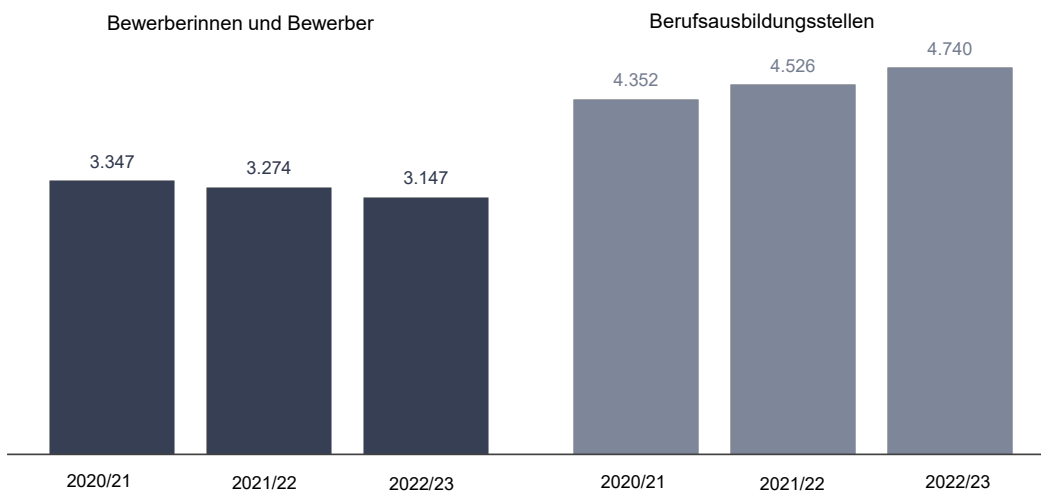
1) einmündend, mit Alternative und nicht mehr suchend

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/22 oder 2022/23 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung, siehe methodische Hinweise.

3) Die Statistik über Berufsausbildungsstellen ist im Berichtsjahr 2022/23 um maximal 1.700 außerbetriebliche Stellen unterzeichnet. Grund hierfür ist der zeitweise Ausfall der automatischen Übermittlung von bestimmten außerbetrieblichen Reha-Ausbildungen vom Fachverfahren COSACH ins Fachverfahren VerBIS..

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; x Veränderungswert > 250 %

Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen Kreis Bremen, Stadt



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.1 Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

Kreis Bremen, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Merkmale	2022/23				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.147	100,0	1.991	1.156	-127	-3,9	-200	-6,0
Alter								
unter 20 Jahre	1.588	50,5	1.010	578	30	1,9	161	11,3
20 bis unter 25 Jahre	1.190	37,8	747	443	-152	-11,3	-310	-20,7
25 Jahre und älter	369	11,7	234	135	-5	-1,3	-51	-12,1
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	2.156	68,5	1.366	790	-95	-4,2	-230	-9,6
Ausländerinnen und Ausländer	991	31,5	625	366	-32	-3,1	30	3,1
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	364	11,6	249	115	-70	-16,1	-59	-13,9
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	74	2,4	51	23	14	23,3	-1	-1,3
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	191	6,1	115	76	9	4,9	-48	-20,1
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	13	0,4	6	7	-3	-18,8	-21	-61,8
Hauptschulabschluss	1.194	37,9	800	394	12	1,0	85	7,7
Realschulabschluss	937	29,8	620	317	-62	-6,2	-76	-7,5
(Fach-)Hochschulreife	851	27,0	471	380	-52	-5,8	-138	-14,0
keine Angabe	152	4,8	94	58	-22	-12,6	-50	-24,8
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	1.299	41,3	826	473	54	4,3	103	8,6
Berufsbildende Schulen	1.454	46,2	916	538	-108	-6,9	-71	-4,7
Hochschulen und Akademien	185	5,9	112	73	13	7,6	-48	-20,6
sonstige Schulen	156	5,0	101	55	-83	-34,7	-172	-52,4
keine Angabe	53	1,7	36	17	-3	-5,4	-12	-18,5
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	1.386	44,0	877	509	29	2,1	126	10,0
in den Vorjahren	1.733	55,1	1.094	639	-159	-8,4	-327	-15,9
keine Angabe	28	0,9	20	8	3	12,0	1	3,7
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	1.405	44,6	933	472	-30	-2,1	-231	-14,1
dar. Suche im letzten oder vorletzten Berichtsjahr	1.224	38,9	823	401	-4	-0,3	-202	-14,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; :x Veränderungswert > 250 %

¹⁾ Für ukrainische Staatsangehörige sind die Aufenthaltsrechtlichen Informationen zum Fluchthintergrund stark untererfasst. Deshalb wird die Gesamtzahl der „Personen im Kontext Fluchtmigration“ nur unter Ausschluss von ukrainischen Staatsangehörigen ausgewiesen.

2.2 Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

Kreis Bremen, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Merkmale	2022/23				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderungen gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	1.405	100,0	933	472	-30	-2,1	-231	-14,1
dar. Suche im letzten oder vorletzten Berichtsjahr	1.224	87,1	823	401	-4	-0,3	-202	-14,2
einmündend	300	21,4	193	107	61	25,5	29	10,7
andere ehemalige	464	33,0	315	149	-15	-3,1	-27	-5,5
mit Alternative	245	17,4	165	80	-14	-5,4	-42	-14,6
unversorgt	215	15,3	150	65	-36	-14,3	-162	-43,0
Alter								
unter 20 Jahre	444	31,6	297	147	45	11,3	-29	-6,1
20 bis unter 25 Jahre	718	51,1	475	243	-73	-9,2	-167	-18,9
25 Jahre und älter	243	17,3	161	82	-2	-0,8	-35	-12,6
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	989	70,4	646	343	-40	-3,9	-216	-17,9
Ausländerinnen und Ausländer	416	29,6	287	129	10	2,5	-15	-3,5
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	147	10,5	117	30	-20	-12,0	-40	-21,4
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	46	3,3	29	17	14	43,8	3	7,0
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	129	9,2	79	50	15	13,2	-34	-20,9
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	8	0,6	4	4	-1	-11,1	-16	-66,7
Hauptschulabschluss	530	37,7	373	157	28	5,6	9	1,7
Realschulabschluss	454	32,3	317	137	-45	-9,0	-116	-20,4
(Fach-)Hochschulreife	336	23,9	193	143	-8	-2,3	-65	-16,2
keine Angabe	77	5,5	46	31	-4	-4,9	-43	-35,8
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	459	32,7	302	157	35	8,3	-11	-2,3
Berufsbildende Schulen	746	53,1	499	247	-27	-3,5	-86	-10,3
Hochschulen und Akademien	97	6,9	63	34	17	21,3	-22	-18,5
sonstige Schulen	82	5,8	52	30	-53	-39,3	-107	-56,6
keine Angabe	21	1,5	17	4	-2	-8,7	-5	-19,2
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	273	19,4	187	86	13	5,0	-28	-9,3
in den Vorjahren	1.126	80,1	740	386	-42	-3,6	-199	-15,0
keine Angabe	6	0,4	6	-	-1	-14,3	-4	-40,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

1) Für ukrainische Staatsangehörige sind die aufenthaltsrechtlichen Informationen zum Fluchthintergrund stark untererfasst. Deshalb wird die Gesamtzahl der „Personen im Kontext Fluchtmigration“ nur unter Ausschluss von ukrainischen Staatsangehörigen ausgewiesen.

2.3 Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

Kreis Bremen, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Merkmale	2022/23				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	991	100,0	625	366	-32	-3,1	30	3,1
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	364	36,7	249	115	-70	-16,1	-59	-13,9
Alter								
unter 20 Jahre	488	49,2	292	196	35	7,7	106	27,7
20 bis unter 25 Jahre	364	36,7	237	127	-62	-14,6	-64	-15,0
25 Jahre und älter	139	14,0	96	43	-5	-3,5	-12	-7,9
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	11	1,1	*	*	1	10,0	-1	-8,3
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	21	2,1	14	7	1	5,0	-	-
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	*	x	-	*	-1	-50,0	-4	-80,0
Hauptschulabschluss	453	45,7	294	159	5	1,1	70	18,3
Realschulabschluss	273	27,5	175	98	-17	-5,9	9	3,4
(Fach-)Hochschulreife	189	19,1	104	85	-9	-4,5	-15	-7,4
keine Angabe	*	x	52	*	-10	-11,8	-30	-28,6
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	373	37,6	241	132	4	1,1	46	14,1
Berufsbildende Schulen	472	47,6	291	181	-18	-3,7	53	12,6
Hochschulen und Akademien	47	4,7	29	18	2	4,4	-15	-24,2
sonstige Schulen	68	6,9	43	25	-25	-26,9	-59	-46,5
keine Angabe	31	3,1	21	10	5	19,2	5	19,2
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	460	46,4	271	189	5	1,1	67	17,0
in den Vorjahren	509	51,4	337	172	-44	-8,0	-43	-7,8
keine Angabe	22	2,2	17	5	7	46,7	6	37,5
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	416	42,0	287	129	10	2,5	-15	-3,5
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	326	32,9	221	105	14	4,5	13	4,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; :x Veränderungswert > 250 %

1) Für ukrainische Staatsangehörige sind die aufenthaltsrechtlichen Informationen zum Fluchthintergrund stark untererfasst. Deshalb wird die Gesamtzahl der „Personen im Kontext Fluchtmigration“ nur unter Ausschluss von ukrainischen Staatsangehörigen ausgewiesen.

3.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen

Kreis Bremen, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Berufsgruppen (KldB 2010)	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		2022/23	Veränd. ggü. VJ	2022/23	Veränd. ggü. VJ
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	3.147	-3,9	327	57,2	4.513	5,0	417	-22,8	70	-6	78	40
Berufe nach KldB 2010												
111 Landwirtschaft	-	-100,0	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
112 Tierwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
113 Pferdewirtschaft	-	-100,0	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
114 Fischwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
115 Tierpflege	12	-	*	-	4	100,0	-	-	300	x	x	x
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
117 Forst-,Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	*	-66,7	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
121 Gartenbau	29	-31,0	*	-33,3	18	-41,9	7	-	161	26	x	x
122 Floristik	*	-66,7	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
212 Naturstein-,Mineral-,Baustoffherstell.	-	-	-	-	*	-	*	-	x	x	x	x
213 Industrielle Glasherstell.,-verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
214 Industrielle Keramikerstell.,-verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
221 Kunststoff,Kautschukherstell.,verarbeitung	*	-	*	-	*	-	-	-	x	x	x	x
222 Farb- und Lacktechnik	33	13,8	3	200,0	18	200,0	*	-	183	-300	x	x
223 Holzbe- und -verarbeitung	79	12,9	7	.x	17	-10,5	*	-33,3	465	96	x	x
231 Papier- und Verpackungstechnik	-	-	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
232 Technische Mediengestaltung	19	-	3	50,0	11	-	-	-100,0	173	-	x	x
233 Fototechnik und Fotografie	9	-25,0	*	-	7	40,0	-	-100,0	129	-111	x	x
234 Drucktechnik,-weiterverarb.,Buchbinderei	-	-	-	-	4	.x	-	-	-	x	x	x
241 Metallherzeugung	*	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
242 Metallbearbeitung	15	25,0	*	-	47	9,3	3	-57,1	32	4	x	x
243 Metalloberflächenbehandlung	4	-	-	-	29	61,1	*	-	14	14	x	x
244 Metallbau und Schweißtechnik	68	4,6	4	-	99	-4,8	3	-91,2	69	6	133	122
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	*	-60,0	*	-	15	25,0	*	-	x	x	x	x
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	50	-9,1	4	33,3	108	40,3	4	-50,0	46	-25	100	63
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-,Schiffbautechn.	223	-12,2	15	-21,1	157	15,4	10	25,0	142	-45	150	-88
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	45	9,8	5	150,0	144	19,0	7	75,0	31	-3	71	x
262 Energietechnik	154	23,2	12	20,0	147	-7,0	16	-	105	26	75	13
263 Elektrotechnik	29	-3,3	*	100,0	58	45,0	4	33,3	50	-25	x	x
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	21	-25,0	*	-75,0	41	57,7	9	.x	51	-56	x	x
273 Technische Produktionsplanung,-steuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
281 Textiltechnik und -produktion	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
282 Textilverarbeitung	7	16,7	3	-	9	80,0	*	-75,0	78	-42	x	x
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	-	-100,0	-	-	9	.x	*	-	-	x	x	x
291 Getränkeherstellung	*	-33,3	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	22	-8,3	4	100,0	55	7,8	9	12,5	40	-7	44	x
293 Speisenzubereitung	43	-2,3	4	100,0	75	33,9	21	50,0	57	-21	19	x
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
312 Vermessung und Kartografie	*	-	-	-	7	40,0	*	-	x	x	x	x
321 Hochbau	41	-35,9	5	-	68	33,3	14	40,0	60	-65	36	-14
322 Tiefbau	7	-46,2	*	-	29	93,3	5	-	24	-63	x	x
331 Bodenverlegung	17	-	*	-50,0	16	77,8	*	-75,0	106	-83	x	x
332 Maler-,Stuckat.,Bauwerksabd.,Bautenschutz	64	-23,8	6	20,0	67	6,3	9	-59,1	96	-38	67	44
333 Aus-,Trocknenbau.Iso.Zimmer.Glas.Roll.bau	18	-5,3	4	.x	17	-22,7	6	-	106	20	67	x
341 Gebäudetechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
342 Klempnerei,Sanitär,Heizung,Klimatechnik	96	21,5	11	83,3	60	-1,6	7	-	160	30	157	71
343 Ver- und Entsorgung	15	-16,7	*	-50,0	49	-10,9	9	-30,8	31	-2	x	x
412 Biologie	5	-37,5	-	-100,0	3	-	-	-	167	-100	x	x
413 Chemie	18	5,9	4	.x	14	27,3	-	-100,0	129	-26	x	x
414 Physik	-	-100,0	-	-	8	60,0	*	-	-	x	x	x
422 Umweltschutztechnik	*	-50,0	-	-	6	-14,3	-	-	x	x	x	x
431 Informatik	59	13,5	6	50,0	124	24,0	6	-25,0	48	-4	100	50
432 IT-Systemanalyse,Anwenderber,IT-Vertrieb	9	50,0	*	-	28	-3,4	*	-75,0	32	11	x	x
433 IT-Netzwerk,-Koord.-,Adminstr.,-Orga.	4	-	*	-	7	16,7	-	-	57	57	x	x
434 Softwareentwicklung und Programmierung	107	42,7	12	-7,7	73	52,1	*	-66,7	147	-10	x	x
512 Überwachung,WartungVerkehrsinfrastruktur	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	x	x

3.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen

Kreis Bremen, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Berufsgruppen (KldB 2010)	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		2022/23	Veränd. ggü. VJ	2022/23	Veränd. ggü. VJ
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	135	-1,5	15	114,3	259	6,1	26	-42,2	52	-4	58	42
514 Servicekräfte im Personenverkehr	4	.x	*	-	3	50,0	-	-	133	x	x	x
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	*	-	-	-	15	-	-	-	x	x	x	x
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	35	-30,0	*	-50,0	168	-32,5	7	16,7	21	1	x	x
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	40	33,3	11	.x	40	2,6	5	-28,6	100	23	220	177
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	10	100,0	3	200,0	16	6,7	4	-	63	29	75	x
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
525 Bau- und Transportgeräteführung	*	-	-	-	*	-	*	-	x	x	x	x
531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeits sicherh.	22	4,8	5	.x	12	-14,3	-	-	183	33	x	x
533 Gewerbe,Gesundheitsaufsicht,Desinfektion	*	-	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
541 Reinigung	5	-28,6	*	-	12	50,0	3	50,0	42	-46	x	x
611 Einkauf und Vertrieb	10	-44,4	*	-66,7	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
612 Handel	71	9,2	6	100,0	315	15,8	25	-40,5	23	-1	24	17
613 Immobilienwirtschaft, Facility-Management	54	3,8	5	-	21	-22,2	5	.x	257	65	100	x
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	312	-12,8	30	30,4	473	-0,6	48	-5,9	66	-9	63	17
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	67	19,6	8	100,0	28	33,3	-	-100,0	239	-27	x	x
623 Verkauf von Lebensmitteln	6	-33,3	*	-	40	-35,5	11	120,0	15	0	x	x
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	20	11,1	4	.x	12	9,1	-	-	167	3	x	x
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	3	-25,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
631 Tourismus und Sport	29	-12,1	4	-	25	-24,2	3	200,0	116	16	133	x
632 Hotellerie	38	31,0	*	-	64	120,7	4	-55,6	59	-41	x	x
633 Gastronomie	23	4,5	*	100,0	95	13,1	12	-42,9	24	-2	x	x
634 Veranstaltungsservice, -management	16	-20,0	*	-60,0	6	-68,4	*	-	267	161	x	x
713 Unternehmensorganisation und -strategie	41	-30,5	-	-	76	-9,5	-	-100,0	54	-16	x	x
714 Büro und Sekretariat	215	-15,4	18	28,6	284	17,4	20	-39,4	76	-29	90	48
715 Personalwesen und -dienstleistung	3	-40,0	-	-	19	46,2	*	-66,7	16	-23	x	x
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	53	-1,9	4	33,3	141	4,4	20	150,0	38	-2	20	-18
723 Steuerberatung	22	-12,0	*	-	49	-2,0	8	-20,0	45	-5	x	x
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	13	-7,1	*	-	76	16,9	12	-33,3	17	-4	x	x
732 Verwaltung	75	5,6	11	.x	76	-51,9	-	-100,0	99	54	x	x
733 Medien-Dokumentations- Informationsdienst	7	-	-	-100,0	6	-40,0	-	-	117	47	x	x
811 Arzt- und Praxishilfe	238	-8,1	30	200,0	318	7,8	12	-69,2	75	-13	250	224
813 Gesundh.,Krankenpfl.,Rettungsd.Geburtsh.	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
823 Körperpflege	122	5,2	17	88,9	75	-18,5	16	-	163	37	106	50
824 Bestattungswesen	7	.x	3	-	*	-	-	-	x	x	x	x
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	35	9,4	*	-	36	-16,3	6	-	97	23	x	x
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspfl.	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	18	-10,0	-	-	16	-5,9	*	-80,0	113	-5	x	x
842 Leht.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-	-	-	4	100,0	*	-	-	x	x	x
921 Werbung und Marketing	15	-	*	100,0	33	17,9	-	-100,0	45	-8	x	x
923 Verlags- und Medienwirtschaft	*	-	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	24	-4,0	*	-33,3	11	-26,7	*	-50,0	218	52	x	x
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	*	-	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
934 Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	-	-100,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	-	-100,0	-	-	9	80,0	-	-100,0	-	-100	x	x
936 Musikinstrumentenbau	-	-	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	18	-18,2	*	100,0	17	.x	-	-	106	-627	x	x
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	*	-	*	-	-	-	-	-	x	x	x	x

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

.x Veränderungswert > 250 %

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich

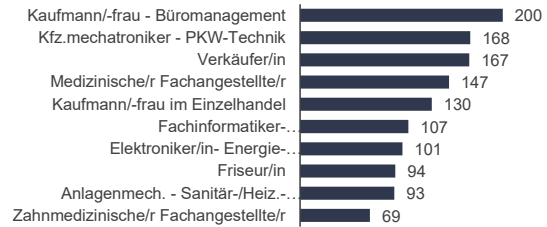
3.2 Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

Kreis Bremen, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber	Bewerberinnen und Bewerber
Insgesamt	3.147
Kaufmann/-frau - Büromanagement	200
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	168
Verkäufer/in	167
Medizinische/r Fachangestellte/r	147
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	130
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	107
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	101
Friseur/in	94
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	93
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	69
Männer	1.991
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	161
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	98
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	96
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	92
Kaufmann/-frau - Büromanagement	82
Verkäufer/in	75
Fachkraft - Lagerlogistik	63
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	59
Fachlagerist/in	55
Tischler/in	51
Frauen	1.156
Medizinische/r Fachangestellte/r	134
Kaufmann/-frau - Büromanagement	118
Verkäufer/in	92
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	71
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	66
Friseur/in	45
Hotelfachmann/-frau	32
Immobilienkaufmann/-frau	30
Kosmetiker/in	26
Automobilkaufmann/-frau	22

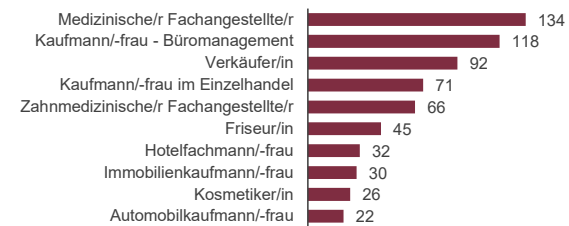
Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber
Kreis Bremen, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, jeweils aktueller Monat



Top-10-Berufe der Bewerber
Kreis Bremen, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, jeweils aktueller Monat



Top-10-Berufe der Bewerberinnen
Kreis Bremen, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, jeweils aktueller Monat



Insgesamt

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen	Berufsausbildungsstellen
Insgesamt	4.740
Kaufmann/-frau - Büromanagement	316
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	279
Fachkraft - Lagerlogistik	206
Verkäufer/in	200
Medizinische/r Fachangestellte/r	161
Kaufmann - Spedition/Logistikdienstl.	152
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	149
Kaufm. -Groß/Außenhandelsmanag - Großh.	132
Fachinformatiker/in - Systemintegration	104
Mechatroniker/in	101

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen
Kreis Bremen, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, jeweils aktueller Monat



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.



4 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Kreis Bremen, Stadt

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

mindestens erwarteter Schulabschluss	Betriebliche Berufsausbildungsstellen			darunter unbesetzt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	4.513	100,0	5,0	417	100,0	-22,8
ohne Hauptschulabschluss	5	0,1	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	1.811	40,1	5,4	174	41,7	-3,9
Realschulabschluss	1.709	37,9	3,5	144	34,5	-15,8
(Fach-)Hochschulreife	405	9,0	4,1	41	9,8	5,1
keine Angabe/ nicht relevant	583	12,9	8,4	58	13,9	-61,1

Schulabschluss	Bewerberinnen und Bewerber			darunter unversorgt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	3.147	100,0	-3,9	327	100,0	57,2
ohne Hauptschulabschluss	13	0,4	-18,8	-	-	-
Hauptschulabschluss	1.194	37,9	1,0	127	38,8	81,4
Realschulabschluss	937	29,8	-6,2	100	30,6	35,1
(Fach-)Hochschulreife	851	27,0	-5,8	72	22,0	24,1
keine Angabe/ nicht relevant	152	4,8	-12,6	28	8,6	.x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

5 Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Kammer

Kreis Bremen, Stadt

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Zuständige Stelle ¹⁾	Berufsausbildungsstellen	Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5
Insgesamt	4.740	214	4,7	388	8,9
Industrie- und Handelskammer	3.132	196	6,7	337	12,1
Handwerkskammer	840	57	7,3	169	25,2
Freie Berufe ²⁾	437	36	9,0	141	47,6
Ärztammer	157	- 7	- 4,3	49	45,4
Zahnärztekammer	146	33	29,2	76	108,6
Tierärztekammer	8	2	33,3	- 2	- 20,0
Apothekenkammer	*	- 3	- 75,0	-	-
Rechtsanwaltskammer	72	10	16,1	11	18,0
Notarkammer	-	-	-	-	-
Patentanwaltskammer	*	2	100,0	- 2	- 33,3
Steuerberaterkammer	49	- 1	- 2,0	9	22,5
Landwirtschaftskammer	16	- 24	- 60,0	- 11	- 40,7
Öffentlicher Dienst	115	- 59	- 33,9	- 267	- 69,9
keine Angabe ³⁾	200	8	4,2	19	10,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

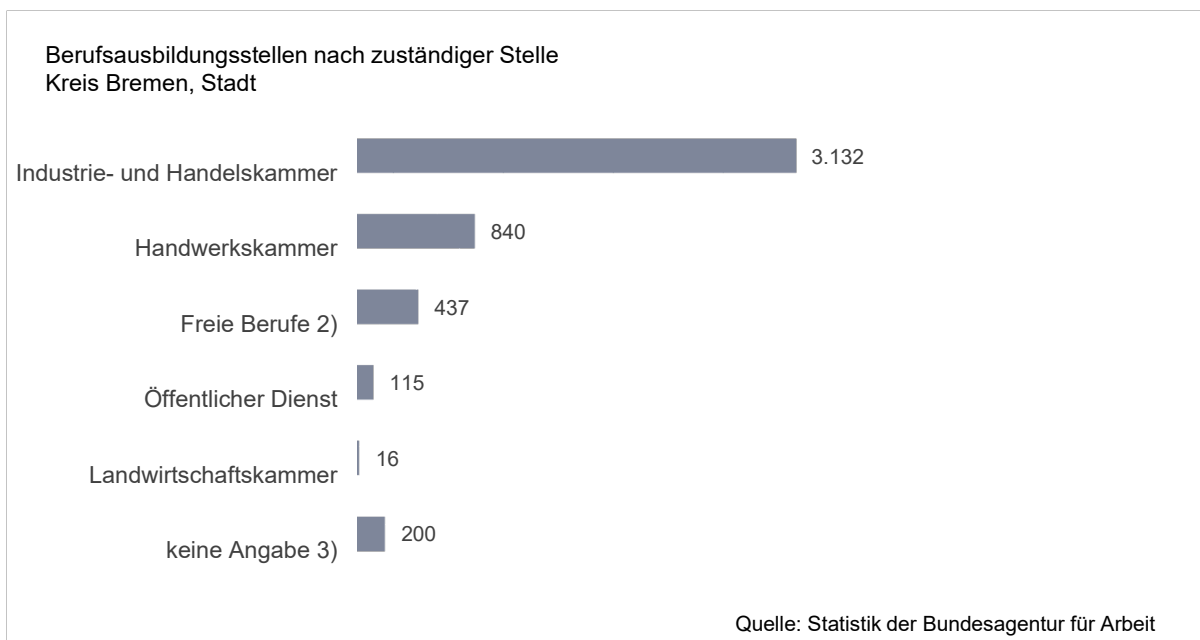
x Über das Merkmal "Zuständige Stelle" kann von Januar 2021 bis März 2022 nicht berichtet werden.

1) Diese Angabe bezeichnet die Kammer, welche dem ausbildenden Betrieb die Ausbildungsberechtigung für die im Stellenangebot genannte Ausbildung ausgestellt hat.

2) In der Kategorie freie Berufe sind auch Stellen mit Zugehörigkeit zur Architekten-, Wirtschaftsprüfer-, Psychotherapeuten und Ingenieurkammer enthalten.

3) Die Kategorie enthält Stellen ohne Angabe zur Kammerzugehörigkeit, übrige Berufe und Stellen mit Zugehörigkeit zur Pflegekammer.

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.





6 Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Kreis Bremen, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Art des Verbleibs / Status der Ausbildungssuche	Bewerberinnen und Bewerber				darunter Status der Ausbildungssuche					
					andere ehemalige			mit Alternative		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ	
			absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Insgesamt	3.147	100,0	-127	-3,9	1.245	-228	-15,5	294	12	4,3
unversorgt	327	10,4	119	57,2	-	-	-	-	-	-
versorgt	2.820	89,6	-246	-8,0	1.245	-228	-15,5	294	12	4,3
einmündend in Ausbildung	1.281	40,7	-30	-2,3	-	-	-	-	-	-
ungefördert	1.090	34,6	-13	-1,2	-	-	-	-	-	-
gefördert	191	6,1	-17	-8,2	-	-	-	-	-	-
Schule/Studium/Praktikum	378	12,0	14	3,8	263	5	1,9	115	9	8,5
Schulbildung	309	9,8	13	4,4	210	5	2,4	99	8	8,8
Studium	62	2,0	3	5,1	51	2	4,1	11	1	10,0
Erwerbstätigkeit	244	7,8	-50	-17,0	195	-32	-14,1	49	-18	-26,9
verbleibend in Ausbildung	142	4,5	26	22,4	39	-1	-2,5	103	27	35,5
ungefördert	28	0,9	-22	-44,0	17	-15	-46,9	11	-7	-38,9
gefördert	114	3,6	48	72,7	22	14	175,0	92	34	58,6
Fördermaßnahmen	36	1,1	-13	-26,5	19	-8	-29,6	17	-5	-22,7
dar. Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (einschl. Reha)	21	0,7	-15	-41,7	13	-5	-27,8	8	-10	-55,6
dar. Einstiegsqualifizierung	15	0,5	2	15,4	6	-3	-33,3	9	5	125,0
Gemeinnützige/soziale Dienste	40	1,3	10	33,3	30	11	57,9	10	-1	-9,1
dar. Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	38	1,2	10	35,7	29	11	61,1	9	-1	-10,0
arbeitslos	214	6,8	-130	-37,8	214	-130	-37,8	-	-	-
unbekannter Verbleib	485	15,4	-73	-13,1	485	-73	-13,1	-	-	-

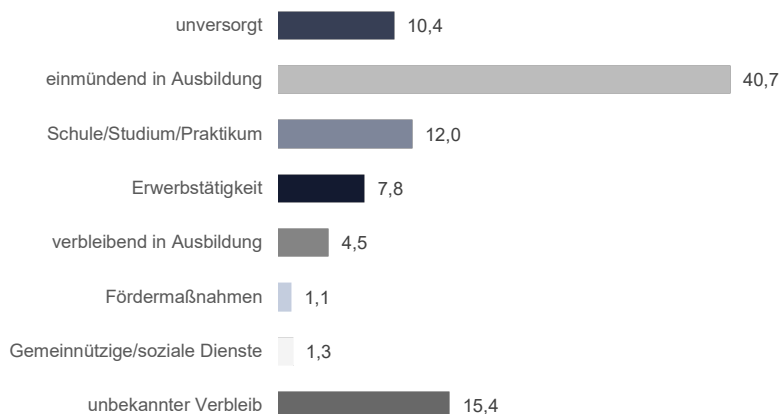
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Lesehilfe: Von 3.147 im Berichtsjahr 2022/2023, September 2023 gemeldeten Bewerber/-innen galten 327 (10,4 %) als unversorgt und 2.820 (89,6 %) als versorgt. Die versorgten Bewerber/-innen lassen sich weiter unterteilen in 1.281 Personen, die in eine Ausbildung einmünden sowie 1.245 andere ehemalige Bewerber/-innen, die die Ausbildungsvermittlung nicht mehr in Anspruch nahmen und 294 Bewerber/-innen mit Alternative, die weiter auf Ausbildungssuche waren, obwohl sie eine Alternative hatten wie z. B. Schule/Studium/Praktikum. Insgesamt waren 621 Bewerber/-innen noch auf Ausbildungssuche (327 unversorgte Bewerber/-innen und 294 Bewerber/-innen mit Alternative).

Bewerberinnen und Bewerber nach Art des Verbleibs Kreis Bremen, Stadt September 2023



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

8.1 Bewerberinnen und Bewerber bis zum jeweiligen Berichtsmonat

Kreis Bremen, Stadt
Zeitreihe

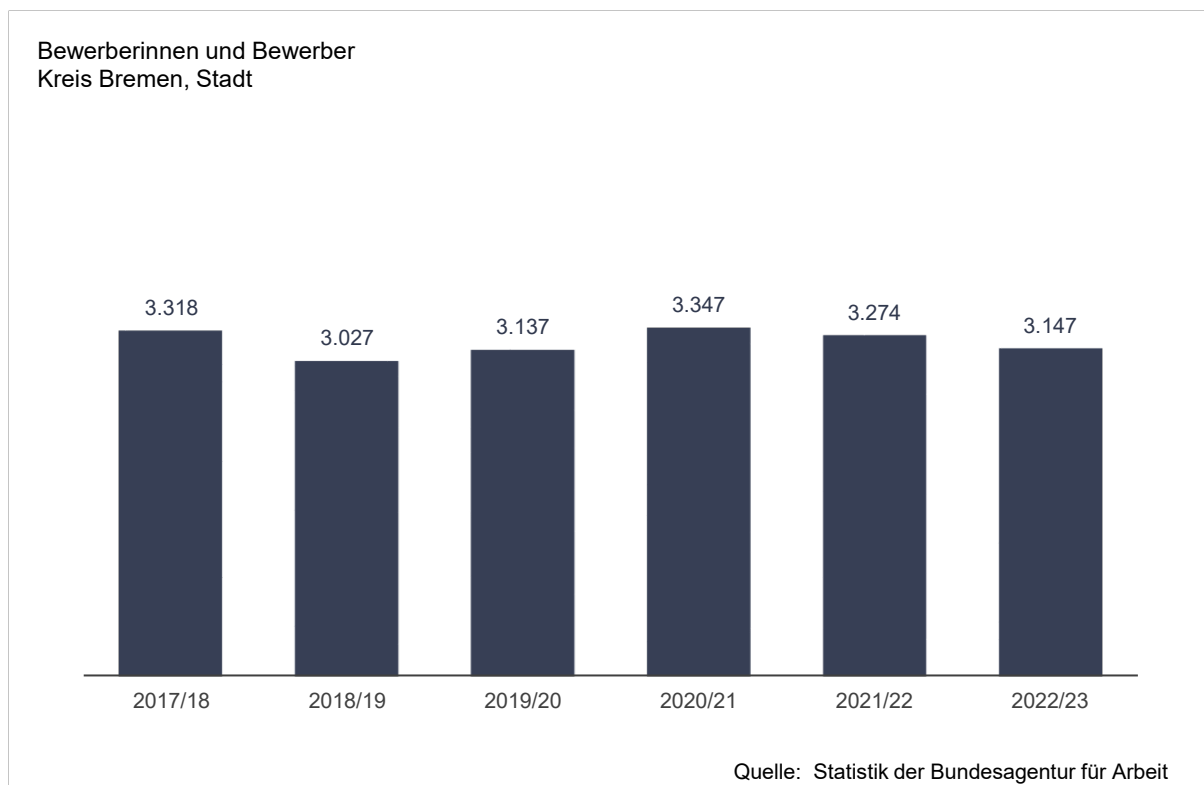
Insgesamt

Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
	1	2	3	4	5	6
Oktober	736	701	686	856	638	647
November	1.046	940	992	1.131	942	962
Dezember	1.279	1.165	1.343	1.410	1.233	1.306
Januar	1.509	1.360	1.521	1.574	1.449	1.499
Februar	1.812	1.652	1.800	1.847	1.719	1.791
März	2.077	2.004	2.016	2.106	2.020	2.034
April	2.450	2.241	2.154	2.371	2.297	2.276
Mai	2.636	2.405	2.285	2.567	2.529	2.459
Juni	2.808	2.572	2.435	2.761	2.714	2.626
Juli	2.990	2.723	2.690	2.951	2.884	2.801
August	3.137	2.852	2.907	3.157	3.070	2.969
September	3.318	3.027	3.137	3.347	3.274	3.147

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

Hinweis: Für das aktuelle Berichtsjahr werden bis einschließlich Berichtsmonat Februar nur die Ingesamt-Zahlen veröffentlicht.





8.2 Berufsausbildungsstellen bis zum jeweiligen Berichtsmonat

Kreis Bremen, Stadt
Zeitreihe

Insgesamt

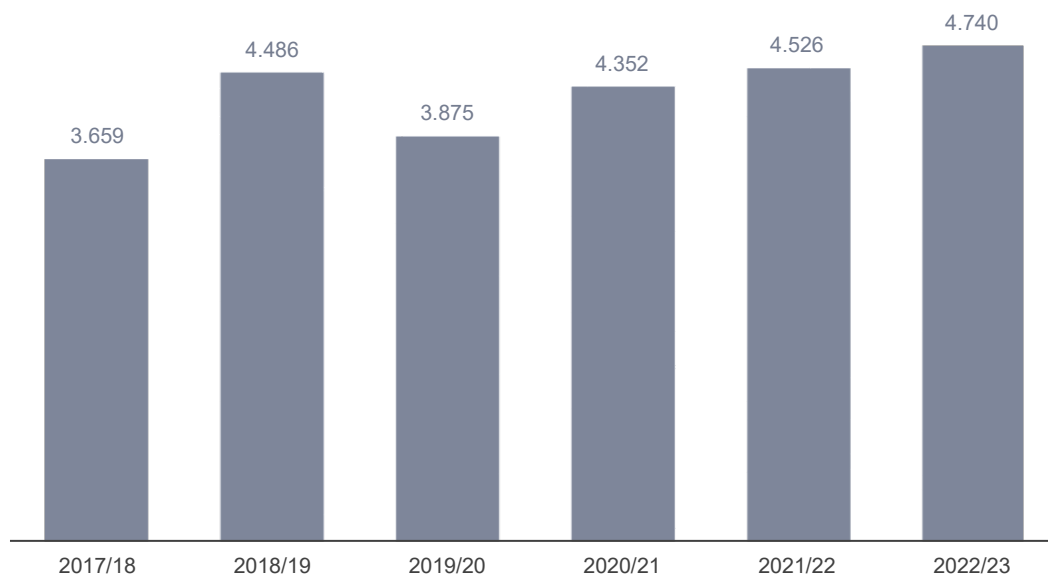
Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
	1	2	3	4	5	6
Oktober	1.310	1.811	1.361	1.661	1.517	2.007
November	1.645	2.372	1.672	2.190	1.839	2.498
Dezember	1.832	2.615	2.075	2.500	2.182	2.890
Januar	2.055	2.847	2.462	2.685	2.545	3.144
Februar	2.297	3.341	2.769	2.890	2.968	3.382
März	2.531	3.533	2.948	3.204	3.208	3.607
April	2.714	3.730	3.012	3.410	3.443	3.849
Mai	2.854	3.881	3.102	3.562	3.620	4.091
Juni	3.005	4.014	3.291	3.710	3.761	4.233
Juli	3.249	4.113	3.427	3.853	3.884	4.339
August	3.366	4.218	3.563	3.964	4.062	4.460
September	3.659	4.486	3.875	4.352	4.526	4.740

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

Hinweis: Für das aktuelle Berichtsjahr werden bis einschließlich Berichtsmonat Februar nur die Insgesamt-Zahlen veröffentlicht.

Berufsausbildungsstellen
Kreis Bremen, Stadt



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Kurzbeschreibung

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über

- gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, die das Beratungs- und Vermittlungsangebot der Agenturen für Arbeit (AA) und Jobcenter (JC) zum Ausbildungsmarkt in Anspruch nehmen, sowie
- Berufsausbildungsstellen, die bei AA und JC für die Ausbildungsvermittlung mit Vermittlungsauftrag gemeldet wurden.

Sowohl die AA als auch die JC in gemeinsamer Einrichtungen (gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (zkT) führen Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durch. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Grundgesamtheit

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über Bewerberinnen und Bewerber, die einen anerkannten Ausbildungsberuf nach dem **Berufsbildungsgesetz (BBiG)** wünschen, und über Berufsausbildungsstellen für nach dem BBiG anerkannte Ausbildungsberufe.

Die statistische Berichterstattung konzentriert sich damit auf das zahlenmäßig bedeutsamste Segment des Ausbildungsmarktes: die BBiG-Berufe. Hierbei handelt es sich üblicherweise um duale Ausbildungen, d. h. Ausbildungen, die parallel in Betrieb und Berufsschule stattfinden. Außerdem fallen hierunter Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen, aber auch Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhaltet.

Nicht enthalten sind:

- Ausbildungen im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis (z. B. Beamtin/Beamter)
- Ausbildungen in nicht anerkannten Ausbildungsberufen
- schulische Ausbildungen
- duale, praxisintegrierende Studiengänge

Die Berichterstattung unterscheidet zwischen drei **Ausbildungsarten**:

- Duale Berufsausbildungen führen zu einem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf.
- Abiturientenausbildungen ermöglichen neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss, z. B. Handelsfachwirtin/Handelsfachwirt. Sie setzen die (Fach-)Hochschulreife voraus.
- Duales Studium: Die ausbildungsintegrierende Studienform schließt eine Berufsausbildung systematisch mit ein.

Berichtsjahr

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom **1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres**. Die Ausbildungsmarktstatistik weist Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen aus, die bei den AA und JC mit dem Ziel der Ausbildungsaufnahme im Berichtsjahr gemeldet sind. Die Monatswerte sind immer kumulierte Daten seit Beginn des Berichtsjahres. Damit bleibt jede/r Bewerberin/Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die während des Berichtsjahres einmal gemeldet war, statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag bereits beendet wurde.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Für den Nachvermittlungszeitraum nach Ende des Berichtsjahres, also zu Beginn des neuen Berichtsjahres, liefert die Ausbildungsmarktstatistik Daten zum sogenannten **5. Quartal**. Dies sind Bewerberinnen und Bewerber bzw. Berufsausbildungsstellen, deren gewünschter Ausbildungsbeginn zwischen 01.10. und 31.12. liegt. Bewerberinnen und Bewerber, die im 5. Quartal eine Ausbildungsstelle suchen, haben im vorangegangenen Berichtsjahr nicht die gewünschte Ausbildungsstelle gefunden oder sich kurzfristig zur Suche entschlossen. Dies gilt auch für die Berufsausbildungsstellen: Sie waren zum 30.09. unbesetzt oder sind zum Beispiel kurzfristig (wieder) frei geworden.

Üblicherweise beginnen Ausbildungen im August oder September. Deshalb bildet die Ausbildungsmarktstatistik Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen zusätzlich als Teilgruppen **mit einem gewünschten Ausbildungsbeginn von Januar bis September** ab. Der gewünschte Beginn liegt hier von vornherein nach dem 31.12. oder er lag ursprünglich zwischen 01.10. und 31.12. und wurde in das neue Kalenderjahr verschoben.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten **Stichtag** aufbereitet. Dieser entspricht dem allgemeinen Stichtag der Arbeitsmarktstatistik zur Mitte des Kalendermonats. Eine Ausnahme bildet der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der **30. September**.

Regionale Zuordnung

Berufsausbildungsstellen sind seit dem Berichtsjahr 2005/2006 nach dem **Arbeitsort** abgebildet, zuvor nach dem Ort der betreuenden Dienststelle. Für Bewerberinnen und Bewerber richtet sich die Ortsangabe seit September 2003 nach dem **Wohnort**. Die kleinsten berichtsfähigen Gebietseinheiten sind Kreise bzw. BA-Geschäftsstellen.

Bewerberinnen und Bewerber

Gemeldete Bewerberinnen/Bewerber für Berufsausbildungsstellen sind **gemeldete Personen**, die im Berichtsjahr die individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzungen dafür gegeben sind. Hierzu zählen auch Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen, aber auch Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhalten.

Seit dem Berichtsjahr 2008/2009 fließen in die Statistiken zu Bewerberinnen und Bewerbern die Daten der JC zt ein.

Status der Ausbildungsuche

Die Ausbildungsstellenvermittlung richtet ihre Aktivitäten darauf aus, bis **zum 30. September** möglichst für alle Bewerberinnen und Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle oder in eine Alternative zur Berufsausbildung zu erreichen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerberinnen und Bewerber fortgesetzt (s. auch Abschnitt zum "5. Quartal" unter "Berichtsjahr").



Stand: 22.06.2023

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Die vier Status der Ausbildungssuche zeigen den Vermittlungsstand der Bewerberinnen und Bewerber am jeweiligen Stichtag in Hinblick auf den 30. September:

- **Einmündende** Bewerberinnen/Bewerber nehmen im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung auf.
- Andere ehemalige Bewerberinnen/Bewerber fragen keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungssuche nach, ohne dass der Grund explizit bekannt sein muss.
- Bewerberinnen/Bewerber mit Alternative sind weiter auf Ausbildungssuche, obwohl sie bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung haben oder eine laufende Berufsausbildung fortsetzen. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung oder freiwillige Dienste (wie etwa das Freiwillige Soziale Jahr).
- Unversorgte Bewerberinnen/Bewerber sind Ausbildungssuchende, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine Alternative zur Ausbildung bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen weiter laufen.

Als **versorgt** gelten umgekehrt die einmündenden und die anderen ehemaligen Bewerberinnen/Bewerber sowie jene mit Alternative.

Die Status informieren auch darüber, ob die Bewerberinnen/Bewerber noch auf der Suche nach einer Ausbildung sind. Andere ehemalige Bewerberinnen/Bewerber sind **nicht mehr suchend**, Bewerberinnen/Bewerber mit Alternative und unversorgte Bewerberinnen/Bewerber sind **noch suchend**.

Personen, die **in Ausbildung verbleiben**, führen eine vor dem aktuellen Berichtsjahr begonnene Ausbildung fort und

- wünschen keine weitere Hilfe bei der Ausbildungssuche (andere ehemalige) oder
- sind weiter auf Ausbildungssuche (mit Alternative).

Zum Berichtsjahresende berichtet die Ausbildungsmarktstatistik auch darüber, ob andere ehemalige und unversorgten Bewerberinnen/Bewerbern **am 30. September arbeitslos** sind.

Altbewerberinnen und Altbewerber sind Personen, die bereits in einem der letzten fünf Berichtsjahre vor dem aktuellen Berichtsjahr als Bewerberin/Bewerber für Berufsausbildungsstellen oder andere Ausbildungen gemeldet waren.

Berufsausbildungsstellen

Gemeldete Berufsausbildungsstellen sind alle mit einem **Auftrag zur Vermittlung** gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG. Hierzu zählen auch Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen, aber auch Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhaltet. Für die Berufsausbildungsstellen muss ein Vermittlungsauftrag und für den ausbildenden Betrieb eine Ausbildungsberechtigung der zuständigen Stelle vorliegen.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Betriebliche Berufsausbildungsstellen sind in Betrieben durchgeführte Berufsausbildungen. Im Gegensatz dazu bieten selbständige, nicht einem Betrieb angegliederte Bildungseinrichtungen **außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen** an. Das können sein: Berufsbildungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsfortbildungswerke, Berufsbildungszentren, Rehabilitationszentren und reine Ausbildungsbetriebe. Zu den außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen zählen u. a. Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) und Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen nach § 117 SGB III.

Unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind alle betrieblichen Berufsausbildungsstellen, die zum jeweiligen Stichtag noch offen sind und für die weiterhin ein Vermittlungsauftrag besteht.

Die Angaben zu den gemeldeten Ausbildungsstellen enthalten nicht die von JC zKT gelieferten Daten. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den JC zKT nur wenige ungeforderte Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den AA bzw. JC gE erfasst sind. Deshalb wird der Zahl der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich JC zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne JC zKT gegenübergestellt.

Einschaltungsgrad

Der Einschaltungsgrad bei gemeldeten Bewerberinnen/Bewerbern und Ausbildungsstellen wird – gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage – als sehr hoch eingeschätzt. Ein nicht bezifferbarer Teil der Inanspruchnahme durch Betriebe und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage nicht möglich.

Zeitliche Vergleichbarkeit

April 2022: Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert

Durch die Verbesserung im operativen Verfahren der BA ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein Anstieg der nachweisbaren außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen. Dieser ist technisch bedingt und beruht nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken":

[Kurzinfo zur Abbildung von außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen](#)

April 2021: Änderungen erfasster Berufe im Zusammenhang mit dualem Studium

Mit Wirkung zum Berichtsmonat April 2021 wurde bei einigen Bewerberinnen und Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und bei einigen Berufsausbildungsstellen der operativ erfasste gewünschte Beruf vor der statistischen Verarbeitung zu einem Beruf geändert, der kein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) ist. Dadurch fallen Bewerberinnen und Bewerber und Ausbildungsstellen aus der Grundgesamtheit der Ausbildungsmarktstatistik heraus. Grund für diese der Statistik vorgelagerte technische Änderung ist ein Versionswechsel im operativen Fachverfahren der BA, der die Erfassung von Ausbildungsberufen eines dualen Studiums ermöglicht. Bei Auswertungen nach regionaler und beruflicher Gliederung kann dies im Vormonatsvergleich zu einem Rückgang der Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen bzw. Berufsausbildungsstellen führen.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Januar 2021: Einführung der KldB 2010 – überarbeitete Fassung 2020

Einmal im Jahr wird in der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) die Zuordnung von Einzelberufen unter berufskundlichen Aspekten überprüft und bei Bedarf angepasst. Dabei werden Einzelberufe anderen Berufsgattungen (KldB 2010-5-Steller) zugeordnet. Nach fast zehnjährigem Einsatz wurde zudem die KldB 2010 selbst überarbeitet und eine neue Version „Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ erstellt. Sie führt zwei neue Berufsuntergruppen (KldB 2010-4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (KldB 2010-5-Steller) ein. Zudem sind eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung wurden umbenannt. Ab dem Berichtsmonat Januar 2021 wurden Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen entsprechend neu zugeordnet. Die Änderungen erfolgten unterhalb der Ebene der Berufsgruppe (KldB 2010-3-Steller). Rückwirkende Änderungen für die Berichtsmonate vor Januar 2021 fanden nicht statt. Weitere Informationen finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Methodenbericht "Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020"](#)

Informationen zu wichtigen Änderungen vor 2020 finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Logbuch zu Änderungen und Neuerungen der Statistik der BA](#)

Weitere Informationen

Hintergrundinformationen zur Ausbildungsmarktstatistik finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Qualitätsbericht Ausbildungsmarktstatistik](#)

[Methodenberichte zum Thema Ausbildungsmarkt](#)

Methodische Hinweise zur Revision der Statistik über gemeldete Berufsausbildungsstellen 2022

Korrektur der Untererfassung

Die Statistik über Berufsausbildungsstellen war bisher untererfasst und wird korrigiert.

In der statistischen Datenaufbereitung wurde die Messung der Anwesenheitsgesamtheit (vgl. Absatz „Was versteht man unter Anwesenheitsgesamtheit?“) bisher nicht vollständig verarbeitet: Bei der monatlichen Zählung sind v. a. Stellen aus der Anwesenheitsgesamtheit ausgeschieden, die zwar zunächst im Laufe des Berichtsjahres zu besetzen waren, aber nunmehr erst im Folgejahr besetzt werden sollen.

Ab Berichtsmonat Juni 2022 werden nun rückwirkend ab dem Berichtsjahr 2006/2007 bis zum Berichtsjahr 2021/2022 Berufsausbildungsstellen, deren Ausbildungsbeginn vom aktuellen Berichtsjahr auf das nächste Berichtsjahr verschoben wurde, in beiden Berichtsjahren gezählt. Auch andere Konstellationen führen nun nicht mehr zu einem Rückgang der Zahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen in Bezug auf die Anwesenheitsgesamtheit eines Berichtsjahres. So wurde im Berichtsmonat April 2021 bei einigen Berufsausbildungsstellen der zunächst erfasste gewünschte Ausbildungsberuf operativ zu einem Beruf geändert, der kein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) ist. Mit der Revision werden sie im Berichtsjahr 2020/21 nun, dem Ziel der Abbildung der Anwesenheitsgesamt entsprechend, auch nach April 2021 als Berufsausbildungsstellen gezählt.

Die Auswirkungen der Revision führen in den Berichtsjahren 2006/07 bis 2019/20 deutschlandweit zu einer Erhöhung zwischen 0,7 % und 1,1 %; allein im Berichtsjahr 2020/21 fallen sie mit 2,2 % höher aus.

Statistische Ergebnisse zu unbesetzten Berufsausbildungsstellen sind von der Revision nicht betroffen.

Nähere Informationen finden Sie im Methodenbericht „Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2022“.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Was versteht man unter Anwesenheitsgesamtheit?

Alle Berufsausbildungsstellen, die während eines Berichtsjahres (1. Oktober bis 30. September des Folgejahres) bei den Agenturen für Arbeit bzw. den Trägern der Grundsicherung gemeldet waren, werden jeweils kumuliert seit Beginn des Berichtsjahres ausgewiesen. Das bedeutet, dass jede Berufsausbildungsstelle, für die mindestens einmal während des Berichtsjahres ein Vermittlungsauftrag erteilt war, grundsätzlich bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten bleibt.

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Kurzbeschreibung

Um die Vielfalt der Berufe in Deutschland abbilden zu können, werden diese systematisch gruppiert. Die aktuell gültige „**Klassifikation der Berufe 2010**“ (**KIaB 2010**) ist als hierarchische Klassifikation mit fünf numerisch codierten Gliederungsebenen aufgebaut. Die Gliederung der KIaB 2010 richtet sich nach zwei Dimensionen. Die strukturgebende Dimension ist die so genannte „Berufsfachlichkeit“. Das bedeutet, die Berufe sind in den obersten vier Ebenen anhand ihrer Ähnlichkeit der sie auszeichnenden Tätigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten gruppiert. Auf der untersten Ebene erfolgt eine weitere Untergliederung anhand der zweiten Dimension – dem „Anforderungsniveau“. Das Anforderungsniveau bezieht sich auf die Komplexität der auszuübenden Tätigkeit und wird in vier Komplexitätsgraden – von 1 „Helfer- und Anlern Tätigkeiten“ bis 4 „hoch komplexe Tätigkeiten“ – erfasst. Das Anforderungsniveau kann als eigenständiges Merkmal ausgewertet werden. Das Merkmal „Anforderungsniveau“ wird in einem eigenen methodischen Hinweis beschrieben.

[Methodischer Hinweis „Anforderungsniveau eines Berufes“](#)

Aktualisierung der KIaB 2010 und der Einzelberufe

Jeder Einzelberuf ist genau einer Berufsgattung der KIaB (5-Steller) zugeordnet. Diese Zuordnung ist in der Berufedatenbank der BA hinterlegt. Berufe und die dafür erforderlichen Kompetenzen wandeln sich jedoch im Laufe der Zeit. Dies kann einerseits zur Entstehung von neuen Berufen führen. Andererseits kann die Neuordnung bereits vorhandener Berufe notwendig werden. Um sicherzustellen, dass die Berufsklassifikation und die Zuordnungen noch den aktuellen Bedürfnissen entsprechen, müssen diese in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Entsprechend lassen sich zwei Arten von Änderungen unterscheiden:

1. Aktualisierung der Einzelberufe

Neuaufnahmen und Umbenennungen von Einzelberufen können in der Berufedatenbank der BA nahezu täglich vorgenommen werden. Neuordnungen von Berufen zu einer anderen, passenderen Berufsgattung in der KIaB erfolgen hingegen nur einmal im Jahr – sofern die berufsfachliche Notwendigkeit gegeben ist. In der Regel handelt es sich hierbei um eine geringe Anzahl von Einzelfällen. Die Ausnahme bilden Neuordnungen im Zuge der Überarbeitung der Berufsklassifikation – wie zuletzt bei der überarbeiteten Fassung 2020. Hier kam es zu einer größeren Anzahl von Neuordnungen. Die Neuordnungen von Einzelberufen werden üblicherweise zum Monatsanfang Januar in den Arbeitsmarktstatistiken umgesetzt.

Bei der Aktualisierung werden nicht nur die Einzelberufe berücksichtigt, die in den Vermittlungs- und Beratungssystemen in den Agenturen für Arbeit und bei den Trägern der Grundsicherung zur Erfassung von Berufen zur Verfügung stehen. Es gibt vielmehr weitere Tätigkeitsbezeichnungen, die zur Gesamtberufeliste der BA gehören und zur Ermittlung des Tätigkeitsschlüssels für die Meldungen zur Sozialversicherung benötigt werden. Und es gibt alte Ausbildungen, die noch in bestimmten Kontexten zur Erfassung verwendet werden (z. B. um eine früher abgeschlossene Ausbildung zu erfassen). Beide Gruppen werden bei der Aktualisierung ebenfalls berücksichtigt.

2. Aktualisierung der Systematik der KIaB 2010

In einem Zeitabstand von fünf bis zehn Jahren wird die Struktur der KIaB 2010 überprüft und bei Bedarf angepasst. Die erstmalige Überarbeitung der KIaB 2010 erfolgte im Jahr 2020. Die „KIaB 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ wurde mit Wirkung zum Januar 2021 in den Arbeitsmarktstatistiken eingeführt.

[Darstellung der Klassifikation der Berufe im Internet der Statistik der BA](#)
[Darstellung des Aktualisierungsprozesses der KIaB 2010 und der Einzelberufe](#)
[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KIaB 2010](#)

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Zeitliche Vergleichbarkeit

Sowohl die Neuordnung von Einzelberufen als auch die Aktualisierung der Struktur der KIdB 2010 haben Auswirkungen auf die statistischen Ergebnisse der Fachstatistiken. Die betroffenen statistischen Einheiten (Arbeitslose, Arbeitsstellen, Beschäftigte usw.) wechseln im Zuge der Umstellung zu einer anderen Berufsgattung. Dies kann auf bestimmten Ebenen der Berufsklassifikation zu signifikanten Änderungen in der Verteilung führen.

Die statistischen Einheiten werden jeweils ab dem Berichtsmonat Januar den neuen Berufsgattungen zugeordnet, eine rückwirkende Änderung der Zuordnungen erfolgt nicht. Die statistische Berichterstattung orientiert sich an den Gültigkeitszeiträumen der Berufsklassifikation(en).

Die Aktualisierungen in der Systematik können zu Zeitreihenbrüchen führen, die bei der Interpretation der Ergebnisse im Zeitreihenvergleich zu beachten sind. Die Auswirkungen einer Umstellung variieren je nach Gliederungsebene der Klassifikation. Bei statistischen Ergebnissen z. B. nach der Berufsgruppe (3-Steller) wirken sich Änderungen innerhalb der gleichen Berufsgruppe nicht aus.

Gültigkeit der Klassifikationen und Verfügbarkeit von Daten

Gültigkeitszeiträume der Klassifikationen:

- Klassifizierung der Berufe 1988: von September 1988 bis November 2011
- Klassifikation der Berufe 2010 erste Fassung: von Dezember 2011 bis Dezember 2020
- Klassifikation der Berufe 2010 überarbeitete Fassung: seit Januar 2021

Abweichend von den grundlegenden Festlegungen zur Gültigkeit weicht die Verfügbarkeit von Daten nach der KIdB 2010 in den Fachstatistiken davon ab. Daten nach der **KIdB 2010 – erste Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: Arbeitslose von Januar 2007, Arbeitsuchende von Januar 2008 bis Dezember 2020
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: von Januar 2007 bis Dezember 2020
- Ausbildungsmarktstatistik: von Oktober 2008 bis Dezember 2020
- Beschäftigungsstatistik: von Oktober 2012 bis Dezember 2020
- Förderstatistik: Zugänge von Januar 2009; Bestände von Januar 2010 bis September 2020

Daten nach der **KIdB 2010 – überarbeitete Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: ab Januar 2021
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: ab Januar 2021
- Ausbildungsmarktstatistik: ab Januar 2021
- Beschäftigungsstatistik: ab Januar 2021
- Förderstatistik: ab Oktober 2020

Weitere Informationen zur Verfügbarkeit von Merkmalen in den einzelnen Fachstatistiken finden Sie im Qualitätsbericht der jeweiligen Fachstatistik.

[Qualitätsberichte der Statistik der BA](#)

Vergleichbarkeit KIdB 2010 und KIdB 1988

Zwischen der KIdB 1988 und der KIdB 2010 bestehen sehr große Unterschiede, was die zeitliche Vergleichbarkeit von Ergebnissen deutlich einschränkt. Zwar gibt es Umsteigeschlüssel zwischen KIdB 1988 und KIdB 2010, jedoch basiert die KIdB 2010 auf teilweise völlig neuen Strukturprinzipien – in Anlehnung an die internationale Berufsklassifikation ISCO.

[Umsteigeschlüssel zur KIdB 2010](#)

Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010 und der Struktur der KIdB 2010 mit bedeutsamen Auswirkungen auf die Zeitreihen der Arbeitsmarktstatistiken

Im Folgenden werden Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010 und der Struktur der KIdB 2010 chronologisch dargestellt, die zu relevanten Auswirkungen auf die Arbeitsmarktstatistiken geführt haben.

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Januar 2021: Überarbeitung der KIdB 2010 und Änderung der Zuordnung einzelner Berufe zu den Berufsgattungen der KIdB 2010

Mit Wirkung zum Januar 2021 wurde eine erstmalige Überarbeitung der KIdB 2010 umgesetzt. Bei den Änderungen handelt es sich nicht um einen tiefen Eingriff in die Struktur, sondern nur um punktuelle Anpassungen. Mit der neuen Fassung wurden zwei neue Berufsuntergruppen (4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (5-Steller) geschaffen, zudem wurde eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Gleichzeitig wurden rund 100 Tätigkeiten und rund 60 Ausbildungen einer anderen Berufsgattung neu zugeordnet. Bei rund 40 Tätigkeitspositionen und rund 20 Ausbildungspositionen verändert sich ausschließlich das Anforderungsniveau (ohne Berücksichtigung der weiteren Tätigkeitsbezeichnungen und der alten Ausbildungen). Auf der Ebene von Berufsgattungen (5-Steller) bewirkte die Umstellung zum Teil erhebliche Effekte in der Arbeitslosenstatistik, der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen sowie der Ausbildungsmarktstatistik. So ist für die neue Berufsgattung „Berufe in der Haus- und Familienpflege – Helfer- und Anlernertätigkeiten (83141)“ für den Bestand an Arbeitslosen beispielsweise ein monatlicher Neuzuwachs von 23.500 im Jahresdurchschnitt 2020 zu beobachten, ein ähnlicher Rückgang in der Berufsgattung „Haus- und Familienpflege – Fachkraft (83142)“ ebenfalls. Diese Effekte sind hauptsächlich auf die Neuordnung einzelner Berufe zurückzuführen. Auch beim Anforderungsniveau ergeben sich Unterschiede in der Verteilung der statistischen Einheiten (Arbeitslose, gemeldete Arbeitsstellen, Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, Berufsausbildungsstellen) auf die Anforderungsniveaus. Diese und weitere Auswirkungen dieser Änderungen auf die Arbeitsmarktstatistiken sind in dem Methodenbericht zur Einführung der überarbeiteten Fassung der KIdB 2010 beschrieben.

[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KIdB 2010](#)

Januar 2020: Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010

Im Rahmen der Änderung der Zuordnung der Einzelberufe mit Wirkung zum Januar 2020 wurde unter anderem das Anforderungsniveau einiger Einzelberufe von „2 („Fachkraft“) auf 1 („Helfer“) geändert. Betroffen waren die Berufsuntergruppen „Berufe im Objekt-, Werte-, Personenschutz (5311)“, „Berufe im Hotelservice (6322)“ und „Berufe im Gastronomieservice (o. S.) (6330)“.

Diese Änderungen hatten Auswirkungen auf die Ergebnisse der Arbeitslosenstatistik und der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen. Durch die Änderung beim vom Arbeitssuchenden angestrebten Zielberuf bzw. der gewünschten beruflichen Tätigkeit hat sich die Anzahl der arbeitslosen Fachkräfte deutschlandweit um rund 110.000 gegenüber Dezember 2019 verringert, die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen für Fachkräfte um rund 15.000; die Anzahl der arbeitslosen Helfer bzw. gemeldeten Arbeitsstellen für Helfer hat sich im gleichen Umfang erhöht. Nähere Informationen finden Sie in einer Kurzinformation unter:

[Kurzinformation „Besonderheiten bei statistischen Daten nach Anforderungsniveaus und Berufen“](#)

April 2011: Einführung der KIdB 2010 in die Arbeitsmarktstatistiken

Die Umstellung der statistischen Berichterstattung der Statistik der BA erfolgte stufenweise, siehe Methodenbericht.

[Methodenbericht zur Einführung der KIdB 2010 in die Arbeitsmarktstatistik](#)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Tabellen

Der Ausbildungsmarkt

Kreis Bremerhaven, Stadt

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Titel: Der Ausbildungsmarkt

Region: Kreis Bremerhaven, Stadt

Berichtsmonat: Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Erstellungsdatum: 20. Oktober 2023

Periodizität: monatlich

Hinweise: Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben.

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Nordost
Spichernstr. 1
30161 Hannover

E-Mail: Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de

Hotline: 0511/919-3455

Fax: 0511/919-3456

Internet: <https://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Der Ausbildungsmarkt, Hannover, September 2023

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Inhaltsverzeichnis

Der Ausbildungsmarkt

Kreis Bremerhaven, Stadt

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Tabelle

Gesamtübersicht

- [1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

Struktur: Bewerberinnen und Bewerber insgesamt und nach Status der Ausbildungssuche

- [2.1](#) Bewerberinnen und Bewerber insgesamt nach ausgewählten Merkmalen
[2.2](#) Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen
[2.3](#) Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen

Berufe: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

- [3.1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen
[3.2](#) Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

Schulabschluss: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

- [4](#) Bewerberinnen und Bewerber und betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Zuständige Stelle: Berufsausbildungsstellen

- [5](#) Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle, insgesamt, betrieblich, unbesetzt

Verbleib: Bewerberinnen und Bewerber

- [6](#) Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Regionen: Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

- [7.1](#) *Die Tabelle steht nur für Deutschland zur Verfügung.*
[7.2](#) *Die Tabellen stehen nur für Deutschland, Länder und Regionaldirektionen zur Verfügung.*
[7.3](#) *Die Tabellen stehen nur für Deutschland, Länder und Regionaldirektionen zur Verfügung.*
[7.4](#) *Die Tabelle steht nur für Agenturen nach Geschäftsstellen zur Verfügung.*

Zeitreihen bis zum jeweiligen Monatsende

- [8.1](#) Bewerberinnen und Bewerber nach Status der Ausbildungssuche
[8.2](#) Berufsausbildungsstellen insgesamt, betrieblich, unbesetzt

[Hinweis Ausbildungsmarkt](#)

[Hinweis Berufsklassifikation](#)

[Statistik - Infoseite](#)

1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

Kreis Bremerhaven, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Ausbildungsbeginn Oktober bis September

Merkmale	2020/21	2021/22	2022/23	Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 2)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
				absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Bewerberinnen und Bewerber	1.379	1.435	1.386	-49	-3,4	7	0,5
einmündend	532	547	494	-53	-9,7	-38	-7,1
noch suchend							
unversorgt	81	54	69	15	27,8	-12	-14,8
mit Alternative	251	259	242	-17	-6,6	-9	-3,6
nicht mehr suchend							
andere ehemalige	515	575	581	6	1,0	66	12,8
nachrichtlich: versorgt ¹⁾	1.298	1.381	1.317	-64	-4,6	19	1,5
Berufsausbildungsstellen	1.128	1.163	1.046	-117	-10,1	-82	-7,3
betrieblich	1.101	1.076	986	-90	-8,4	-115	-10,4
dar. noch unbesetzt	51	33	50	17	51,5	-1	-2,0
außerbetrieblich ^{2) 3)}	27	87	60	-27	-31,0	33	122,2
Auf 100 betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerberinnen und Bewerber.	125	133	141	7	x	15	x
Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerberinnen und Bewerber.	159	164	138	-26	x	-21	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Das Berichtsjahr in der Ausbildungsmarktstatistik umfasst den Zeitraum 01. Oktober bis 30. September des Folgejahres.

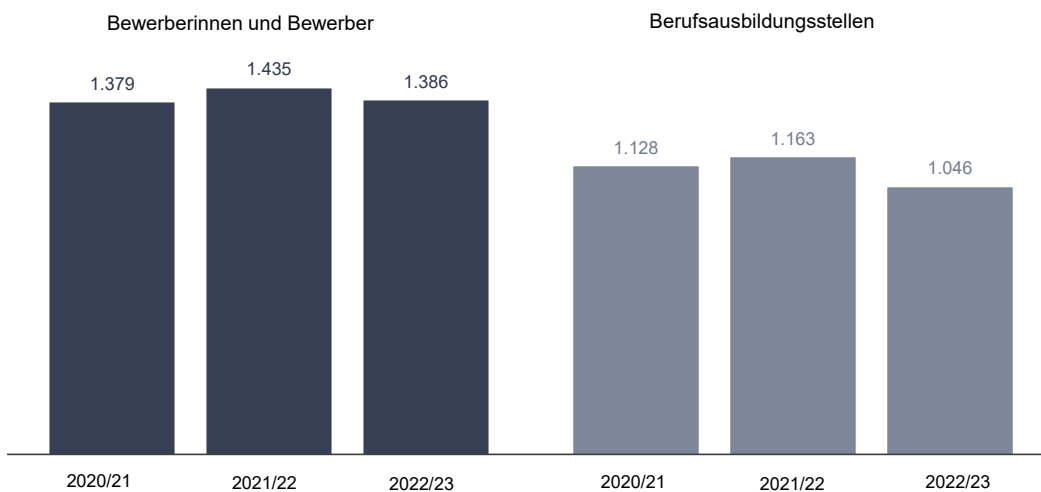
1) einmündend, mit Alternative und nicht mehr suchend

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/22 oder 2022/23 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung, siehe methodische Hinweise.

3) Die Statistik über Berufsausbildungsstellen ist im Berichtsjahr 2022/23 um maximal 1.700 außerbetriebliche Stellen unterzeichnet. Grund hierfür ist der zeitweise Ausfall der automatischen Übermittlung von bestimmten außerbetrieblichen Reha-Ausbildungen vom Fachverfahren COSACH ins Fachverfahren VerBIS..

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; x Veränderungswert > 250 %

Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen Kreis Bremerhaven, Stadt



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.1 Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

Kreis Bremerhaven, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Merkmale	2022/23				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	1.386	100,0	824	562	-49	-3,4	7	0,5
Alter								
unter 20 Jahre	790	57,0	481	309	-34	-4,1	84	11,9
20 bis unter 25 Jahre	507	36,6	287	220	-2	-0,4	-62	-10,9
25 Jahre und älter	89	6,4	56	33	-13	-12,7	-15	-14,4
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	1.069	77,1	629	440	-48	-4,3	-41	-3,7
Ausländerinnen und Ausländer	317	22,9	195	122	-1	-0,3	48	17,8
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	132	9,5	85	47	-18	-12,0	-3	-2,2
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	27	1,9	18	9	11	68,8	11	68,8
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	88	6,3	51	37	18	25,7	-6	-6,4
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	6	0,4	*	*	-2	-25,0	4	200,0
Hauptschulabschluss	648	46,8	396	252	11	1,7	42	6,9
Realschulabschluss	357	25,8	207	150	-46	-11,4	-24	-6,3
(Fach-)Hochschulreife	303	21,9	176	127	-19	-5,9	-13	-4,1
keine Angabe	72	5,2	*	*	7	10,8	-2	-2,7
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	437	31,5	249	188	13	3,1	56	14,7
Berufsbildende Schulen	791	57,1	481	310	-26	-3,2	14	1,8
Hochschulen und Akademien	35	2,5	19	16	-11	-23,9	-22	-38,6
sonstige Schulen	110	7,9	66	44	-30	-21,4	-45	-29,0
keine Angabe	13	0,9	9	4	5	62,5	4	44,4
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	661	47,7	403	258	-17	-2,5	77	13,2
in den Vorjahren	715	51,6	415	300	-36	-4,8	-74	-9,4
keine Angabe	10	0,7	6	4	4	66,7	4	66,7
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	746	53,8	442	304	-5	-0,7	-11	-1,5
dar. Suche im letzten oder vorletzten Berichtsjahr	650	46,9	386	264	-24	-3,6	-33	-4,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; *x Veränderungswert > 250 %

¹⁾ Für ukrainische Staatsangehörige sind die Aufenthaltsrechtlichen Informationen zum Fluchthintergrund stark untererfasst. Deshalb wird die Gesamtzahl der „Personen im Kontext Fluchtmigration“ nur unter Ausschluss von ukrainischen Staatsangehörigen ausgewiesen.

2.2 Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

Kreis Bremerhaven, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Merkmale	2022/23				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderungen gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	746	100,0	442	304	-5	-0,7	-11	-1,5
dar. Suche im letzten oder vorletzten Berichtsjahr	650	87,1	386	264	-24	-3,6	-33	-4,8
einmündend	183	24,5	114	69	-16	-8,0	3	1,7
andere ehemalige	174	23,3	103	71	-24	-12,1	-58	-25,0
mit Alternative	234	31,4	140	94	39	20,0	65	38,5
unversorgt	59	7,9	29	30	-23	-28,0	-43	-42,2
Alter								
unter 20 Jahre	308	41,3	191	117	1	0,3	46	17,6
20 bis unter 25 Jahre	376	50,4	208	168	9	2,5	-51	-11,9
25 Jahre und älter	62	8,3	43	19	-15	-19,5	-6	-8,8
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	597	80,0	352	245	2	0,3	-41	-6,4
Ausländerinnen und Ausländer	149	20,0	90	59	-7	-4,5	30	25,2
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	62	8,3	38	24	-17	-21,5	9	17,0
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	19	2,5	14	5	10	111,1	8	72,7
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	62	8,3	36	26	19	44,2	14	29,2
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	5	0,7	*	*	1	25,0	4	.x
Hauptschulabschluss	372	49,9	221	151	28	8,1	34	10,1
Realschulabschluss	191	25,6	111	80	-27	-12,4	-38	-16,6
(Fach-)Hochschulreife	134	18,0	84	50	-14	-9,5	-6	-4,3
keine Angabe	44	5,9	*	*	7	18,9	-5	-10,2
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	157	21,0	84	73	-18	-10,3	-12	-7,1
Berufsbildende Schulen	490	65,7	298	192	22	4,7	-1	-0,2
Hochschulen und Akademien	*	x	*	7	-4	-19,0	-4	-19,0
sonstige Schulen	80	10,7	48	32	-4	-4,8	7	9,6
keine Angabe	*	x	*	-	-1	-33,3	-1	-33,3
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	197	26,4	129	68	23	13,2	44	28,8
in den Vorjahren	549	73,6	313	236	-26	-4,5	-53	-8,8
keine Angabe	-	-	-	-	-2	-100,0	-2	-100,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

1) Für ukrainische Staatsangehörige sind die aufenthaltsrechtlichen Informationen zum Fluchthintergrund stark untererfasst. Deshalb wird die Gesamtzahl der „Personen im Kontext Fluchtmigration“ nur unter Ausschluss von ukrainischen Staatsangehörigen ausgewiesen.

2.3 Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

Kreis Bremerhaven, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Merkmale	2022/23				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	317	100,0	195	122	-1	-0,3	48	17,8
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	132	41,6	85	47	-18	-12,0	-3	-2,2
Alter								
unter 20 Jahre	183	57,7	116	67	8	4,6	63	52,5
20 bis unter 25 Jahre	114	36,0	68	46	-2	-1,7	-8	-6,6
25 Jahre und älter	20	6,3	11	9	-7	-25,9	-7	-25,9
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	3	0,9	3	-	-	-	3	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	8	2,5	3	5	-1	-11,1	4	100,0
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	3	0,9	3	-	2	200,0	3	-
Hauptschulabschluss	164	51,7	103	61	-12	-6,8	52	46,4
Realschulabschluss	75	23,7	45	30	-2	-2,6	-	-
(Fach-)Hochschulreife	51	16,1	29	22	3	6,3	-6	-10,5
keine Angabe	24	7,6	15	9	8	50,0	-1	-4,0
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	100	31,5	55	45	23	29,9	23	29,9
Berufsbildende Schulen	162	51,1	105	57	-18	-10,0	41	33,9
Hochschulen und Akademien	8	2,5	*	*	-2	-20,0	-7	-46,7
sonstige Schulen	39	12,3	25	14	-10	-20,4	-10	-20,4
keine Angabe	8	2,5	*	*	6	.x	1	14,3
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	157	49,5	95	62	-3	-1,9	40	34,2
in den Vorjahren	153	48,3	*	*	-4	-2,5	5	3,4
keine Angabe	7	2,2	*	*	6	-	3	75,0
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	149	47,0	90	59	-7	-4,5	30	25,2
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	120	37,9	75	45	-13	-9,8	24	25,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

1) Für ukrainische Staatsangehörige sind die aufenthaltsrechtlichen Informationen zum Fluchthintergrund stark untererfasst. Deshalb wird die Gesamtzahl der „Personen im Kontext Fluchtmigration“ nur unter Ausschluss von ukrainischen Staatsangehörigen ausgewiesen.

3.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen

Kreis Bremerhaven, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Berufsgruppen (KldB 2010)	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		2022/23	Veränd. ggü. VJ	2022/23	Veränd. ggü. VJ
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	1.386	-3,4	69	27,8	986	-8,4	50	51,5	141	7	138	-26
Berufe nach KldB 2010												
111 Landwirtschaft	*	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
112 Tierwirtschaft	*	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
113 Pferdewirtschaft	-	-100,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
114 Fischwirtschaft	-	-	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
115 Tierpflege	5	-37,5	-	-	5	25,0	-	-	100	-100	x	x
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
117 Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	*	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
121 Gartenbau	17	-26,1	-	-100,0	9	-10,0	-	-	189	-41	x	x
122 Floristik	7	75,0	*	-	*	-66,7	-	-	x	x	x	x
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	-	-	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
213 Industrielle Glasherstell., -verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
214 Industrielle Keramikerstell., -verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
221 Kunststoff-, Kautschukherstell., -verarbeitung	*	-	-	-	*	-50,0	-	-	x	x	x	x
222 Farb- und Lacktechnik	14	-39,1	-	-100,0	9	-25,0	-	-	156	-36	x	x
223 Holzbe- und -verarbeitung	24	-11,1	*	-	10	100,0	*	-	240	-300	x	x
231 Papier- und Verpackungstechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
232 Technische Mediengestaltung	8	-20,0	*	-66,7	-	-	-	-	x	x	x	x
233 Fototechnik und Fotografie	*	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
234 Drucktechnik, -weiterverarb., Buchbinderei	-	-	-	-	*	-	*	-	x	x	x	x
241 Metallherzeugung	*	-	-	-	*	-	*	-	x	x	x	x
242 Metallbearbeitung	-	-100,0	-	-	7	75,0	*	-	-	x	x	x
243 Metalloberflächenbehandlung	-	-	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
244 Metallbau und Schweißtechnik	32	-22,0	*	100,0	36	50,0	-	-100,0	89	-82	x	x
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	-	-	-	-	*	-66,7	-	-	x	x	x	x
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	16	6,7	-	-	30	114,3	3	-	53	-54	-	x
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	95	-7,8	5	66,7	23	-51,1	*	-50,0	413	194	x	x
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	9	-10,0	*	-	9	80,0	-	-	100	-100	x	x
262 Energietechnik	70	20,7	*	-	47	-19,0	*	100,0	149	49	x	x
263 Elektrotechnik	8	33,3	-	-	10	-52,4	-	-	80	51	x	x
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	6	-45,5	-	-	4	33,3	*	-	150	-217	x	x
273 Technische Produktionsplanung, -steuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
281 Textiltechnik und -produktion	*	-	-	-	*	100,0	-	-	x	x	x	x
282 Textilverarbeitung	*	-	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
291 Getränkeherstellung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	8	-27,3	*	-	13	-7,1	-	-	62	-17	x	x
293 Speisenzubereitung	21	-19,2	*	-	26	23,8	-	-100,0	81	-43	x	x
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
312 Vermessung und Kartografie	*	-	-	-	3	-25,0	-	-	x	x	x	x
321 Hochbau	25	25,0	*	-	9	-25,0	-	-	278	111	x	x
322 Tiefbau	3	-25,0	-	-	6	200,0	-	-	50	x	x	x
331 Bodenverlegung	5	-50,0	*	-	11	10,0	-	-	45	-55	x	x
332 Maler-, Stuckat., Bauwerksabd., Bautenschutz	58	26,1	*	-50,0	19	-34,5	-	-	305	147	x	x
333 Aus-, Trockenbau, Iso. Zimmer, Glas, Roll. bau	7	-36,4	-	-	4	-63,6	-	-	175	75	x	x
341 Gebäudetechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
342 Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	23	27,8	*	-	27	-12,9	-	-	85	27	x	x
343 Ver- und Entsorgung	9	-10,0	*	-	16	23,1	*	-	56	-21	x	x
412 Biologie	4	-20,0	-	-	8	.x	-	-	50	x	x	x
413 Chemie	4	-33,3	-	-	4	100,0	-	-	100	x	x	x
414 Physik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
422 Umweltschutztechnik	*	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
431 Informatik	24	-14,3	*	-	14	-36,4	-	-	171	44	x	x
432 IT-Systemanalyse, Anwenderber., IT-Vertrieb	-	-	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
433 IT-Netzwerk, -Koord., -Administr., -Orga.	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
434 Softwareentwicklung und Programmierung	22	-12,0	*	-	6	-25,0	-	-	367	54	x	x
512 Überwachung, Wartung Verkehrsinfrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x

3.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen

Kreis Bremerhaven, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Berufsgruppen (KldB 2010)	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		2022/23	Veränd. ggü. VJ	2022/23	Veränd. ggü. VJ
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	72	-10,0	*	-50,0	46	9,5	5	66,7	157	-34	x	x
514 Servicekräfte im Personenverkehr	*	-50,0	*	-	-	-	-	-	x	x	x	x
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	*	-	-	-	3	-	-	-	x	x	x	x
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	14	7,7	*	-	37	42,3	-	-100,0	38	-12	x	x
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	13	30,0	*	-	15	7,1	-	-100,0	87	15	x	x
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	*	-33,3	-	-	5	25,0	-	-	x	x	x	x
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	*	-	-	-	*	100,0	-	-	x	x	x	x
525 Bau- und Transportgeräteführung	*	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeits sicherh.	11	57,1	-	-100,0	5	66,7	-	-	220	-13	x	x
533 Gewerbe,Gesundheitsaufsicht,Desinfektion	*	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
541 Reinigung	*	-	-	-	4	33,3	*	-	x	x	x	x
611 Einkauf und Vertrieb	4	-33,3	-	-100,0	-	-	-	-	x	x	x	x
612 Handel	9	12,5	-	-100,0	39	2,6	3	200,0	23	2	-	x
613 Immobilienwirtschaft, Facility-Management	30	42,9	-	-100,0	11	-8,3	-	-100,0	273	98	x	x
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	204	2,5	10	66,7	128	-20,0	19	x	159	35	53	-67
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	26	8,3	*	100,0	*	-75,0	-	-	x	x	x	x
623 Verkauf von Lebensmitteln	9	200,0	-	-	13	18,2	-	-100,0	69	42	x	x
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	8	14,3	-	-	4	-42,9	*	-	200	100	x	x
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	3	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
631 Tourismus und Sport	11	10,0	-	-100,0	6	-53,8	-	-100,0	183	106	x	x
632 Hotellerie	12	-	-	-	32	23,1	-	-100,0	38	-9	x	x
633 Gastronomie	22	37,5	-	-100,0	26	-21,2	-	-100,0	85	36	x	x
634 Veranstaltungsservice, -management	4	-	*	-	*	-66,7	-	-	x	x	x	x
713 Unternehmensorganisation und -strategie	14	-30,0	*	-	14	7,7	-	-	100	-54	x	x
714 Büro und Sekretariat	87	-7,4	3	-	48	-	*	-	181	-15	x	x
715 Personalwesen und -dienstleistung	-	-	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	22	4,8	-	-	21	-	*	-	105	5	x	x
723 Steuerberatung	7	-22,2	-	-100,0	19	58,3	*	-	37	-38	x	x
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	6	-14,3	-	-	13	8,3	-	-	46	-12	x	x
732 Verwaltung	30	-21,1	5	150,0	4	-82,6	-	-	750	585	x	x
733 Medien-Dokumentations- Informationsdienst	3	-50,0	*	-	*	-	-	-	x	x	x	x
811 Arzt- und Praxishilfe	109	-2,7	7	x	54	3,8	*	-50,0	202	-14	x	x
813 Gesundh.,Krankenpfl.,Rettungsd.Geburtsh.	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
823 Körperpflege	64	-19,0	5	-	24	-50,0	*	100,0	267	102	x	x
824 Bestattungswesen	3	200,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	11	22,2	-	-100,0	14	-12,5	*	-	79	22	x	x
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspf.	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	22	-	*	100,0	8	-57,9	-	-100,0	275	159	x	x
842 Leht.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
921 Werbung und Marketing	4	33,3	-	-100,0	-	-	-	-	x	x	x	x
923 Verlags- und Medienwirtschaft	-	-100,0	-	-	*	-50,0	-	-	x	x	x	x
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	4	33,3	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
934 Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	*	-50,0	*	-	-	-	-	-	x	x	x	x
936 Musikinstrumentenbau	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	3	-75,0	-	-	6	100,0	-	-	50	-350	x	x
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	-	-	-	-	*	-	-	-	x	x	x	x

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Veränderungswert > 250 %

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich

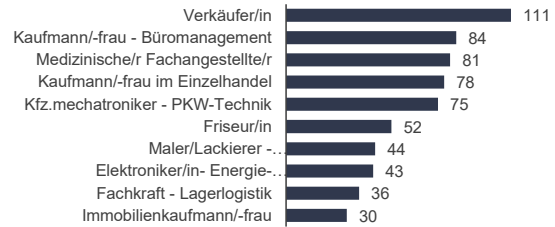
3.2 Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

Kreis Bremerhaven, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

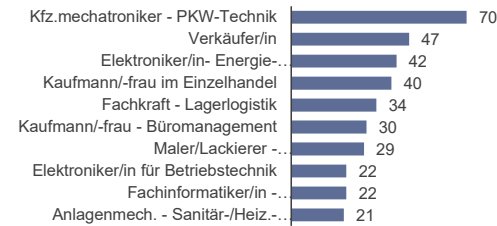
Insgesamt

Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber	Bewerberinnen und Bewerber
Insgesamt	1.386
Verkäufer/in	111
Kaufmann/-frau - Büromanagement	84
Medizinische/r Fachangestellte/r	81
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	78
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	75
Friseur/in	52
Maler/Lackierer - Gestaltung/Instandh.	44
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	43
Fachkraft - Lagerlogistik	36
Immobilienkaufmann/-frau	30
Männer	824
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	70
Verkäufer/in	47
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	42
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	40
Fachkraft - Lagerlogistik	34
Kaufmann/-frau - Büromanagement	30
Maler/Lackierer - Gestaltung/Instandh.	29
Elektroniker/in für Betriebstechnik	22
Fachinformatiker/in - Systemintegration	22
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	21
Frauen	562
Medizinische/r Fachangestellte/r	76
Verkäufer/in	64
Kaufmann/-frau - Büromanagement	54
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	38
Friseur/in	36
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	20
Maler/Lackierer - Gestaltung/Instandh.	15
Immobilienkaufmann/-frau	13
Verwaltungsfachangest. - Kommunalverwalt.	13
Kosmetiker/in	12

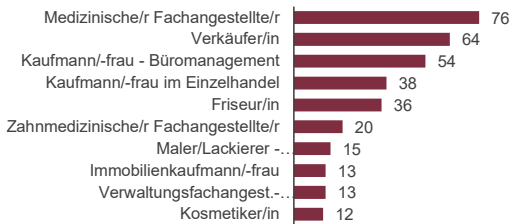
Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber
Kreis Bremerhaven, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, jeweils aktueller Monat



Top-10-Berufe der Bewerber
Kreis Bremerhaven, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, jeweils aktueller Monat



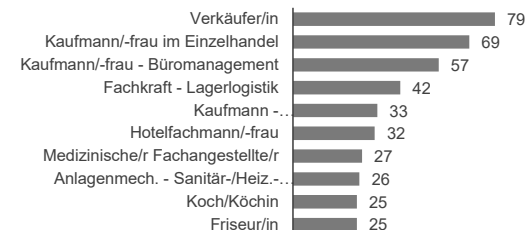
Top-10-Berufe der Bewerberinnen
Kreis Bremerhaven, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, jeweils aktueller Monat



Insgesamt

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen	Berufsausbildungsstellen
Insgesamt	1.046
Verkäufer/in	79
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	69
Kaufmann/-frau - Büromanagement	57
Fachkraft - Lagerlogistik	42
Kaufmann - Spedition/Logistikdienstl.	33
Hotelfachmann/-frau	32
Medizinische/r Fachangestellte/r	27
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	26
Koch/Köchin	25
Friseur/in	25

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen
Kreis Bremerhaven, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, jeweils aktueller Monat



*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.



4 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Kreis Bremerhaven, Stadt

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

mindestens erwarteter Schulabschluss	Betriebliche Berufsausbildungsstellen			darunter unbesetzt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	986	100,0	-8,4	50	100,0	51,5
ohne Hauptschulabschluss	-		-	-		-
Hauptschulabschluss	480	48,7	-5,3	26	52,0	100,0
Realschulabschluss	323	32,8	-14,6	16	32,0	100,0
(Fach-)Hochschulreife	67	6,8	-2,9	*	x	.x
keine Angabe/ nicht relevant	116	11,8	-4,9	*	x	-90,9

Schulabschluss	Bewerberinnen und Bewerber			darunter unversorgt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	1.386	100,0	-3,4	69	100,0	27,8
ohne Hauptschulabschluss	6	0,4	-25,0	-		-
Hauptschulabschluss	648	46,8	1,7	31	44,9	34,8
Realschulabschluss	357	25,8	-11,4	24	34,8	50,0
(Fach-)Hochschulreife	303	21,9	-5,9	13	18,8	30,0
keine Angabe/ nicht relevant	72	5,2	10,8	*	x	-80,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

5 Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Kammer

Kreis Bremerhaven, Stadt

Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Insgesamt

Zuständige Stelle ¹⁾	Berufsausbildungsstellen	Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5
Insgesamt	1.046	- 117	- 10,1	- 82	- 7,3
Industrie- und Handelskammer	697	- 55	- 7,3	- 88	- 11,2
Handwerkskammer	141	- 23	- 14,0	3	2,2
Freie Berufe ²⁾	70	-	-	25	55,6
Ärztammer	26	- 1	- 3,7	10	62,5
Zahnärztekammer	16	- 5	- 23,8	-	-
Tierärztekammer	*	3	-	-	-
Apothekenkammer	*	- 3	- 75,0	-	-
Rechtsanwaltskammer	13	2	18,2	8	160,0
Notarkammer	-	-	-	-	-
Patentanwaltskammer	-	-	-	-	-
Steuerberaterkammer	11	4	57,1	7	175,0
Landwirtschaftskammer	*	1	-	1	-
Öffentlicher Dienst	*	- 1	- 33,3	- 4	- 66,7
keine Angabe ³⁾	135	- 39	- 22,4	- 19	- 12,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

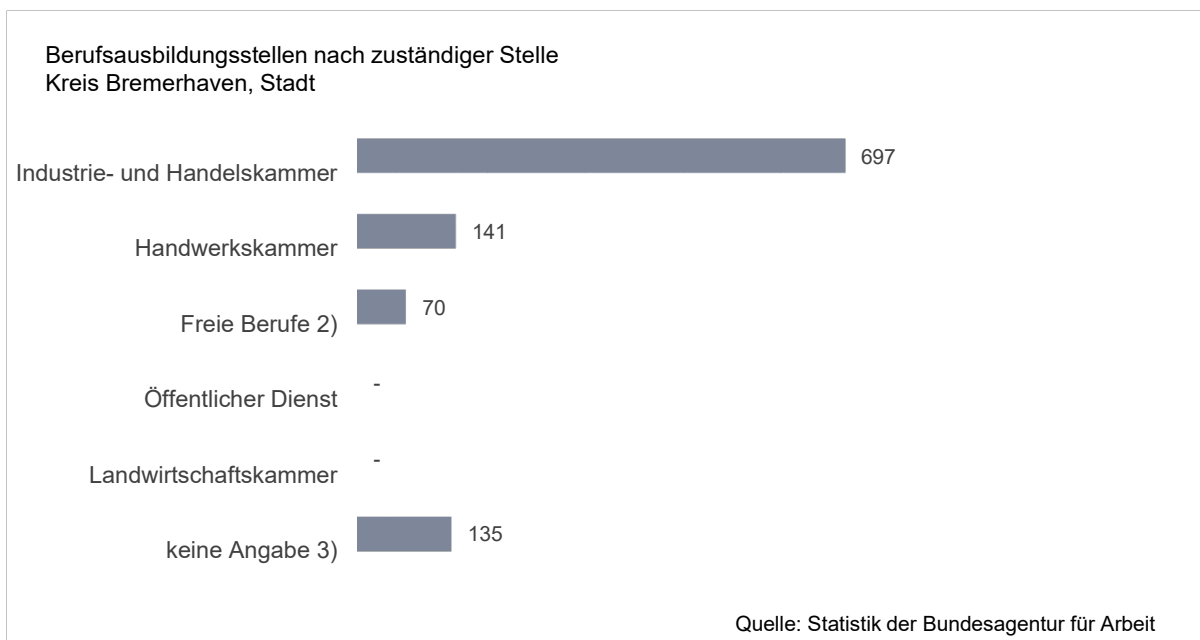
x Über das Merkmal "Zuständige Stelle" kann von Januar 2021 bis März 2022 nicht berichtet werden.

1) Diese Angabe bezeichnet die Kammer, welche dem ausbildenden Betrieb die Ausbildungsberechtigung für die im Stellenangebot genannte Ausbildung ausgestellt hat.

2) In der Kategorie freie Berufe sind auch Stellen mit Zugehörigkeit zur Architekten-, Wirtschaftsprüfer-, Psychotherapeuten und Ingenieurkammer enthalten.

3) Die Kategorie enthält Stellen ohne Angabe zur Kammerzugehörigkeit, übrige Berufe und Stellen mit Zugehörigkeit zur Pflegekammer.

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.





6 Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Kreis Bremerhaven, Stadt
Berichtsjahr 2022/2023, September 2023

Art des Verbleibs / Status der Ausbildungssuche	Bewerberinnen und Bewerber				darunter Status der Ausbildungssuche					
					andere ehemalige			mit Alternative		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ	
			absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Insgesamt	1.386	100,0	-49	-3,4	581	6	1,0	242	-17	-6,6
unversorgt	69	5,0	15	27,8	-	-	-	-	-	-
versorgt	1.317	95,0	-64	-4,6	581	6	1,0	242	-17	-6,6
einmündend in Ausbildung	494	35,6	-53	-9,7	-	-	-	-	-	-
ungefördert	391	28,2	-64	-14,1	-	-	-	-	-	-
gefördert	103	7,4	11	12,0	-	-	-	-	-	-
Schule/Studium/Praktikum	247	17,8	-18	-6,8	147	4	2,8	100	-22	-18,0
Schulbildung	230	16,6	-5	-2,1	133	17	14,7	97	-22	-18,5
Studium	16	1,2	-11	-40,7	13	-13	-50,0	3	2	200,0
Erwerbstätigkeit	133	9,6	-1	-0,7	86	-5	-5,5	47	4	9,3
verbleibend in Ausbildung	113	8,2	-10	-8,1	49	-14	-22,2	64	4	6,7
ungefördert	59	4,3	-13	-18,1	45	-15	-25,0	14	2	16,7
gefördert	54	3,9	3	5,9	4	1	33,3	50	2	4,2
Fördermaßnahmen	35	2,5	-4	-10,3	13	5	62,5	22	-9	-29,0
dar. Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (einschl. Reha)	29	2,1	-7	-19,4	12	4	50,0	17	-11	-39,3
dar. Einstiegsqualifizierung	6	0,4	3	100,0	*	1	-	*	2	66,7
Gemeinnützige/soziale Dienste	24	1,7	17	242,9	15	11	.x	9	6	200,0
dar. Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	19	1,4	14	.x	12	10	.x	7	4	133,3
arbeitslos	98	7,1	5	5,4	98	5	5,4	-	-	-
unbekannter Verbleib	173	12,5	-	-	173	-	-	-	-	-

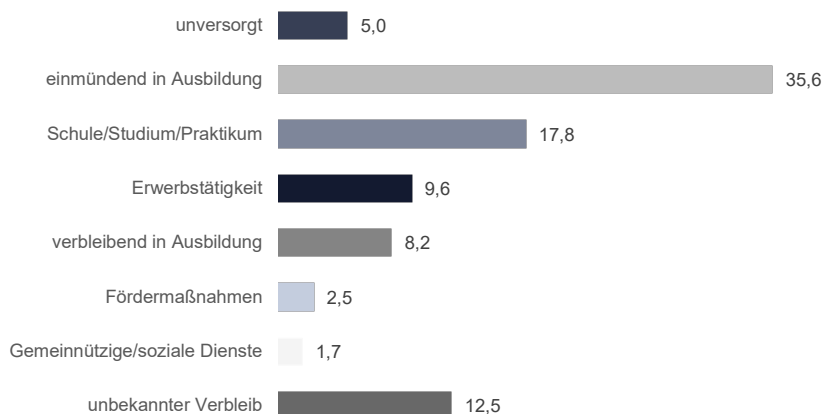
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Lesehilfe: Von 1.386 im Berichtsjahr 2022/2023, September 2023 gemeldeten Bewerber/-innen galten 69 (5,0 %) als unversorgt und 1.317 (95,0 %) als versorgt. Die versorgten Bewerber/-innen lassen sich weiter unterteilen in 494 Personen, die in eine Ausbildung einmünden sowie 581 andere ehemalige Bewerber/-innen, die die Ausbildungsvermittlung nicht mehr in Anspruch nahmen und 242 Bewerber/-innen mit Alternative, die weiter auf Ausbildungssuche waren, obwohl sie eine Alternative hatten wie z. B. Schule/Studium/Praktikum. Insgesamt waren 311 Bewerber/-innen noch auf Ausbildungssuche (69 unversorgte Bewerber/-innen und 242 Bewerber/-innen mit Alternative).

Bewerberinnen und Bewerber nach Art des Verbleibs
Kreis Bremerhaven, Stadt
September 2023



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

8.1 Bewerberinnen und Bewerber bis zum jeweiligen Berichtsmonat

Kreis Bremerhaven, Stadt
Zeitreihe

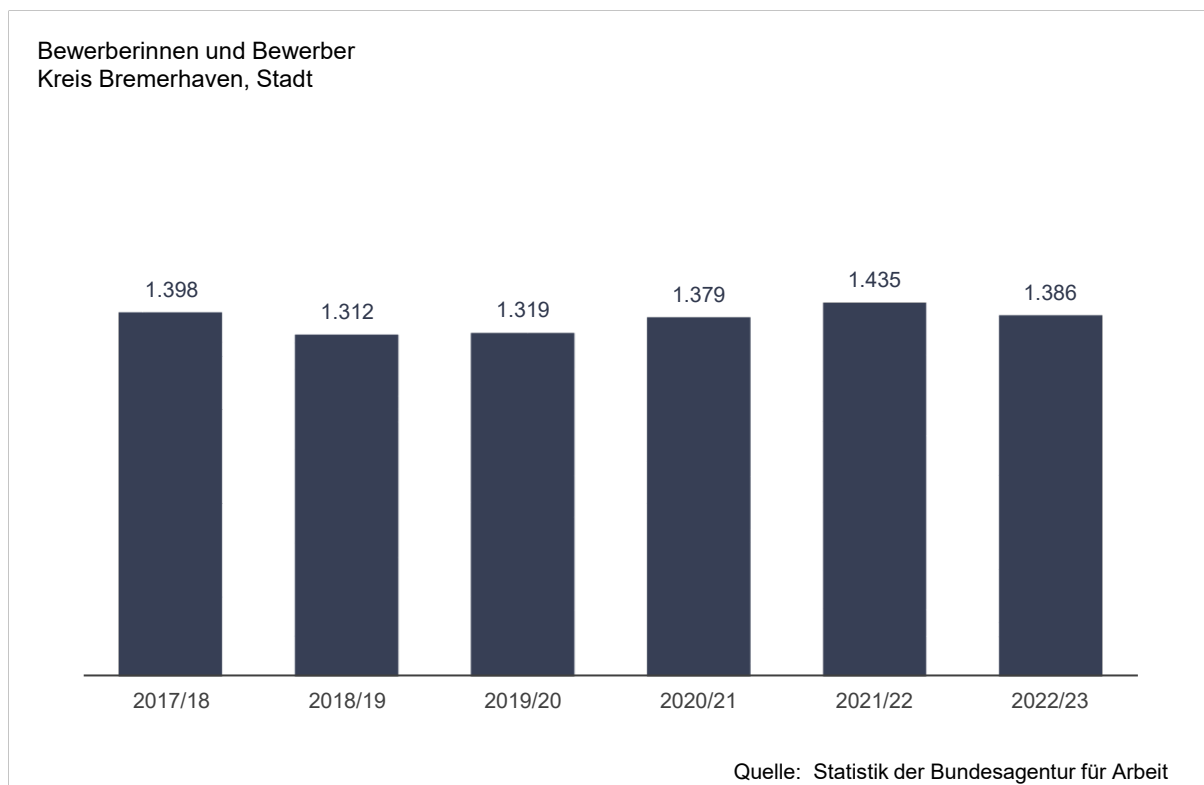
Insgesamt

Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
	1	2	3	4	5	6
Oktober	443	410	281	410	373	354
November	552	559	439	558	525	564
Dezember	746	648	675	688	664	768
Januar	797	704	746	739	730	826
Februar	910	844	881	829	877	926
März	1.040	953	981	938	1.033	1.011
April	1.126	1.026	1.025	1.015	1.112	1.068
Mai	1.203	1.085	1.066	1.104	1.153	1.135
Juni	1.256	1.162	1.121	1.178	1.212	1.192
Juli	1.315	1.220	1.192	1.255	1.302	1.254
August	1.350	1.260	1.253	1.326	1.371	1.318
September	1.398	1.312	1.319	1.379	1.435	1.386

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

Hinweis: Für das aktuelle Berichtsjahr werden bis einschließlich Berichtsmonat Februar nur die Insgesamt-Zahlen veröffentlicht.



8.2 Berufsausbildungsstellen bis zum jeweiligen Berichtsmonat

Kreis Bremerhaven, Stadt
Zeitreihe

Insgesamt

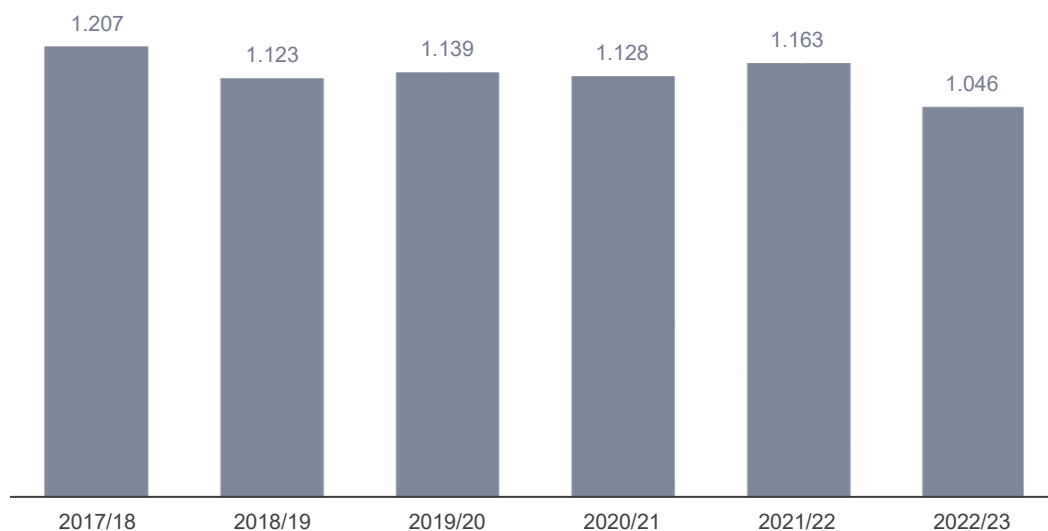
Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
	1	2	3	4	5	6
Oktober	383	377	391	320	375	260
November	518	518	488	454	552	375
Dezember	619	628	632	560	661	494
Januar	708	701	701	606	709	614
Februar	784	789	802	694	781	723
März	849	847	855	750	813	764
April	920	918	865	782	850	799
Mai	971	962	892	808	901	833
Juni	1.031	1.006	966	854	943	864
Juli	1.107	1.036	1.027	959	968	936
August	1.137	1.064	1.066	994	1.043	979
September	1.207	1.123	1.139	1.128	1.163	1.046

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

Hinweis: Für das aktuelle Berichtsjahr werden bis einschließlich Berichtsmonat Februar nur die Insgesamt-Zahlen veröffentlicht.

Berufsausbildungsstellen
Kreis Bremerhaven, Stadt



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Kurzbeschreibung

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über

- gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, die das Beratungs- und Vermittlungsangebot der Agenturen für Arbeit (AA) und Jobcenter (JC) zum Ausbildungsmarkt in Anspruch nehmen, sowie
- Berufsausbildungsstellen, die bei AA und JC für die Ausbildungsvermittlung mit Vermittlungsauftrag gemeldet wurden.

Sowohl die AA als auch die JC in gemeinsamer Einrichtungen (gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (zkT) führen Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durch. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Grundgesamtheit

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über Bewerberinnen und Bewerber, die einen anerkannten Ausbildungsberuf nach dem **Berufsbildungsgesetz (BBiG)** wünschen, und über Berufsausbildungsstellen für nach dem BBiG anerkannte Ausbildungsberufe.

Die statistische Berichterstattung konzentriert sich damit auf das zahlenmäßig bedeutsamste Segment des Ausbildungsmarktes: die BBiG-Berufe. Hierbei handelt es sich üblicherweise um duale Ausbildungen, d. h. Ausbildungen, die parallel in Betrieb und Berufsschule stattfinden. Außerdem fallen hierunter Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen, aber auch Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhaltet.

Nicht enthalten sind:

- Ausbildungen im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis (z. B. Beamtin/Beamter)
- Ausbildungen in nicht anerkannten Ausbildungsberufen
- schulische Ausbildungen
- duale, praxisintegrierende Studiengänge

Die Berichterstattung unterscheidet zwischen drei **Ausbildungsarten**:

- Duale Berufsausbildungen führen zu einem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf.
- Abiturientenausbildungen ermöglichen neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss, z. B. Handelsfachwirtin/Handelsfachwirt. Sie setzen die (Fach-)Hochschulreife voraus.
- Duales Studium: Die ausbildungsintegrierende Studienform schließt eine Berufsausbildung systematisch mit ein.

Berichtsjahr

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom **1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres**. Die Ausbildungsmarktstatistik weist Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen aus, die bei den AA und JC mit dem Ziel der Ausbildungsaufnahme im Berichtsjahr gemeldet sind. Die Monatswerte sind immer kumulierte Daten seit Beginn des Berichtsjahres. Damit bleibt jede/r Bewerberin/Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die während des Berichtsjahres einmal gemeldet war, statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag bereits beendet wurde.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Für den Nachvermittlungszeitraum nach Ende des Berichtsjahres, also zu Beginn des neuen Berichtsjahres, liefert die Ausbildungsmarktstatistik Daten zum sogenannten **5. Quartal**. Dies sind Bewerberinnen und Bewerber bzw. Berufsausbildungsstellen, deren gewünschter Ausbildungsbeginn zwischen 01.10. und 31.12. liegt. Bewerberinnen und Bewerber, die im 5. Quartal eine Ausbildungsstelle suchen, haben im vorangegangenen Berichtsjahr nicht die gewünschte Ausbildungsstelle gefunden oder sich kurzfristig zur Suche entschlossen. Dies gilt auch für die Berufsausbildungsstellen: Sie waren zum 30.09. unbesetzt oder sind zum Beispiel kurzfristig (wieder) frei geworden.

Üblicherweise beginnen Ausbildungen im August oder September. Deshalb bildet die Ausbildungsmarktstatistik Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen zusätzlich als Teilgruppen **mit einem gewünschten Ausbildungsbeginn von Januar bis September** ab. Der gewünschte Beginn liegt hier von vornherein nach dem 31.12. oder er lag ursprünglich zwischen 01.10. und 31.12. und wurde in das neue Kalenderjahr verschoben.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten **Stichtag** aufbereitet. Dieser entspricht dem allgemeinen Stichtag der Arbeitsmarktstatistik zur Mitte des Kalendermonats. Eine Ausnahme bildet der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der **30. September**.

Regionale Zuordnung

Berufsausbildungsstellen sind seit dem Berichtsjahr 2005/2006 nach dem **Arbeitsort** abgebildet, zuvor nach dem Ort der betreuenden Dienststelle. Für Bewerberinnen und Bewerber richtet sich die Ortsangabe seit September 2003 nach dem **Wohnort**. Die kleinsten berichtsfähigen Gebietseinheiten sind Kreise bzw. BA-Geschäftsstellen.

Bewerberinnen und Bewerber

Gemeldete Bewerberinnen/Bewerber für Berufsausbildungsstellen sind **gemeldete Personen**, die im Berichtsjahr die individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzungen dafür gegeben sind. Hierzu zählen auch Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen, aber auch Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhalten.

Seit dem Berichtsjahr 2008/2009 fließen in die Statistiken zu Bewerberinnen und Bewerbern die Daten der JC zkt ein.

Status der Ausbildungsuche

Die Ausbildungsstellenvermittlung richtet ihre Aktivitäten darauf aus, bis **zum 30. September** möglichst für alle Bewerberinnen und Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle oder in eine Alternative zur Berufsausbildung zu erreichen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerberinnen und Bewerber fortgesetzt (s. auch Abschnitt zum "5. Quartal" unter "Berichtsjahr").



Stand: 22.06.2023

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Die vier Status der Ausbildungssuche zeigen den Vermittlungsstand der Bewerberinnen und Bewerber am jeweiligen Stichtag in Hinblick auf den 30. September:

- **Einmündende** Bewerberinnen/Bewerber nehmen im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung auf.
- Andere ehemalige Bewerberinnen/Bewerber fragen keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungssuche nach, ohne dass der Grund explizit bekannt sein muss.
- Bewerberinnen/Bewerber mit Alternative sind weiter auf Ausbildungssuche, obwohl sie bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung haben oder eine laufende Berufsausbildung fortsetzen. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung oder freiwillige Dienste (wie etwa das Freiwillige Soziale Jahr).
- Unversorgte Bewerberinnen/Bewerber sind Ausbildungssuchende, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine Alternative zur Ausbildung bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen weiter laufen.

Als **versorgt** gelten umgekehrt die einmündenden und die anderen ehemaligen Bewerberinnen/Bewerber sowie jene mit Alternative.

Die Status informieren auch darüber, ob die Bewerberinnen/Bewerber noch auf der Suche nach einer Ausbildung sind. Andere ehemalige Bewerberinnen/Bewerber sind **nicht mehr suchend**, Bewerberinnen/Bewerber mit Alternative und unversorgte Bewerberinnen/Bewerber sind **noch suchend**.

Personen, die **in Ausbildung verbleiben**, führen eine vor dem aktuellen Berichtsjahr begonnene Ausbildung fort und

- wünschen keine weitere Hilfe bei der Ausbildungssuche (andere ehemalige) oder
- sind weiter auf Ausbildungssuche (mit Alternative).

Zum Berichtsjahresende berichtet die Ausbildungsmarktstatistik auch darüber, ob andere ehemalige und unversorgten Bewerberinnen/Bewerbern **am 30. September arbeitslos** sind.

Altbewerberinnen und Altbewerber sind Personen, die bereits in einem der letzten fünf Berichtsjahre vor dem aktuellen Berichtsjahr als Bewerberin/Bewerber für Berufsausbildungsstellen oder andere Ausbildungen gemeldet waren.

Berufsausbildungsstellen

Gemeldete Berufsausbildungsstellen sind alle mit einem **Auftrag zur Vermittlung** gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG. Hierzu zählen auch Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen, aber auch Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhaltet. Für die Berufsausbildungsstellen muss ein Vermittlungsauftrag und für den ausbildenden Betrieb eine Ausbildungsberechtigung der zuständigen Stelle vorliegen.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Betriebliche Berufsausbildungsstellen sind in Betrieben durchgeführte Berufsausbildungen. Im Gegensatz dazu bieten selbständige, nicht einem Betrieb angegliederte Bildungseinrichtungen **außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen** an. Das können sein: Berufsbildungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsfortbildungswerke, Berufsbildungszentren, Rehabilitationszentren und reine Ausbildungsbetriebe. Zu den außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen zählen u. a. Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) und Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen nach § 117 SGB III.

Unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind alle betrieblichen Berufsausbildungsstellen, die zum jeweiligen Stichtag noch offen sind und für die weiterhin ein Vermittlungsauftrag besteht.

Die Angaben zu den gemeldeten Ausbildungsstellen enthalten nicht die von JC zKT gelieferten Daten. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den JC zKT nur wenige ungeforderte Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den AA bzw. JC gE erfasst sind. Deshalb wird der Zahl der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich JC zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne JC zKT gegenübergestellt.

Einschaltungsgrad

Der Einschaltungsgrad bei gemeldeten Bewerberinnen/Bewerbern und Ausbildungsstellen wird – gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage – als sehr hoch eingeschätzt. Ein nicht bezifferbarer Teil der Inanspruchnahme durch Betriebe und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage nicht möglich.

Zeitliche Vergleichbarkeit

April 2022: Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert

Durch die Verbesserung im operativen Verfahren der BA ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein Anstieg der nachweisbaren außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen. Dieser ist technisch bedingt und beruht nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken":

[Kurzinfo zur Abbildung von außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen](#)

April 2021: Änderungen erfasster Berufe im Zusammenhang mit dualem Studium

Mit Wirkung zum Berichtsmonat April 2021 wurde bei einigen Bewerberinnen und Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und bei einigen Berufsausbildungsstellen der operativ erfasste gewünschte Beruf vor der statistischen Verarbeitung zu einem Beruf geändert, der kein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) ist. Dadurch fallen Bewerberinnen und Bewerber und Ausbildungsstellen aus der Grundgesamtheit der Ausbildungsmarktstatistik heraus. Grund für diese der Statistik vorgelagerte technische Änderung ist ein Versionswechsel im operativen Fachverfahren der BA, der die Erfassung von Ausbildungsberufen eines dualen Studiums ermöglicht. Bei Auswertungen nach regionaler und beruflicher Gliederung kann dies im Vormonatsvergleich zu einem Rückgang der Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen bzw. Berufsausbildungsstellen führen.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Januar 2021: Einführung der KldB 2010 – überarbeitete Fassung 2020

Einmal im Jahr wird in der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) die Zuordnung von Einzelberufen unter berufskundlichen Aspekten überprüft und bei Bedarf angepasst. Dabei werden Einzelberufe anderen Berufsgattungen (KldB 2010-5-Steller) zugeordnet. Nach fast zehnjährigem Einsatz wurde zudem die KldB 2010 selbst überarbeitet und eine neue Version „Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ erstellt. Sie führt zwei neue Berufsuntergruppen (KldB 2010-4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (KldB 2010-5-Steller) ein. Zudem sind eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung wurden umbenannt. Ab dem Berichtsmonat Januar 2021 wurden Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen entsprechend neu zugeordnet. Die Änderungen erfolgten unterhalb der Ebene der Berufsgruppe (KldB 2010-3-Steller). Rückwirkende Änderungen für die Berichtsmonate vor Januar 2021 fanden nicht statt. Weitere Informationen finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Methodenbericht "Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020"](#)

Informationen zu wichtigen Änderungen vor 2020 finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Logbuch zu Änderungen und Neuerungen der Statistik der BA](#)

Weitere Informationen

Hintergrundinformationen zur Ausbildungsmarktstatistik finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Qualitätsbericht Ausbildungsmarktstatistik](#)

[Methodenberichte zum Thema Ausbildungsmarkt](#)

Methodische Hinweise zur Revision der Statistik über gemeldete Berufsausbildungsstellen 2022

Korrektur der Untererfassung

Die Statistik über Berufsausbildungsstellen war bisher untererfasst und wird korrigiert.

In der statistischen Datenaufbereitung wurde die Messung der Anwesenheitsgesamtheit (vgl. Absatz „Was versteht man unter Anwesenheitsgesamtheit?“) bisher nicht vollständig verarbeitet: Bei der monatlichen Zählung sind v. a. Stellen aus der Anwesenheitsgesamtheit ausgeschieden, die zwar zunächst im Laufe des Berichtsjahres zu besetzen waren, aber nunmehr erst im Folgejahr besetzt werden sollen.

Ab Berichtsmonat Juni 2022 werden nun rückwirkend ab dem Berichtsjahr 2006/2007 bis zum Berichtsjahr 2021/2022 Berufsausbildungsstellen, deren Ausbildungsbeginn vom aktuellen Berichtsjahr auf das nächste Berichtsjahr verschoben wurde, in beiden Berichtsjahren gezählt. Auch andere Konstellationen führen nun nicht mehr zu einem Rückgang der Zahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen in Bezug auf die Anwesenheitsgesamtheit eines Berichtsjahres. So wurde im Berichtsmonat April 2021 bei einigen Berufsausbildungsstellen der zunächst erfasste gewünschte Ausbildungsberuf operativ zu einem Beruf geändert, der kein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) ist. Mit der Revision werden sie im Berichtsjahr 2020/21 nun, dem Ziel der Abbildung der Anwesenheitsgesamt entsprechend, auch nach April 2021 als Berufsausbildungsstellen gezählt.

Die Auswirkungen der Revision führen in den Berichtsjahren 2006/07 bis 2019/20 deutschlandweit zu einer Erhöhung zwischen 0,7 % und 1,1 %; allein im Berichtsjahr 2020/21 fallen sie mit 2,2 % höher aus.

Statistische Ergebnisse zu unbesetzten Berufsausbildungsstellen sind von der Revision nicht betroffen.

Nähere Informationen finden Sie im Methodenbericht „Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2022“.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Was versteht man unter Anwesenheitsgesamtheit?

Alle Berufsausbildungsstellen, die während eines Berichtsjahres (1. Oktober bis 30. September des Folgejahres) bei den Agenturen für Arbeit bzw. den Trägern der Grundsicherung gemeldet waren, werden jeweils kumuliert seit Beginn des Berichtsjahres ausgewiesen. Das bedeutet, dass jede Berufsausbildungsstelle, für die mindestens einmal während des Berichtsjahres ein Vermittlungsauftrag erteilt war, grundsätzlich bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten bleibt.

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Kurzbeschreibung

Um die Vielfalt der Berufe in Deutschland abbilden zu können, werden diese systematisch gruppiert. Die aktuell gültige „**Klassifikation der Berufe 2010**“ (**KIaB 2010**) ist als hierarchische Klassifikation mit fünf numerisch codierten Gliederungsebenen aufgebaut. Die Gliederung der KIaB 2010 richtet sich nach zwei Dimensionen. Die strukturgebende Dimension ist die so genannte „Berufsfachlichkeit“. Das bedeutet, die Berufe sind in den obersten vier Ebenen anhand ihrer Ähnlichkeit der sie auszeichnenden Tätigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten gruppiert. Auf der untersten Ebene erfolgt eine weitere Untergliederung anhand der zweiten Dimension – dem „Anforderungsniveau“. Das Anforderungsniveau bezieht sich auf die Komplexität der auszuübenden Tätigkeit und wird in vier Komplexitätsgraden – von 1 „Helfer- und Anlern Tätigkeiten“ bis 4 „hoch komplexe Tätigkeiten“ – erfasst. Das Anforderungsniveau kann als eigenständiges Merkmal ausgewertet werden. Das Merkmal „Anforderungsniveau“ wird in einem eigenen methodischen Hinweis beschrieben.

[Methodischer Hinweis „Anforderungsniveau eines Berufes“](#)

Aktualisierung der KIaB 2010 und der Einzelberufe

Jeder Einzelberuf ist genau einer Berufsgattung der KIaB (5-Steller) zugeordnet. Diese Zuordnung ist in der Berufedatenbank der BA hinterlegt. Berufe und die dafür erforderlichen Kompetenzen wandeln sich jedoch im Laufe der Zeit. Dies kann einerseits zur Entstehung von neuen Berufen führen. Andererseits kann die Neuordnung bereits vorhandener Berufe notwendig werden. Um sicherzustellen, dass die Berufsklassifikation und die Zuordnungen noch den aktuellen Bedürfnissen entsprechen, müssen diese in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Entsprechend lassen sich zwei Arten von Änderungen unterscheiden:

1. Aktualisierung der Einzelberufe

Neuaufnahmen und Umbenennungen von Einzelberufen können in der Berufedatenbank der BA nahezu täglich vorgenommen werden. Neuordnungen von Berufen zu einer anderen, passenderen Berufsgattung in der KIaB erfolgen hingegen nur einmal im Jahr – sofern die berufsfachliche Notwendigkeit gegeben ist. In der Regel handelt es sich hierbei um eine geringe Anzahl von Einzelfällen. Die Ausnahme bilden Neuordnungen im Zuge der Überarbeitung der Berufsklassifikation – wie zuletzt bei der überarbeiteten Fassung 2020. Hier kam es zu einer größeren Anzahl von Neuordnungen. Die Neuordnungen von Einzelberufen werden üblicherweise zum Monatsanfang Januar in den Arbeitsmarktstatistiken umgesetzt.

Bei der Aktualisierung werden nicht nur die Einzelberufe berücksichtigt, die in den Vermittlungs- und Beratungssystemen in den Agenturen für Arbeit und bei den Trägern der Grundsicherung zur Erfassung von Berufen zur Verfügung stehen. Es gibt vielmehr weitere Tätigkeitsbezeichnungen, die zur Gesamtberufeliste der BA gehören und zur Ermittlung des Tätigkeitsschlüssels für die Meldungen zur Sozialversicherung benötigt werden. Und es gibt alte Ausbildungen, die noch in bestimmten Kontexten zur Erfassung verwendet werden (z. B. um eine früher abgeschlossene Ausbildung zu erfassen). Beide Gruppen werden bei der Aktualisierung ebenfalls berücksichtigt.

2. Aktualisierung der Systematik der KIaB 2010

In einem Zeitabstand von fünf bis zehn Jahren wird die Struktur der KIaB 2010 überprüft und bei Bedarf angepasst. Die erstmalige Überarbeitung der KIaB 2010 erfolgte im Jahr 2020. Die „KIaB 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ wurde mit Wirkung zum Januar 2021 in den Arbeitsmarktstatistiken eingeführt.

[Darstellung der Klassifikation der Berufe im Internet der Statistik der BA](#)
[Darstellung des Aktualisierungsprozesses der KIaB 2010 und der Einzelberufe](#)
[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KIaB 2010](#)

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Zeitliche Vergleichbarkeit

Sowohl die Neuordnung von Einzelberufen als auch die Aktualisierung der Struktur der KIdB 2010 haben Auswirkungen auf die statistischen Ergebnisse der Fachstatistiken. Die betroffenen statistischen Einheiten (Arbeitslose, Arbeitsstellen, Beschäftigte usw.) wechseln im Zuge der Umstellung zu einer anderen Berufsgattung. Dies kann auf bestimmten Ebenen der Berufsklassifikation zu signifikanten Änderungen in der Verteilung führen.

Die statistischen Einheiten werden jeweils ab dem Berichtsmonat Januar den neuen Berufsgattungen zugeordnet, eine rückwirkende Änderung der Zuordnungen erfolgt nicht. Die statistische Berichterstattung orientiert sich an den Gültigkeitszeiträumen der Berufsklassifikation(en).

Die Aktualisierungen in der Systematik können zu Zeitreihenbrüchen führen, die bei der Interpretation der Ergebnisse im Zeitreihenvergleich zu beachten sind. Die Auswirkungen einer Umstellung variieren je nach Gliederungsebene der Klassifikation. Bei statistischen Ergebnissen z. B. nach der Berufsgruppe (3-Steller) wirken sich Änderungen innerhalb der gleichen Berufsgruppe nicht aus.

Gültigkeit der Klassifikationen und Verfügbarkeit von Daten

Gültigkeitszeiträume der Klassifikationen:

- Klassifizierung der Berufe 1988: von September 1988 bis November 2011
- Klassifikation der Berufe 2010 erste Fassung: von Dezember 2011 bis Dezember 2020
- Klassifikation der Berufe 2010 überarbeitete Fassung: seit Januar 2021

Abweichend von den grundlegenden Festlegungen zur Gültigkeit weicht die Verfügbarkeit von Daten nach der KIdB 2010 in den Fachstatistiken davon ab. Daten nach der **KIdB 2010 – erste Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: Arbeitslose von Januar 2007, Arbeitsuchende von Januar 2008 bis Dezember 2020
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: von Januar 2007 bis Dezember 2020
- Ausbildungsmarktstatistik: von Oktober 2008 bis Dezember 2020
- Beschäftigungsstatistik: von Oktober 2012 bis Dezember 2020
- Förderstatistik: Zugänge von Januar 2009; Bestände von Januar 2010 bis September 2020

Daten nach der **KIdB 2010 – überarbeitete Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: ab Januar 2021
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: ab Januar 2021
- Ausbildungsmarktstatistik: ab Januar 2021
- Beschäftigungsstatistik: ab Januar 2021
- Förderstatistik: ab Oktober 2020

Weitere Informationen zur Verfügbarkeit von Merkmalen in den einzelnen Fachstatistiken finden Sie im Qualitätsbericht der jeweiligen Fachstatistik.

[Qualitätsberichte der Statistik der BA](#)

Vergleichbarkeit KIdB 2010 und KIdB 1988

Zwischen der KIdB 1988 und der KIdB 2010 bestehen sehr große Unterschiede, was die zeitliche Vergleichbarkeit von Ergebnissen deutlich einschränkt. Zwar gibt es Umsteigeschlüssel zwischen KIdB 1988 und KIdB 2010, jedoch basiert die KIdB 2010 auf teilweise völlig neuen Strukturprinzipien – in Anlehnung an die internationale Berufsklassifikation ISCO.

[Umsteigeschlüssel zur KIdB 2010](#)

Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010 und der Struktur der KIdB 2010 mit bedeutsamen Auswirkungen auf die Zeitreihen der Arbeitsmarktstatistiken

Im Folgenden werden Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010 und der Struktur der KIdB 2010 chronologisch dargestellt, die zu relevanten Auswirkungen auf die Arbeitsmarktstatistiken geführt haben.

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Januar 2021: Überarbeitung der KIdB 2010 und Änderung der Zuordnung einzelner Berufe zu den Berufsgattungen der KIdB 2010

Mit Wirkung zum Januar 2021 wurde eine erstmalige Überarbeitung der KIdB 2010 umgesetzt. Bei den Änderungen handelt es sich nicht um einen tiefen Eingriff in die Struktur, sondern nur um punktuelle Anpassungen. Mit der neuen Fassung wurden zwei neue Berufsuntergruppen (4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (5-Steller) geschaffen, zudem wurde eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Gleichzeitig wurden rund 100 Tätigkeiten und rund 60 Ausbildungen einer anderen Berufsgattung neu zugeordnet. Bei rund 40 Tätigkeitspositionen und rund 20 Ausbildungspositionen verändert sich ausschließlich das Anforderungsniveau (ohne Berücksichtigung der weiteren Tätigkeitsbezeichnungen und der alten Ausbildungen). Auf der Ebene von Berufsgattungen (5-Steller) bewirkte die Umstellung zum Teil erhebliche Effekte in der Arbeitslosenstatistik, der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen sowie der Ausbildungsmarktstatistik. So ist für die neue Berufsgattung „Berufe in der Haus- und Familienpflege – Helfer- und Anlernertätigkeiten (83141)“ für den Bestand an Arbeitslosen beispielsweise ein monatlicher Neuzuwachs von 23.500 im Jahresdurchschnitt 2020 zu beobachten, ein ähnlicher Rückgang in der Berufsgattung „Haus- und Familienpflege – Fachkraft (83142)“ ebenfalls. Diese Effekte sind hauptsächlich auf die Neuordnung einzelner Berufe zurückzuführen. Auch beim Anforderungsniveau ergeben sich Unterschiede in der Verteilung der statistischen Einheiten (Arbeitslose, gemeldete Arbeitsstellen, Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, Berufsausbildungsstellen) auf die Anforderungsniveaus. Diese und weitere Auswirkungen dieser Änderungen auf die Arbeitsmarktstatistiken sind in dem Methodenbericht zur Einführung der überarbeiteten Fassung der KIdB 2010 beschrieben.

[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KIdB 2010](#)

Januar 2020: Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010

Im Rahmen der Änderung der Zuordnung der Einzelberufe mit Wirkung zum Januar 2020 wurde unter anderem das Anforderungsniveau einiger Einzelberufe von „2 („Fachkraft“) auf 1 („Helfer“) geändert. Betroffen waren die Berufsuntergruppen „Berufe im Objekt-, Werte-, Personenschutz (5311)“, „Berufe im Hotelservice (6322)“ und „Berufe im Gastronomieservice (o. S.) (6330)“.

Diese Änderungen hatten Auswirkungen auf die Ergebnisse der Arbeitslosenstatistik und der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen. Durch die Änderung beim vom Arbeitssuchenden angestrebten Zielberuf bzw. der gewünschten beruflichen Tätigkeit hat sich die Anzahl der arbeitslosen Fachkräfte deutschlandweit um rund 110.000 gegenüber Dezember 2019 verringert, die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen für Fachkräfte um rund 15.000; die Anzahl der arbeitslosen Helfer bzw. gemeldeten Arbeitsstellen für Helfer hat sich im gleichen Umfang erhöht. Nähere Informationen finden Sie in einer Kurzinformation unter:

[Kurzinformation „Besonderheiten bei statistischen Daten nach Anforderungsniveaus und Berufen“](#)

April 2011: Einführung der KIdB 2010 in die Arbeitsmarktstatistiken

Die Umstellung der statistischen Berichterstattung der Statistik der BA erfolgte stufenweise, siehe Methodenbericht.

[Methodenbericht zur Einführung der KIdB 2010 in die Arbeitsmarktstatistik](#)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.